



FORTUNA AKTUELL

Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

Sponsor of the day:

Stadtwerke
Düsseldorf

DSC Arminia Bielefeld

11. Spieltag | Freitag, 16.10.2015 | 18:30 Uhr



UNSERE JUNGEN WILDEN
EMMANUEL IYOHA
IM GROSSEN
PORTRAIT



ABSCHIED
MARITA SPENGLER
IM RUHESTAND

FORTUNA DÜSSELDORF



MATHIS BOLLY

4. SPIELTAG SAISON 2015/16 | 22.08.15, 13:00 UHR
FORTUNA DÜSSELDORF - SC FREIBURG 1:2 (1:2)

POSTER:
MATHIS BOLLY



**„Wenn wir so weiterarbeiten,
werden wir dafür auch belohnt“**

Oliver Fink im Interview





EINE STADT IM HERZEN.
EINEN FAN AUF DER BRUST.

FÜR ALLE,
DIE ALLES WOLLEN.



OTELÖ

FORTUNA AKTUELL

➔ Das offizielle Stadionmagazin von Fortuna Düsseldorf

➔ Ausgabe # 848 · Freitag, 16. Oktober 2015

- 4 BILD DER WOCHE**
- 6 INTERVIEW DER WOCHE | OLIVER FINK**
„Wenn wir so weiterarbeiten, werden wir dafür auch belohnt“
- 8 DURCH DIE LETZTEN WOCHE MIT FORTUNA DÜSSELDORF**
- 10 NEWS u.a. mit:**
 - Cheftrainer Frank Kramer vor dem Heimspiel gegen Arminia Bielefeld
 - Taylan Duman unterschreibt Profivertrag
 - U19-Stürmer Emmanuel Iyoha trainiert bereits regelmäßig im Profikader mit
 - Erfolgreiche Testspiele in der Länderspielpause
 - Drei Fortuna-Profis mit Nationalteams unterwegs
 - Vorverkauf für Duisburg und Braunschweig gestartet
 - Marita Spengler: „Ein Leben lang Teil der Fortuna-Familie“
 - „Fortuna Aktuell NLZ Sonderheft 2015/16“ erscheint
 - Kids-Club: Segeln auf dem Unterbacher See
 - Ein neuer Bolzplatz im Kinderhilfzentrum
- 31 FORTUNA IM NETZ | #f95fanpics**
- 32 RÜCKBLICK | 1. FC KAISERSLAUTERN**
- 34 SPONSOREN & PARTNER**
- 36 STATISTIK:** Statistik Saison 2015/16 | Der aktuelle Spieltag
- 38 STATISTIK:** Alle Spiele im Überblick
- 39 DOPPELPOSTER:** Spielankündigungsplakat / Mathis Bolly
- 44 F95-KABINE**

DSC ARMINIA BIELEFELD



- 46 GÄSTEKABINE**
- 48 DIE GÄSTE:** Die Remis-Könige von der Alm
- 50 Wiedersehen mit Norbert Meier:** Fortunas Ex-Coach kehrt als Trainer von Arminia Bielefeld nach Düsseldorf zurück
- 52 UNTER DER LUPE | Fabian Klos:** Bielefelds Mittelstürmer der alten Schule
- 54 YESTERDAY:** Daten und Fakten zu den bisherigen Duellen gegen den DSC Arminia Bielefeld

- 56 PROMI-TIPP**
- 58 CLUB 95**
- 62 VORSCHAU | LEIPZIG:** Der Traum vom Bundesliga-Fußball
- 64 VORSCHAU | 1. FC NÜRNBERG:** Neuanfang im Frankenland
- 66 NLZ-BILD DER WOCHE**
- 68 FOTOS AUS DEM NLZ**
- 70 JUGEND:** Höhenflug der U16 reicht zur Tabellenführung
Josh Laws für die U17-Weltmeisterschaft nominiert
- 72 FANNEWS:** F95-Fans auf einer ergreifenden Bildungsreise
- 74 FANNEWS:** Offizielle Fanclubs vorgestellt: „Block R36“
DIE „HOCHKÖNIG-FANBANK“
- 75 FANNEWS:** AK-Talk mit Langeneke, Strohdiek und Sobottka
- 76 JAPAN-DESK:** Ferien-Fußballcamp ein voller Erfolg
- 77 FORTUNA-QUIZ:** Wie viel Fortuna sind Sie?
- 78 SPIELPLAN:** Alle Partien der Saison 2015/16



➔ Impressum

„Fortuna Aktuell“, Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Herausgeber: Fortuna Düsseldorf – **Leitung:** Kai Niemann (ViSdP)

Chefredaktion: Christian Krumm

Redaktion: Andreas Hecker, Markus Heller, Robert Hoffmann, Kai Niemann

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Böse, Philipp Bromma, Dirk Deutschländer, Andrea und Jürgen Köhn, Carsten Koslowski, Tom Koster, Marco Langer, Rolf Remers, Alexander Reuters, Hubert Ronschke

Fotos: Christof Wolff, Sonja Häuseler, Benedikt Jerusalem, Nadine Koch, Sandra und Michael Schneider, Horstmüller, Getty Images, Thorsten Schmidtkord, Michael Gueth, DPA/Picture Alliance, Dave Young

Layout & Bildbearbeitung: Christian Lewandowski (www.dertewan.de)

Grafiken: @andrejco-fotolia.com / @Sergey Kandakov-fotolia.com

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei Düsseldorf

Nachdruck, Vervielfältigung (inkl. Mikroverfilmung, Verarbeitung mit elektronischen Medien und Übersetzung), auch in Auszügen, bedarf der ausdrücklichen Genehmigung des Herausgebers. Ausführliche Angaben zum Verein finden sich unter www.f95.de

Fortuna Düsseldorf hat sich dazu entschlossen, die Produktion des Stadionmagazins „Fortuna Aktuell“ durch Zertifikatskauf CO2-kompensiert zu stellen. Ab sofort ist Fortuna Düsseldorf in der Lage, zuverlässige und zertifizierte Aussagen über die Höhe der CO2-Emissionen bei der Produktion von „Fortuna Aktuell“ zu machen. Die Prüfung einer veröffentlichten Print-CO2-Kompensation-Ident-Nummer (siehe nebenstehend) kann jederzeit auf der Internetseite des Bundesverbandes Druck (www.bvdm-online.de) abgefragt werden. Hier finden sich auch weitere Informationen zur Klimainitiative der Druck- und Medienverbände.



Id-Nr. 1550757
www.bvdm-online.de



DIE GUTE SEELE!



BILD DER WOCHE

„MARITA – FÜR IMMER DIE GUTE SEELE“ – AUCH WENN DAS BILD AUS DEM TRAININGS-
LAGER SCHON EIN PAAR TAGE ALT IST, IST ES IN DIESER WOCHE AKTUELLER DENN JE...
AN DIESER STELLE NOCH EINMAL HERZLICHEN DANK FÜR DIE TOLLE AKTION DER ANWE-
SENDEN ANHÄNGER!

VIELEN DANK FÜR ALLES, „MARY“!



Oliver Fink ist der dienstälteste Spieler im Fortuna-Kader. Schon seit 2009 trägt der Mittelfeldspieler das Trikot der Rot-Weißen. Dabei hat er sich nicht nur durch seine Spielweise viele Freunde unter den Anhängern gemacht, sondern auch durch seine durchweg sympathische Art. In den letzten Wochen hat er sich wieder nach und nach an die erste Elf gekämpft. Darüber, über die aktuelle Situation und das Wiedersehen mit Norbert Meier spricht Fink im Interview der Woche.

➔ Du hast in Deiner Zeit bei der Fortuna schon einige knifflige Situationen erlebt. Stecken wir momentan in der schwierigsten?

Schwierig ist sie auf jeden Fall, allerdings ist die aktuelle Situation nicht so bedrohlich, wie nach dem Katastrophen-Start im Jahr 2010. Damals war es nämlich so, dass wir ein Jahr zuvor in die 2. Bundesliga aufgestiegen sind und zu der Zeit fürchten mussten, dass wir sofort wieder absteigen. Dagegen spricht, dass wir aktuell nach zehn Spielen, im Gegensatz zu damals, weniger Punkte auf dem Konto haben. Deswegen sollte uns diese Situation in Alarmbereitschaft versetzen. Erstaunlich ist, wie ruhig momentan das ganze Umfeld ist – das war damals sicherlich anders. Daher sollten wir jetzt aus dieser nach wie vor positiven Stimmung viel Energie rausziehen.

➔ Glaubst Du nicht, dass gerade daraus eine gefährliche Situation für Euch entstehen könnte?

Trainer und Mannschaften erlebt. Wie nimmst Du die Arbeit unter der aktuellen sportlichen Leitung wahr?

Über die Jahre ist man als Spieler immer „gläserner“ geworden. Die Trainer haben immer mehr Möglichkeiten, uns Spieler zu überwachen. So merkst Du nicht nur optisch, sondern auch in der Datenanalyse, wie sich ein Spieler weiterentwickelt. Ich denke, das ist ein wesentlicher Unterschied zu vorherigen Zeiten. Mir persönlich macht die Arbeit mit dem aktuellen Trainerteam großen Spaß, denn die Art, wie wir trainieren, ist sehr intensiv und sinnvoll. Daher können wir uns glücklich schätzen, wie zurzeit gearbeitet wird.

➔ Du sagst die tägliche Arbeit ist sehr gut. Wie schwer ist es dann für den Kopf, wenn sich keine Erfolge einstellen?

Das ist in der Tat ein Problem, weil man sich automatisch die Frage stellt, was man mehr erwartet oder auch will. Was im

„Wenn wir so weiterarbeiten, werden wir dafür auch belohnt“

OLIVER
FINK

Darin liegt sicherlich die Krux, denn nach einer ähnlichen Situation sind wir aus der Bundesliga abgestiegen. Wir hatten zehn, zwölf Spiele vor der Brust, vor denen es hieß: „Wir müssen jetzt nur noch eins gewinnen. Und wenn nicht jetzt, dann eben nächste Woche.“ Am Ende haben wir es einfach nicht geschafft, die drei Punkte zu holen. Fakt ist: Wir haben knapp ein Drittel der Saison hinter uns und müssen jetzt schleunigst versuchen, Punkte zu holen, um da rauszukommen.

➔ Trotzdem wird von vielen Seiten die tägliche Arbeit rund um das Team gelobt. Du hast bereits viele

Training angeboten wird, macht Spaß, du trainierst gern und nimmst viel mit. Dann fragst du dich aber auch, was du ändern kannst, damit sich der Erfolg einstellt. Ich glaube aber, man dreht sich im Kreis, wenn man die ganze Zeit nach Fehlern sucht. Wir müssen einfach so weiter arbeiten wie bisher. Wenn wir das machen, werden wir sicherlich auch dafür belohnt.

➔ In der Länderspielpause gab es zwei Testspiele. Wie bewertest Du die Auftritte gegen Schalke II und Standard Lüttich? Haben diese der Mannschaft aus Deiner Sicht geholfen?

Für mich persönlich waren die beiden Testspiele sehr gut, da ich zweimal über 90 Minuten Spielpraxis sammeln konnte. Phasenweise haben wir in den Spielen guten Fußball angeboten, haben zweimal gewonnen. Sicherlich können wir aus diesen Begegnungen etwas Positives ziehen. Die Länderspielpause könnte, unter diesem Gesichtspunkt, für uns zum rechten Zeitpunkt gekommen sein. Der Gradmesser wird aber das Spiel gegen Bielefeld sein. Dann werden wir sehen, was die Arbeit in den letzten zwei Wochen wert war.

➔ **Du scheinst Dich nach und nach wieder an die erste Elf herangekämpft zu haben. Wie ist Dein Gefühl aktuell?**

Die Vorbereitung auf die Saison lief für mich nicht optimal, da ich immer wieder von Verletzungen zurückgeworfen wurde. Für mein Spiel ist es jedoch wichtig, dass ich topfit und im Rhythmus bin. In den letzten Wochen habe ich aber viel und intensiv trainiert und bin nun vom Fitnesszustand wieder auf dem Level, um 90 Minuten zu gehen. Natürlich fehlt mir noch ein wenig die Spielpraxis. Ich denke, ich bin aber wieder nah dran.

➔ **Nun steht die Partie gegen Arminia Bielefeld und ein Wiedersehen mit Norbert Meier auf dem**

Programm. Kaum jemand aus dem aktuellen Team kennt ihn so gut wie Du. Was macht Norbert Meier Deiner Meinung nach aus?

Norbert Meier ist als Trainer ein super Motivator und in seinem Auftreten sehr authentisch. Manchmal wusstest du zwar nicht, ob du ihm jetzt 'Hallo' sagen kannst. Denn, wenn er schlechte Laune hatte, hast du das direkt zu spüren bekommen. Was ihn jedoch als Trainer ausmacht, ist, dass er ein unheimlich gutes Fingerspitzen-Gefühl hat. Er hat ein Gespür für Situationen und Spieler und merkt sofort, was ein Spieler braucht, um ihn zu Höchstleistungen zu bringen. In einem Spiel saß ein Spieler beispielsweise auf der Tribüne, im nächsten stand er auf dem Platz und erzielte ein Tor.

➔ **Was für ein Spiel erwartest Du gegen Bielefeld?**

Es könnte eine zähe Partie werden, denn die Bielefelder stehen in der Defensive sehr stabil. Dabei ist klar Norbert Meiers Handschrift zu erkennen. Vorne haben sie mit Fabian Klos einen Stürmer, der in seinen letzten fünf Spielen sechs Mal getroffen hat. Das Spiel kann für uns brandgefährlich werden. Wir müssen höllisch aufpassen, dass wir uns im eigenen Stadion keinen Konter fangen, gut verteidigen und dagegenhalten. Wir dürfen unter keinen Umständen ins offene Messer laufen.

➔ **In den Heimspielen wart Ihr dem Gegner nicht ein einziges Mal unterlegen. Was müsst Ihr dennoch besser machen, um erfolgreicher zu werden?**

Die Formel ist recht einfach: Wir müssen vorne mehr Tore schießen, als wir sie hinten kassieren. Wir haben in den letzten Spielen viele Torchancen liegenlassen und müssen nun zusehen, dass wir vor dem Kasten kaltschnäuziger werden. Auch nach Rückständen dürfen wir nicht den Kopf in den Sand stecken sondern müssen zusehen, dass wir das Selbstvertrauen an den Tag legen, um vorne immer wieder gefährlich zu werden.

➔ **Zweistellige Anzahl an Aluminiumtreffern – Pech oder Unvermögen?**

Wahrscheinlich liegt dort die Wahrheit in der Mitte. In der Häufigkeit würde ich es aber ganz klar dem Pech zuschreiben. Das wird sich aber wieder ausgleichen. Es werden Spiele kommen, in denen das Ding dann einfach reingeht.

➔ **Du bist nicht nur dienstältester Spieler im Fortuna-Kader, sondern gehörst auch zu den erfahrensten. Bist Du in einer solchen Phase besonders gefragt?**

Ich versuche, das gar nicht zu bewerten. Ich versuche einfach „Ich“ zu sein und kann auch nur dann helfen, wenn ich nicht zu sehr mit mir selbst beschäftigt



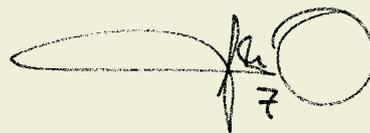
Mit großen Schritten Richtung Stammplatz: Routinier Oliver Fink.

bin. Wenn ich aber weiß, dass ein Junge Hilfe braucht, dann bin ich da und versuche zu helfen, wo es geht. Den größten Effekt bei den Mitspielern hat man aber nur dann, wenn man authentisch ist, wenn die Kollegen merken, dass man nicht nur Schaum schlägt, sondern auch was dahinter steckt.

➔ **Trainer Frank Kramer hat in den letzten Wochen vom „sportlichen Überlebenskampf“ gesprochen. Würdest Du ähnliche Worte verwenden?**

Ja, das trifft es eigentlich ganz gut. Fakt ist: Es bleibt uns nur das Fußballspielen, aber es kann natürlich irgendwann existenziell werden – nicht nur für die Personen, die auf dem Rasen stehen, sondern auch für den Verein und seine Mitarbeiter. Deswegen passt der Begriff „sportlicher Überlebenskampf“ meiner Meinung nach ganz gut.

95 Sekunden mit...



Wenn ich den Begriff „launische Diva“ höre, denke ich...

mein Leben lang an diesen Verein.

Mein Lieblingsort in Düsseldorf ist...

ein lauschiges Plätzchen am Rhein.

Zuhause fühle ich mich...

dort, wo meine Familie ist und meine Freunde sind.

Für die nächsten Wochen wünsche ich mir...

Gesundheit und viele Punkte für Fortuna.

In zehn Jahren bin ich...

43. Oh Gott!

Mein größter Moment bei der Fortuna war...

ganz klar der Aufstieg in die Bundesliga.

DURCH DIE LETZTEN WOCHEN MIT FORTUNA DÜSSELDORF

25. September bis 15. Oktober 2015



Folge uns!



**Vom Platz zu fliegen
kann auch schön sein.**

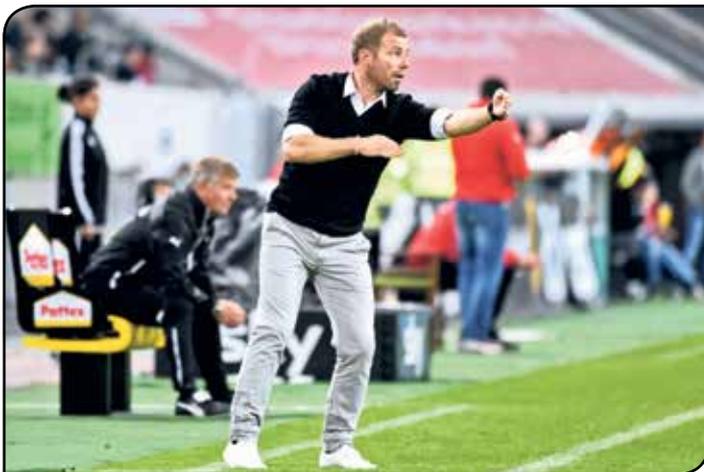
Düsseldorf Airport wünscht
der Fortuna viel Erfolg.

[dus.com](https://www.dus.com)

Cheftrainer Frank Kramer vor dem Heimspiel gegen Arminia Bielefeld

„Geduld bedeutet, die richtigen Lösungen gut vorzubereiten“

Zwei Wochen Länderspielpause liegen hinter der Fortuna – zwei Wochen, in denen Cheftrainer Frank Kramer mit seiner Mannschaft hart und intensiv gearbeitet hat. Die beiden Testspiele gegen die U23 des FC Schalke 04 (2:1) und den belgischen Top-Club Standard Lüttich (3:2) wurden erfolgreich bestritten. Das Team um Kapitän Karim Haggui konnte nicht nur zwei Siege feiern, sondern hat auch durch das Einstudieren eines neuen Systems eine weitere taktische Alternative gewonnen. Coach Kramer fordert von seinen Spielern für die Partie am heutigen Freitag gegen Arminia Bielefeld Geduld, aber auch Entschlossenheit.



An der Seitenlinie stets engagiert: Fortunas Cheftrainer Frank Kramer.

Wir erwarten ein zähes Ringen“, betont Kramer vor der schwierigen Aufgabe gegen die Arminia. „Nach einer Länderspielpause muss man sich erst einmal einfinden. Wir müssen natürlich zusehen, direkt voll da zu sein.“ Das gleiche Vorhaben werden auch die von Ex-Fortuna-Trainer Norbert Meier

gecoachten Bielefelder haben. ➔ „Wir treffen auf eine Mannschaft, die eine eingespielte, kompakte Einheit darstellt, die in den letzten Jahren gewachsen ist, aber auch sehr gut verstärkt wurde – mit Leadertypen wie Wolfgang Hesl“, erklärt Kramer, der den Arminia-Schlussmann aus gemeinsamen Fürther Zeiten bestens kennt.

Dass die Bielefelder nur sehr schwer zu bezwingen sind, zeigt die laufende Saison. In den bisherigen zehn Spielen verließen sie nur einmal den Platz als Verlierer, zudem stehen acht (!!!) Remis zu Buche. ➔ „Sie sind auswärts noch ungeschlagen“, weiß auch Kramer. ➔ „Wir werden alles daran setzen, um das zu ändern. Dafür müssen wir hartnäckig und geduldig sein, aber dennoch die nötige Entschlossenheit an den Tag legen. Geduld bedeutet, die richtigen Lösungen gut vorzubereiten.“ Sercan Sararer und Mathis Bolly werden in den Kader zurückkehren. ➔ „Damit haben wir auf den Außenbahnen ein Plus an Dynamik – diese müssen wir aber auch richtig einsetzen“, fordert der 43-Jährige von seinen Spielern. In den beiden Spielen in der Länderspielpause hatte Kramer mit seiner Mannschaft ein anderes System einstudiert. ➔ „Das ist eine weitere Alternative“, sagt der Cheftrainer. ➔ „Aber die Grundordnung ist

das eine. Wenn jeder defensive Wege geht, kommen wir auch schneller wieder in die Ordnung.“ Das wird auch am gegen Bielefeld gefragt sein.

Dann kommt es zum Wiedersehen mit Norbert Meier, der fünfeinhalb Jahre lang bei der Fortuna an der Seitenlinie stand. ➔ „Norbert hat hier über einen langen Zeitraum tolle Arbeit geleistet und Riesen-Erfolge mit der Fortuna gefeiert“, zeigt Kramer seine Anerkennung für den Trainerkollegen. ➔ „Davor habe ich sehr großen Respekt.“ Das Gleiche gilt auch für seine Haltung gegenüber den eigenen Anhängern: ➔ „Unsere Fans sind einfach nur klasse. Wir können uns glücklich schätzen, dass sie den Weg, der ihnen bisher sehr viel abverlangt, bedingungslos mitgehen. Ich bin mir sicher, dass dies auch weiterhin so sein wird, wenn sie eine Mannschaft auf dem Platz sehen, die alles gibt. Diese tolle Unterstützung kann den Jungs nur helfen.“



Wenn's gut werden muss.

Partner des Sports



BAUHAUS 3 x in Düsseldorf

„Sehr wichtige Aktion, bei der wir gerne dabei sind“

Düsseldorfer Proficlubs unterstützen Spendenaktion der Bürgerstiftung

Am Donnerstag fanden sich im Café KIT, in unmittelbarer Nähe zu der künftigen Flüchtlingsunterkunft „Mannesmannhaus“, Vertreter der vier großen Sportvereine Düsseldorfs ein, um der BürgerStiftung Düsseldorf ihre Unterstützung für die Aktion „Düsseldorf setzt ein Zeichen“ zuzusichern. Neben der Fortuna, die bei der Veranstaltung durch Vorstandsmitglied Paul Jäger vertreten wurde, waren auch Vorstände sowie Manager von der DEG, Borussia Düsseldorf und dem Rochusclub anwesend, die die BürgerStiftung bei der Spendenaktion zugunsten sozial schwacher Menschen in Düsseldorf unterstützen. Eine gemeinsame Aktion, die es so bislang in der Landeshauptstadt noch nicht gegeben hat.



Gemeinsam für die gute Sache: Burchard von Arnim (Rochusclub), Fortunas Paul Jäger, Sabine Tüllmann (Vorstandsmitglied BürgerStiftung), Paul Specht (Geschäftsführer DEG) und Andreas Preuß (Manager Borussia Düsseldorf).

Düsseldorf setzt ein Zeichen! Ein Zeichen für Mitmenschlichkeit und gegen jede Art von Ausgrenzung. Aus diesem Grund unterstützt die BürgerStiftung

Düsseldorf mit zahlreichen Düsseldorfer Unternehmen und Bürgern gleichermaßen Flüchtlinge, wohnungslose und sozial benachteiligte Menschen in der Landeshauptstadt. Gemeinsam mit der BürgerStiftung wollen nun die vier großen Vereine in der eigenen Heimat bei Düsseldorfer Unternehmen, deren Mitarbeitern und Bürgern die Werbetrommel rühren und dazu aufrufen, zum Weihnachtsfest für Flüchtlinge, Obdachlose und sozial benachteiligte Menschen in Düsseldorf zu spenden. Spenden sind ab 20 Euro möglich, nach oben gibt es keine Grenzen.

Im Rahmen eines Aktionstages am 16. Dezember sollen

schließlich 20-Euro-Gutscheine über die Diakonie und das DRK an sozial benachteiligte Menschen übergeben werden. ➔ „Gemeinsam sind wir stark. Wir als Düsseldorfer Sportverein freuen uns, diese sehr gute Aktion der BürgerStiftung Düsseldorf zugunsten sozial schwacher Menschen zu unterstützen. ‚Düsseldorf setzt ein Zeichen‘ ist eine wunderbare, sehr wichtige Aktion, bei der wir uns sehr darüber freuen, Partner zu sein. Wir als Fortuna werden nun ordentlich die Werbetrommel rühren, medial auf die Aktion hinweisen und sie mit eigenen Maßnahmen unterstützen“, erklärte Paul Jäger.

18-jähriger Mittelfeldspieler bleibt dem Verein für drei Jahre erhalten

Taylan Duman unterschreibt Profivertrag

Taylan Duman hat bei Fortuna Düsseldorf seinen ersten Profivertrag unterschrieben. Der 18-jährige Mittelfeldspieler, der seit der Sommer-Vorbereitung bei der Mannschaft von Cheftrainer Frank Kramer mittrainiert, bleibt der Fortuna damit ab dem 1. Juli 2016 in den nächsten drei Jahren erhalten.



Stolz: Fortuna-Youngster Taylan Duman nach der Unterschrift seines ersten Profivertrags mit Sportdirektor Rachid Azzouzi.

Seit der U16 trägt Duman durchgehend das Trikot von Fortuna Düsseldorf. Schon in der vergangenen Spielzeit lief er als junger Jahrgang für die U19 auf und absolvierte in der Bundesliga 20 Partien. In dieser Saison stand er in der

A-Junioren-Bundesliga vier Mal auf dem Feld. Parallel zu seinen Auftritten für die U19 nimmt er bereits seit einigen Wochen am Profitraining teil.

Taylan Duman: ➔ „Ich bin dem Verein sehr dankbar, dass er mir diese Möglichkeit gibt. Ich möchte mich in den drei Jahren hier weiterentwickeln und versuchen durch meine Leistung eine Konkurrenz für die anderen Spieler zu werden. Ich bin seit der U16 bei der Fortuna und spüre seitdem starkes Vertrauen von jedem meiner Trainer. In diesem Verein spielt Vertrauen eine sehr große Rolle und das

familiäre Miteinander ist etwas Besonderes. Daher bin ich sehr stolz, bei der Fortuna einen Profivertrag unterschrieben zu haben.“

Rachid Azzouzi, Sportdirektor: ➔ „Taylan Duman hat bisher bei den Profis einen guten Eindruck hinterlassen. Er hat gute technische Voraussetzungen und verfügt über ein für sein Alter ausgesprochen gutes Passspiel. Wir sind davon überzeugt, dass er auf einem sehr guten Weg ist. Auf diesem muss er aber noch eine Menge lernen, dabei wird er von uns in der täglichen Arbeit intensiv unterstützt.“



EIN HOCH AUF DIE WICHTIGSTEN 90 MINUTEN DER WOCHE.

Auf das Spiel, auf das ihr gewartet habt. Auf die Sitzbänke, die ihr höchstens zum Stehen verwendet. Auf die Schlachtrufe, die eure Stimmen heiser machen. Auf euer Team, das ihr leidenschaftlich anfeuert. Auf die WARSTEINER in der Halbzeit und auf den, der sie holt. Auf das Tor, das ihr euch verdient habt. Auf die Jubelchöre, die noch die ganze Nacht lang schallen. Auf den Fußball!

MACH DAS EINZIG WAHRE



WARSTEINER
FAMILIENTRADITION  SEIT 1753



Unsere jungen Wilden

Teil 1 – Emmanuel Iyoha

U19-Stürmer Emmanuel Iyoha trainiert bereits regelmäßig im Profikader mit

„Der Umgang mit den Trainern und der Mannschaft ist super“

Emmanuel Iyoha ist auf der Überholspur. Der Angreifer, der am vergangenen Sonntag seinen 18. Geburtstag feierte, trainiert neben seiner Zeit in Fortunas U19 bereits regelmäßig im Profiteam unter Cheftrainer Frank Kramer mit und absolvierte unter anderem die gesamte Saisonvorbereitung mit dem Lizenzspielerkader. Auch in mehreren Testspielen kam Iyoha bereits für die Profis zum Einsatz – es gibt also genügend Gründe, den „jungen Wilden“ einmal ausführlicher vorzustellen.



Im Testspiel gegen die U23 des FC Schalke 04 lief Emmanuel Iyoha für die Profis auf,...



...hier nimmt er es gleich mit zwei Gegenspielern auf.

Es ist alles ein wenig anstrengender. Alles geht schneller und körperbetonter“, fasst der Angreifer, den alle nur „Emma“ rufen, die Unterschiede zwischen dem Profi- und dem U19-Training zusammen. Die hohe Geschwindigkeit und Intensität, die Seniorenfußballer in jeder einzelnen Übung an den Tag legen, ist allerdings nicht mehr ganz neu für Iyoha. Seit dem Sommer trainiert der Angreifer fest im Profiteam mit ➔ „und so langsam funktioniert das alles“, freut er sich. Beim Trainingsauftakt auf der Kleinen Kampfbahn konnten sich die Fortuna-Fans erstmals ein Bild von dem großen Offensivspieler machen. Neben einigen Neuzugängen wie Julian Koch und Sercan Sararer begann mit dem öffentlichen Training im Schatten der ESPRIT arena die Saisonvorbereitung mit dem Profiteam. Anschließend ging es für Iyoha mit ins Trainingslager nach Langeoog, wo er im ersten Testspiel gleich sein erstes Tor für die Profis erzielte. Auch das zweite Trainingslager am Hochkönig in Maria Alm absolvierte er mit dem Lizenzkader – dort leisteten ihm seine U19-Teamkollegen Taylan Duman und Bastian van der Put Gesellschaft. Für seine

Zeit bei den Profis hat Iyoha nur positive Worte übrig: ➔ „Der Umgang mit dem Trainerteam und der Mannschaft ist super“, freut er sich. ➔ „Häufig wird sich nach dem Training zusammengesetzt und besprochen: Was kann man besser machen? Was läuft schon gut?“

Nach der Saisonvorbereitung ein Rückschlag: Iyoha verletzte sich und fiel mehrere Wochen lang aus. Es war nicht das erste Mal, dass sich der Angreifer, der seit 2011 mit dem F95-Logo auf der Brust aufläuft, zurückkämpfen musste. ➔ „Bevor ich zu Fortuna gewechselt bin, habe ich in Leverkusen ein, zwei Jahre nicht so viel gespielt. Es hat etwas gedauert, bis ich in die Mannschaft reingekommen bin, ich habe meine Zeit gebraucht“, erklärt er, ➔ „aber mit der U19 haben wir eine sehr gute Entwicklung genommen. Seit zwei, drei Jahren läuft es richtig gut.“

Und auch dieses Mal gelang ihm ein ordentliches Comeback: Ende September gab er im rheinischen Derby beim 1. FC Köln sein Saisondebüt für die U19, eine Woche später war er beim 1:0-Heimsieg gegen den Wuppertaler SV prompt der Siegtorschütze für die Flingeraner. Zwar war es bei drei Einsätzen in die-

ser Spielzeit sein einziger Treffer, doch dass Iyoha torgefährlich ist, hat er bereits in der letzten Spielzeit bewiesen: Als Spieler des jungen Jahrgangs gelangen dem Angreifer in 24 Einsätzen in der A-Junioren-Bundesliga West neun Tore und sechs Vorlagen – eine mehr als ordentliche Quote. Auch der Deutsche Fußballbund hat mittlerweile ein Auge auf den flexiblen Offensivspieler, der sowohl im Angriffszentrum, als auch auf den Flügeln auflaufen kann, geworfen. In der vergangenen Woche lief Iyoha für eine DFB-U19-Auswahl als 22.

Mannschaft beim U18-Länderpokal auf. Dabei feierte er im ersten Spiel gegen die Auswahl aus Sachsen-Anhalt gleich sein Debüt – der Fortune stand über die volle Distanz auf dem Feld und verhalf den DFB-Junioren zum 1:0-Sieg. ➔ „Die Berufung für die U19-Nationalelf ist natürlich eine tolle Bestätigung für mich. Das gibt mir noch mehr Motivation und Kraft für die nächsten Wochen und Monate“, so Iyoha. In diesen nächsten Wochen und Monaten stehen sicherlich weitere spannende Erfahrungen an – mit der U19 und dem Profiteam.



Auch für die U19 erfolgreich: Iyoha jubelt einen seiner Treffer in der A-Junioren-Bundesliga.



Siege gegen Schalke II und Standard Lüttich

Erfolgreiche Testspiele in der Länderspielpause

Erneut ließ die Fortuna die Länderspielpause nicht ungenutzt. In den Testspielen gegen Schalke II (2:1) und Standard Lüttich (3:2) zeigte sich die Kramer-Elf gefestigt und spielerisch bereit für die kommenden Liga-Aufgaben. Im Test gegen den belgischen Spitzenclub aus Lüttich kam außerdem Gastspieler Adil Chihi zum Einsatz.



Im Testspiel gegen die Schalker Zweitvertretung kam auch U19-Spieler Anderson Lucoqui zum Einsatz.

➔ F95-Schalke 04 II (2:1)

Zu Beginn der Länderspielpause wartete im Paul-Janes-Stadion die Zweitvertretung des FC Schalke 04 auf die Flingeraner. Der Fortuna, die ohne die Nationalspieler Joel Pohjanpalo, Tugrul Erat und Kevin Akpomua auskommen musste, fehlte zudem verletzungsbedingt Axel Bellinghausen, Mathis Bolly, Sercan Sararer, Fabian Holthaus, Lukas Schmitz sowie Ihlas Bebou. Die zahlreichen Ausfälle wurden unter anderem durch Nazim Sangaré, Emmanuel Iyoha und Marcel Sobottka kompensiert. In

den ersten zehn Minuten wirkten die Düsseldorfener auch gleich wacher und torgefährlicher als die Gäste. Zunächst war es Kerem Demirbay, der aus zentraler Position mit einem Schlenzer Schalkes Torhüter prüfte. Anschließend setzte sich Nachwuchsstürmer Emmanuel Iyoha klasse durch und traf per Linksschuss aus spitzen Winkel nur den Pfosten. Doch trotz des Chancen-Plus ging es torlos in die Halbzeitpause. Für den zweiten Durchgang gab Frank Kramer den jungen Anderson Lucoqui, Kemal Rüzgar, Taylan Duman und Testspieler Ben Yagan die Chance, sich zu zeigen.

Doch die vielen Wechsel sorgten erst einmal für Unstimmigkeiten in den Reihen der Rot-Weißen. Joseph Boyamba nutzte eine solche zur 1:0-Führung der Schalker. Anschließend ließ die Fortuna zwar ein wenig den Zug zum Tor vermissen, kam jedoch durch Didier Ya Konan, nach einem abgewehrten Bodzek-Schuss, zum verdienten Ausgleich. Der Siegtreffer war dann den Youngsters im Team vorbehalten. Lucoqui setzte sich auf der linken Seite klasse durch und legte den Ball flach in den Sechzehner, wo Taylan Duman nur noch einschieben musste. Ein Sieg der Moral für die Kramer-Elf.

➔ F95-Standard Lüttich (3:2)

Im zweiten Testspiel war der zehnfache belgische Meister Standard Lüttich Gegner der Fortunen. Vor 501 Zuschauern konnte Frank Kramer wieder auf Mathis Bolly und Sercan Sararer zurückgreifen. Ebenfalls mit von der Partie: Testspieler Adil Chihi. Der gebürtige Düsseldorfener saß jedoch vorerst auf der Bank. Die Zuschauer im Paul-Janes-Stadion bekamen eine zähe Anfangsphase zu sehen, in der sich beide Teams weitgehend neutralisierten. Ge-

prägt von vielen Zweikämpfen blieben Torchancen zunächst Mangelware, ehe nach 20 Minuten Sercan Sararer Mathis Bolly auf die Reise schickte. Der pfeilschnelle Ivorer entwischte seinem Gegenspieler und erzielte aus spitzen Winkel die Führung für die Kramer-Elf. Kurz darauf flatterte der Ball erneut im Kasten der Gäste, jedoch entschied das Schiedsrichtergespann nach einem Sararer-Freistoß auf Abseits. Ausgebaut wurde die Führung zwei Minuten später dennoch: Sararer flankte auf Bolly, der Ya Konan bediente und der Angreifer ließ sich die Möglichkeit nicht nehmen. Zur zweiten Hälfte feierte dann Gastspieler Adil Chihi sein Comeback im F95-Trikot. Der Marokkaner kam für Bolly in die Partie und erlebte gleich einen Lütticher Doppelschlag. Nachdem Adam Bodzek mit einem unglücklichen Eigentor auf 1:2 aus Sicht der Gäste verkürzte, erzielte Benjamin Tetteh das 2:2 für die Belgier. Die Kramer-Elf musste sich kurz schütteln, ging aber wenig später erneut in Führung. Sararer nahm aus rund 18 Metern von der linken Seite Maß und verwandelte einen Freistoß zum 3:2-Endstand. Ein erfolgreicher Abschluss der Länderspielpause.

Unsere Heimat: Düsseldorf. Unser Zuhause: Die Welt.

Von der deutschen Waschmittelfabrik zum international tätigen Konzern: Henkel hält global führende Marktpositionen mit Top-Marken wie Persil, Schwarzkopf oder Loctite. Über 80 Prozent der 47.000 Mitarbeiter arbeiten außerhalb von Deutschland. Hauptsitz und größte Produktionsstätte weltweit? Düsseldorf



Henkel Excellence is our Passion

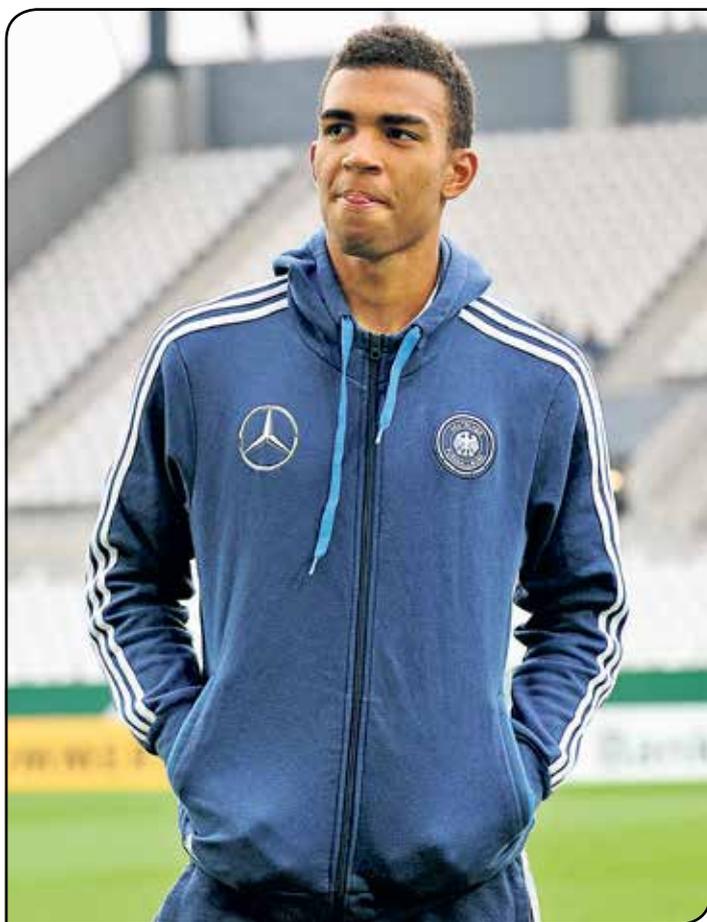
Persil Purex Pril Schwarzkopf **Dial** syoss **LOCTITE TEROSON. TECHNOMELT.**



Pohjanpalo trifft beim Remis gegen Rumänien, Erat gegen Italien auf dem Platz

Drei Fortuna-Profis mit Nationalteams unterwegs

In der Länderspielpause waren drei Fortunen wieder für ihre Nationalteams im Einsatz. Während Joel Pohjanpalo und die Finnen eine mögliche EURO-Teilnahme schon nach dem ersten von zwei Qualifikationsspielen ad acta legten, stand Tugrul Erat mit Aserbaidshan gegen die „Squadra Azzurra“ mit Weltstars wie Buffon, Chiellini und Co. auf dem Platz. Perfekt in die EM-Quali gestartet sind Kevin Akpoguma und die deutsche U21-Nationalmannschaft.



Ein stolzer U21-Nationalspieler: Fortunas Kevin Akpoguma.

Im Nationaldress lässt Joel Pohjanpalo regelmäßig seine Torjäger-Qualitäten aufblitzen. Beim Qualifikationsspiel Finnlands gegen Rumänien erzielte Fortunas Nummer 20 im dritten Länderspiel in Folge das 1:0. Bei der Partie im Nationalstadion in Bukarest brachte der 21-jährige Fortune in der 67. Minute seine Farben in Front. Zehn Minuten später wurde Pohjanpalo dann von Kasper Hämäläinen ersetzt und musste von der Bank aus mit ansehen, wie Rumäniens Ovidiu Hoban in der 91. Minute den Ausgleich erzielte und damit alle Hoffnungen, auf eine mögliche EM-Teilnahme Finnlands, zerstörte. Somit war die Begegnung gegen die bereits qualifizierten Nordiren in Helsinki am Sonntag für die Skandinavier quasi bedeutungslos. Pohjanpalo und seine Landsleute wollten sich aber vor heimischem Publikum gebührend verabschieden und gaben nochmal alles. Fortunas Nummer 20 stand die gesamten 90 Minuten auf dem Platz, konnte aber keinen Treffer zum Spiel, das am Ende 1:1 ausging,

beisteuern. Ebenfalls bei der Euro-Quali im Einsatz war Fortunas Mittelfeldmann Tugrul Erat. Mit der Nationalmannschaft Aserbaidshans war der 23-Jährige zunächst in Baku gegen Italien gefordert. In der 74. Minute eingewechselt musste Erat jedoch mit ansehen, wie die „Squadra Azzurra“ durch die Treffer von Eder, El Shaarawy und Darmian, einen ungefährdeten 3:1-Sieg über die Bühne brachte. Zum Abschluss der EM-Qualifikation reiste „Tugi“ nach Sofia, wo er mit Aserbaidshan gegen Bulgarien antrat. Die Partie, die für beide Teams jedoch keine Rolle mehr spielte, da sie sich nicht mehr für die EURO qualifizieren konnten, endete mit einem 2:0-Sieg für die Bulgaren. Erat wurde in der 67. Minute des Spiels eingewechselt. Perfekt in die EM-Quali gestartet ist die deutsche U21 um Fortuna-Verteidiger Kevin Akpoguma. Drei Spiele, drei Siege, 13:0 Tore – so lautet die Bilanz des Teams von Nationalcoach Horst Hrubesch. Den 4:0-Erfolg gegen Finnland und das torreiche 6:0 gegen die Färöer Inseln verfolgte Akpoguma von der Bank aus.

www.tipbet-franchise.com

WERDEN SIE JETZT FRANCHISE PARTNER

offizieller wettPARTNER von Fortuna Düsseldorf



Tipbet.com
Sport- & Livewetten mit Top-Quoten



wettPARTNER

Am kommenden Mittwoch wird auf der Mitgliederversammlung der Wahlausschuss gewählt

Sieben Kandidaten stehen zur Wahl

Am kommenden Mittwoch, 21. Oktober, startet um 19:00 Uhr die alljährliche Mitgliederversammlung von Fortuna Düsseldorf. Veranstaltungsort ist das Congress Center Düsseldorf (CCD) der Messe Düsseldorf in Stockum. Wie in der Satzung des Düsseldorfer Turn- und Sportvereins Fortuna 1895 e.V. vorgesehen finden auch die turnusgemäßen Wahlen zum Wahlausschuss statt.



In dieser Woche gab der Verein die Kandidatenliste für die Wahl zum Wahlausschuss bekannt. Gemäß § 28 der Vereinssatzung ist der Verein verpflichtet, in geeigneter Form eine Liste der für

die Wahlen zum Wahlausschuss vorgeschlagenen Kandidaten zu veröffentlichen. Folgende Kandidaten (in alphabetischer Reihenfolge) stellen sich zur Wahl: Thomas Bollien, Joachim Dancker, Maurizio Dell'Abate,

Christian Köker, Uwe Mies, Werner Sesterhenn und Stefan Zuccarini.

Der Wahlausschuss ist eines der wichtigsten Gremien von Fortuna Düsseldorf. Er prüft die nach § 27 der Satzung vorgeschlagenen Kandidaten für den Aufsichtsrat auf ihre Eignung und kann gegebenenfalls Empfehlungen an die Mitgliederversammlung aussprechen. Daneben ernannt der Wahlausschuss auch direkt zu bestellende Aufsichtsrats-Mitglieder (§13 (4)). Die Satzung regelt die „Wahlen zum Wahlausschuss“ in ihrer zeitlichen Abfolge (§28 (1)). Demnach werden die insgesamt fünf Mitglieder (§25 (3)) des Wahlausschusses für eine Dauer von drei Jahren gewählt.

Die Kandidaten für den Wahlausschuss müssen der Fortuna mindestens fünf Jahre ununterbrochen angehören. Gleichzeitig muss eine schriftliche

Einverständniserklärung des Vorgeschlagenen vorliegen, um gewählt zu werden. Die Mitglieder des Wahlausschusses wählen selbständig einen Vorsitzenden und geben sich als Wahlausschuss eine Geschäftsordnung (§25 (4)). Um die Autarkie des Gremiums nicht zu gefährden, besagt die Satzung ferner, dass Zugehörigkeit oder Kandidatur zu anderen Vereinsorganen mit dem Amt im Wahlausschuss unvereinbar ist (§25 (5)).

➔ Kandidaten für den Wahlausschuss im Überblick (in alphabetischer Reihenfolge):

- ➔ Thomas Bollien
- ➔ Joachim Dancker
- ➔ Maurizio Dell'Abate
- ➔ Christian Köker
- ➔ Uwe Mies
- ➔ Werner Sesterhenn
- ➔ Stefan Zuccarini

Freier Verkauf ab Montag, 19. Oktober, um 10 Uhr

Vorverkauf für Duisburg und Braunschweig gestartet

Für die Heimspiele gegen den MSV Duisburg und Eintracht Braunschweig hat der Vorverkauf für die Anhänger der Fortuna begonnen. Mitglieder können seit Mittwoch, 14. Oktober, von ihrem Vorkaufsrecht für die Heimspiele Gebrauch machen. Am Montag, 19. Oktober, um 10 Uhr startet für das Braunschweig-Spiel der freie Verkauf.

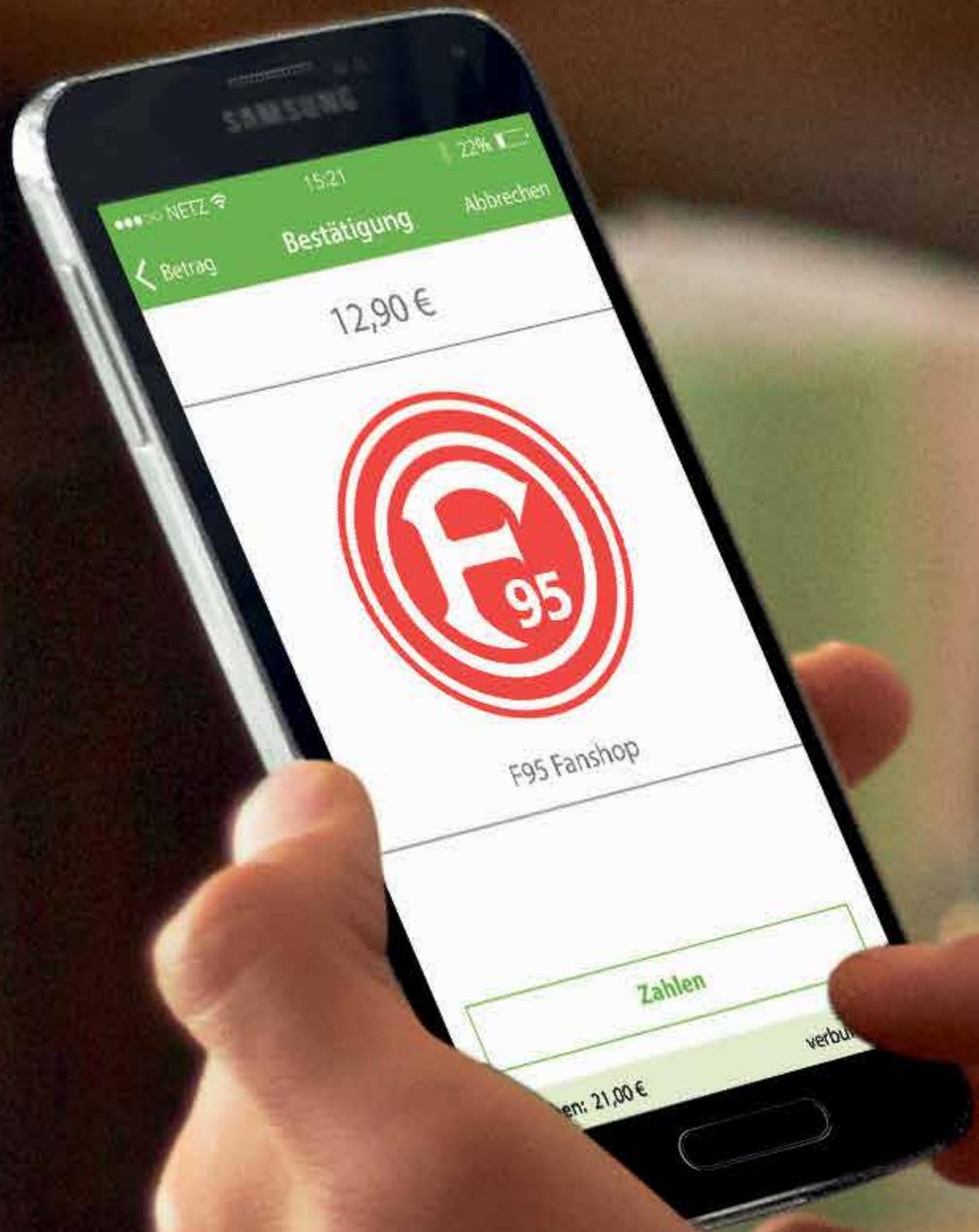


Die „Zebras“ und die „Löwen“ zu Gast in der ESPRIT arena: Während unter Flutlicht zum Nachbarschaftsduell mit dem MSV Duisburg kommt (Freitag, 20. November, 18:30 Uhr), empfängt die Kramer-Elf am Montagabend, 7. Dezember, 20:15 Uhr, Eintracht Braunschweig. Wer die Fortuna bei den beiden Heimspielen im November und Dezember live vor Ort unterstützen will, kann seit Mittwoch,

14. Oktober, Tickets bestellen. Nur für Mitglieder sind zunächst vier Karten pro Person über beiden Fortuna-Fanshops am Toni-Turek-Haus und am Burgplatz sowie das Callcenter unter 0211-237001895 (zum Ortstarif) und den Online-Ticketshop erwerbbar. Der freie Vorverkauf für Braunschweig beginnt am Montag, 19. September, um 10 Uhr. Ein freier Verkauf für das Spiel gegen Duisburg wird noch bekannt gegeben.

Fortunen zahlen kesh

Schneller bezahlen mit dem Smartphone!



www.kesh.de/f95



kesh
smart bezahlen

Nach 24 Jahren voller Einsatz und Zuverlässigkeit geht Marita Spengler in den Ruhestand

„Ein Leben lang Teil der Fortuna-Familie“

Es sind die vielen helfenden Hände im Hintergrund, die in einem Fußballverein für einen reibungslosen Ablauf sorgen und zumeist auch den Spielern ermöglichen, sich voll und ganz auf ihre Aufgabe auf dem Rasen zu konzentrieren. Sie agieren in der Regel im Hintergrund, obwohl sie es auch verdient hätten, häufiger im Rampenlicht zu stehen. Genau zu dieser Kategorie gehört Marita Spengler. Seit über 24 Jahren sorgt sie dafür, dass die Fortuna-Spieler zu jeder Trainingseinheit und jedem Spiel mit frisch gewaschener Wäsche die Fußballplätze dieser Welt betreten. Am Mittwoch wurde sie von Verein und Mannschaft gebührend verabschiedet und hat sich über einige Geschenke sehr gefreut.



Viele Geschenke zum Abschied von Marita Spengler – die Vorstandsmitglieder Paul Jäger und Sven Mühlenbeck sowie Sportdirektor Rachid Azzouzi und Fortunas dienstältester Spieler Oliver Fink übergaben der „Waschfee“ die Präsente.

Am 1. Juli 1991 habe ich hier angefangen“, erinnert sich Marita Spengler zurück. ➔ „Seitdem habe ich hier einiges mitgemacht – Abstiege, Aufstiege, in der 4. Liga und in der Bundesliga.“ In dieser Zeit hat sich vieles getan, nicht nur im Profifußball, sondern auch speziell bei der Fortuna. ➔ „Damals habe ich noch alles am Flinger Broich in der Trainerkabine mit der Hilfe von einer Waschmaschine gewaschen“, erklärt sie die Entwicklung ihrer Arbeitsbedingungen. ➔ „Da mussten wir auch ständig hin und her fahren. Nun haben wir drei Waschmaschinen und zwei Trockner – das ist schon deutlich besser.“ Doch auch die Anforderungen sind extrem

gewachsen, wie sie erklärt: ➔ „Es gab damals auch deutlich weniger Wäsche zu waschen – Schals, Handschuhe, Mützen, Unterziehwäsche, heute kommt alles zu uns.“

Was sich in all der Zeit nicht verändert hat, ist der respektvolle, teilweise gar freundschaftliche Umgang mit den Spielern und Trainern. ➔ „Ich bin nett zu den Jungs und den Trainern, dann sind die auch nett zu mir“, stellt „Mary“, wie sie von den Spielern liebevoll genannt wird, eine einfache Formel auf, nennt aber schon einige Lieblinge in der ganzen Zeit: ➔ „Zu Georg Koch und Fabi Giefer hatte ich immer ein tolles Verhältnis – die Beiden waren immer besonders lieb zu mir. Auch mit Jörg

Albertz habe ich mich klasse verstanden. Diese Liste lässt sich aber auch noch um viele Spieler erweitern.“

In den 24 Jahren beim Traditionsverein aus Flingern hat sie alle Höhen und Tiefen mitgemacht. Doch ein Moment hat in ihr große Glücksgefühle ausgelöst. ➔ „Der Aufstieg 2012“, beginnen ihre Augen zu strahlen. ➔ „Den habe ich hautnah miterlebt – die Feier im Stadion und im Anschluss, im Rathaus ins goldene Buch eintragen. All diese Erlebnisse habe ich erst später realisiert.“ Doch auf der anderen Seite gab es auch traurige Gegebenheiten. ➔ „Eigentlich weine ich kaum“, sagt Marita Spengler. ➔ „Aber als das Rheinstadion abgerissen wurde, habe ich ei-

nige Tränen verdrückt. Ich habe viele tolle Erinnerungen mit dem Stadion verbunden.“

Am Dienstag hat die „Waschfee“ ihren letzten Arbeitstag hinter sich gebracht – nach über 24 Jahren, in denen sie nicht nur für saubere Kleidung gesorgt hat, sondern vor allem ein offenes Ohr für all die Sorgen der Spieler hatte, die sie nicht gerade mit ihren Kollegen oder dem Trainerteam besprechen wollten. Nun geht Marita Spengler in den wohlverdienten Ruhestand und hat einige Pläne: ➔ „Ich gönne mir jetzt erstmal viel Freizeit und dann möchte ich viel unternehmen. All das, wofür ich in den letzten Jahren kaum Zeit hatte. Ich möchte leben und Düsseldorf neu kennenlernen.“

Im Rahmen ihrer Verabschiedung richtete auch Paul Jäger einige Worte an Marita Spengler. Das Vorstandsmitglied, das ebenfalls in der gesamten Zeit dem Verein angehörte, ist voll des Lobes: ➔ „Marita war über 24 Jahre lang rund um die Uhr für unseren

Verein und für ihre Spieler da, hatte neben der Reinigung und Pflege der Wäsche immer eine offenes Ohr für die Probleme der Spieler, hat das Frühstück für die Jungs liebevoll zubereitet, war die Zuverlässigkeit in Person und hat sich auch durch Krankheiten nie an der Arbeit hindern lassen. Sie wird ein Leben lang Teil der Familie bleiben.“

Die Fortuna sagt Danke und verneigt sich vor Marita Spengler für ihren Einsatz, ihre Zuverlässigkeit und ihr Herzblut an den vielen Arbeitstagen für den Verein. Auch wenn in der Kabine eine große Lücke entstehen wird, freut sich die gesamte Fortuna-Familie auf ein Wiedersehen bei den Heimspielen – dann „nur noch“ als Fortuna-Fan.

MÄNNER SACHE



 breuninger

DER DEPARTMENT STORE FÜR DÜSSELDORF.

KÖ-BOGEN KÖNIGSALLEE 2

SHOP ONLINE | [breuninger.com](https://www.breuninger.com)

Erstmals veröffentlicht F95 eine Sonderpublikation rund um das Nachwuchsleistungszentrum

„Fortuna Aktuell NLZ Sonderheft 2015/16“ erscheint

Zum ersten Mal in der traditionsreichen Geschichte der „Fortuna Aktuell“ gibt es ein Sonderheft, das sich ausschließlich mit dem Nachwuchs der Fortuna beschäftigt. Auf 60 Seiten stellt sich nicht nur das Nachwuchsleistungszentrum vor, sondern auch jeder Kader von der U9 bis zur U23 wird auf mindestens einer Seite präsentiert. Dieses NLZ Sonderheft, das in der Form ein Novum darstellt, unterstreicht einmal mehr die Philosophie des Vereins, vermehrt auf die eigene Jugend zu setzen.

Auf 60 Seiten gibt es alles Wissenswerte rund um das Nachwuchsleistungszentrum des Düsseldorfer Traditionsvereins. Eröffnet wird die Sonderpublikation durch interessante und ausführliche Interviews mit den NLZ-Leitern Markus Hirte und Kevin Ameskamp sowie mit Ex-Profi Jens Langeneke, der über seine neue Rolle als NLZ-Trainer für Talententwicklung spricht. Anschließend werden die Jugendteams der Flingeraner vorgestellt: Jede Mannschaft bekommt mindestens eine eigene Seite, zudem wird über die Entwicklung der Teams in ihren

jeweiligen Ligen berichtet. Im zweiten Teil der Sonderpublikation finden F95-Anhänger allerhand Infos zu den Eliteschulen des Fußballs und Fortunas Partnerschulen, außerdem wird die Fortuna Fußballschule vorgestellt, die seit geraumer Zeit ein fester Bestandteil des Nachwuchsleistungszentrums ist. Abgerundet wird die erste Ausgabe der Sonderpublikation mit einem großen „Dankeschön!“ an alle Ehrenamtler, die sich im Nachwuchsleistungszentrum der Fortuna engagieren.

Das „Fortuna Aktuell NLZ Sonderheft“ erscheint pünktlich zur Mitgliederversammlung der

Flingeraner am Mittwoch, 21. Oktober, wo die Publikation erstmals zu erwerben sein wird. Der Preis für das Sonderheft beträgt **zwei Euro**.



Unterstützung und Tipps gab es von Profi-Torhüter Tim Wiesner

Segeln auf dem Unterbacher See

Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen segelten am letzten Samstag 18 Kinder aus dem Kids Club auf dem Unterbacher See im Düsseldorfer Süden. Und dabei waren sie nicht alleine. Denn Tim Wiesner, Torwart der ersten Mannschaft, begleitete die Kinder.

Die erste Frage war natürlich für alle interessant, ob er denn auch segeln könne? ➔ „Mein Vater hat ein Segelboot. Daher

bin ich schon etwas geübt“, erklärte der 18-Jährige sein zweites Hobby nach Fußball. Nach einer kurzen Einweisung an Land, wie beim Rumpf des

Segelbootes das Schwert, der Mast und das Ruder richtig zusammen gebaut werden, ging es dann zu zweit aufs Wasser in die kleinen Boote, genannt „Optis“. In diesen mussten die jungen Segler erst einmal die richtige Stellung des Bootes herausfinden, um überhaupt aus dem Hafen herausfahren zu können.

Nach zwei Stunden Übung auf hoher See fuhren die kleinen Kapitäne wieder Richtung Hafen des Unterbacher Sees. Dort angekommen wurden die Optis ordentlich auseinandergebaut und weggeräumt. Lena (8 Jahre) war begeistert: ➔ „Das hat Spaß gemacht!“ Und zum Glück ist auch keiner

ins Wasser gefallen. Nur die Schatzinsel wurde (noch) nicht gefunden...



Profi-Keeper Tim Wiesner begleitete den KidsClub bei einem spannenden Segelturn über den Unterbacher See.

KIDS CLUB

➔ Weitere Informationen über den Kids Club der Fortuna und Anmeldeformulare gibt es in der Geschäftsstelle im Toni-Turk-Haus am Flinger Broich 87 oder auf der Homepage unter: www.woistdeineheimat.de/fortuna-kids.

Natürlich steht das Kids Club-Team um Nina Härtig auch direkt zur Verfügung – entweder per E-Mail oder telefonisch unter **0211- 23 80 142**.



**EINFACH
LOTTO.de**

✓ EINFACH ✓ SCHNELL ✓ SICHER



fortunaPARTNER



**EINFACHLOTTO.de drückt
die Daumen für den 3er!!**



Fortunas Teammanager Sascha Rösler bei der Wiedereröffnung

Ein neuer Bolzplatz im Kinderhilfezentrum

Es war ein festlicher Akt in dieser Woche auf dem Gelände des Kinderhilfezentrums. Neben dem Düsseldorfer Oberbürgermeister Thomas Geisel sowie einigen Sponsoren kam auch Fortunas Teammanager Sascha Rösler zur Einweihung des neuen Bolzplatzes in der Eulerstraße 46. Doch dem feierlichen Durchschneiden des Einweihungsbandes waren einige Monate harter Arbeit vorausgegangen.



Fortunas Teammanager Sascha Rösler (3. v.li.) vertrat die rot-weißen Farben bei der Einweihung des neuen Bolzplatzes im Kinderhilfezentrum.

Seit Herbst 2014 wurden allerorts Spenden gesammelt und Unterstützer gesucht. Die große Bedeutung des Sportplatzes für die Kinder des Zentrums veranlasste jedoch eine große Hilfsbereitschaft bei vielen Düsseldorfer Institutionen. Über 32.000 Euro brachten die Sponsoren so für die neue Anlage auf. Auch die Fortuna half als Partner und ist stolz, Teil dieses großartigen Beispiels von bürgerschaft-

lichem Engagement zu sein. „Gerade in der heutigen Zeit ist es immer eine bessere Alternative, auf dem Bolzplatz mit anderen Kindern zu kicken, als zu viel Zeit vor dem Fernseher oder Computer zu verbringen“, zeigte sich Sascha Rösler glücklich über den sanierten Fußballplatz. Und wer weiß, vielleicht macht ja ein kommender Fortuna-Star seine ersten Tore auf dem Bolzplatz des Kinderhilfezentrums.

Am 25. Oktober eröffnet in Dortmund ein Stück deutsche Fußballgeschichte

Das Deutsche Fußballmuseum öffnet seine Pforten

Am heutigen Freitag wurde in Dortmund bereits für die Eröffnung geprobt und 1500 städtische Mitarbeiter der Stadt durften die Räumlichkeiten des Deutschen Fußballmuseums betreten. In einer Woche steht dann die große Eröffnungsgala an. In Anwesenheit von NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft, DFB-Präsident Wolfgang Niersbach, Dortmunds Oberbürgermeister Ullrich Sierau und zahlreichen Gästen aus Sport, Politik und Gesellschaft wird die Eröffnung des Museums gebührend gefeiert. Große Stars des Fußballs wie Franz Beckenbauer, Günter Netzer, Uwe Seeler und Joachim Löw verleihen dem Event zusätzlich ein weltmeisterliches Flair.

Ab Sonntag, 25. Oktober, will dann das Museum jeden fußballbegeisterten Besucher informieren, zum Nachdenken anregen und natürlich unterhalten. Dabei soll es aber nicht nur ein Ort des Bewahrens und Ausstellens sein, sondern gleichzeitig ein lebendiges Forum der Begegnung und Diskussion für Fans und Vereine sowie Verbände, Freunde und Förderer, Partner oder Sponsoren. Dazu tragen Veranstaltungen wie Preisverleihungen, Pressekonferenzen, Lesungen oder TV-Produktionen in einem eigenen Veranstaltungsbereich bei. Zudem beheimatet das Museum die sogenannte HALL OF FAME, die großen Spieler- und Trainer-

persönlichkeiten des deutschen Männer- und Frauenfußballs würdigt. Zur offiziellen Besuchereröffnung am 25. Oktober lädt das Fußballmuseum alle Fußballfans herzlich ein. Zwischen 10 Uhr und 17 Uhr begleitet ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Live-Band, Comedy und Ballkünstlern den ersten Besuchertag der neuen Erlebniswelt gegenüber dem Dortmunder Hauptbahnhof. Für 11 Uhr ist die feierliche Eröffnungszeremonie geplant. Dann werden Dortmunds Oberbürgermeister Ullrich Sierau, Ligaverbands-Präsident Dr. Reinhard Rauball und DFB-Generalsekretär Helmut Sandrock vor dem Eingang zum Museum ein rotes Band zerschneiden, um



Mitten in der Dortmunder Innenstadt: Das neue Deutsche Fußballmuseum.

den ersten Besucherinnen und Besuchern Eintritt in die einzigartige Ausstellung zur deutschen Fußballgeschichte zu gewähren. Die ersten Events des Deutschen Fußballmuseums sind auch schon veröffentlicht worden: So kommt es einen Tag vor der offiziellen Besuchereröffnung zum Tag des Amateurfußballs. 500 Gäste aus Vereinen, die den Fußball in der Breite repräsentieren, erhalten einen Einblick in die Ausstellung,

die mit der Darstellung großer, unvergessener Momente und vieler kleiner Geschichten die Einheit des deutschen Fußballs widerspiegelt.

➔ Weitere Öffnungszeiten des Museums:

Nach dem dreitägigen Festprogramm öffnet das Deutsche Fußballmuseum dienstags bis sonntags jeweils von 9 Uhr bis 18 Uhr. Tickets sind vorab im Onlineshop auf fussballmuseum.de zu erwerben.

Das Runde UND DAS ECKIGE



Zwei, die sich verstehen. Die zu Düsseldorf gehören wie der Himmel zur Ähd. Die wissen, dass nach dem Spiel vor dem Spiel ist. Und das Runde in das Eckige muss! Zwei mit Leidenschaft dabei: Fortuna und eure Fans aus der Nachbarhalle. Die Messe Düsseldorf.

www.messe-duesseldorf.de

Basis for
Business





Fortunen zugunsten der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung im Einsatz

F95-Traditionself gewinnt Benefiz-Turnier

Fortuna Düsseldorfs Traditionsmannschaft hat das Benefiz-Fußballturnier zugunsten der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung gewonnen. Beim Benefiz-Kick, der auf der Anlage von BV04 stieg, lief unter anderem die Fanauswahl „Halbangst“, die Nationalmannschaft der Neurologen und die deutsche CP-Nationalmannschaft, der Fußballer mit einer Cerebralparese, auf.

Auch wenn der Einsatz für die gute Sache im Vordergrund stand: Beim Benefiz-Fußballturnier zugunsten der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung wurde hart um Platz eins gekämpft. Als Turniersieger ging am Ende die F95-Auswahl um Gerd Zewe und Jens Langeneke vom Platz. Den zweiten und dritten Platz belegten die Mannschaften „Friends of RTL“ und der „FSV Deutsche Neurologen 1997 e. V.“. Besonderer Höhepunkt auf der Platzanlage vom BV 04 war die Teilnahme der deutschen CP-Nationalmannschaft, der Fußballer mit einer Cerebralparese. In einer Premiere traten die Sportler gegen eine Mannschaft ihrer ehemaligen behandelnden Ärzte, die deutsche Nationalmannschaft der Neurologen, an. Eröffnet wurde das Turnier von Schiedsrichterlegende Walter Eschweiler. Die Idee zu diesem besonderen Benefizturnier wurde aus Anlass des 88. Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) entwickelt, der vom 23. bis 26. September 2015 in Düsseldorf stattfand. Spontan erklärten sich weitere Mannschaften bereit, das Benefiz-Turnier

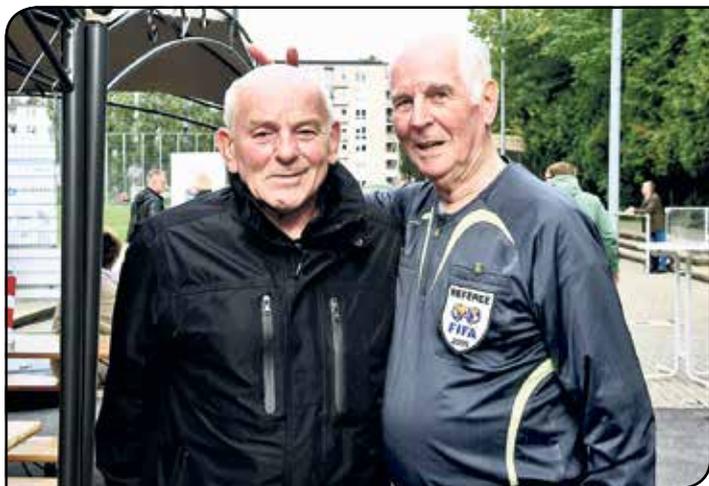
zu unterstützen. Neben der Traditionself der Fortuna traten der Verein Düsseldorf Sportpresse e.V., die Fanauswahl „Halbangst“, die Friends of RTL und ein Team der ZNS – Hannelore

Kohl Stiftung an. „Die Fußballprojekte der ZNS – Hannelore Kohl Stiftung haben viel zur Inklusion hirnerkrankter Menschen im Fußball beigetragen. Wir haben deshalb sehr gern am Be-

nefiz-Turnier hier in Düsseldorf teilgenommen und diesen guten Zweck sehr gerne unterstützt“, sagte Mehdi Schröder, Team-Manager der Traditionsmannschaft der Flingneraner.



3.000 Euro kamen beim Benefizturnier zu Gunsten der Hannelore-Kohl-Stiftung zusammen.



Vorstandsmitglied Paul Jäger zu Gast beim Bohemian Football Club Dublin

Die Fortuna auf der grünen Insel

Die Einladung von Stephen Lambert, Geschäftsführers des Bohemian Football Club Dublin, ließ sich Vorstandsmitglied Paul Jäger nicht entgehen: Einen Tag nach dem EM-Qualifikationsspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Irland ging es nämlich in der League of Ireland wieder um wichtige Punkte. Das Duell der beiden Stadtrivalen Bohemian FC und der St. Patricks Athletics im Dalymount Park nutzte Jäger, um unter anderem Werbung für die Fortuna zu machen.

So wurde gleich vor dem Anpfiff dem Gastgeber-Präsidium ein Fortuna-Schal überreicht. Doch nicht nur dem elffachen irischen Meister konnte er von dem deutschen Traditionsverein überzeugen. Auch Bohemians Edelfan Johnny Logan (dreifacher Gewinner des Eurovision Song Contest) ließ sich mit einem Schal der Flingeraner einkleiden. Um je-

doch Verwirrungen vorzubeugen, wurden die F95-Fanartikel erst nach Spielschluss aufgetragen, schließlich sind die Vereinsfarben des Gegners ebenfalls rot und weiß. Nach dem Spiel, einem 2:0-Erfolg, konnte man jedoch die neugewonnene Freundschaft samt Schal ausgiebig feiern. Die Fortuna ist nun also auch auf der grünen Insel bekannter...



Fortunas Vorstandsmitglied Paul Jäger im Vereinsheim des Bohemian Football Club Dublin mit dem dreifachen Eurovision-Song-Contest-Gewinner Johnny Logan.

Interessanter Ausflug zu einer anderen Sportart

Sehbehinderte Fortuna-Fans als Glücksbringer für ART-Handballer

Interessanter Ausflug zu einer anderen Sportart: Zehn blinde und sehbehinderte Fortuna-Fans hatten sich auf Einladung der Handballabteilung des ART Düsseldorf das Oberliga-Spiel zwischen dem heimischen ART und der DJK Adler Königshof angesehen. Und sie sollten sich als Glücksbringer erweisen: Mit 29:26 gewann der ART die Partie und feierte am Ende mit rund 250 Zuschauern den ersten Saisonserfolg.



Der ehemalige Handballer Uwe Mies kommentierte für die blinden und sehbehinderten Fortuna-Fans das Handballspiel des ART...

In den obersten beiden Reihen im ersten Block der Sporthalle an der Graf-Recke-Straße

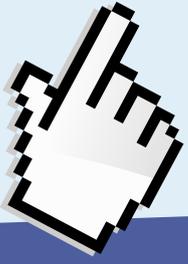
hatte sich am Sonntag, 4. Oktober, die Gruppe Blinder und Sehbehinderter platziert. Organisiert

wurde diese Aktion von Stefan Felix (Inklusionsbeauftragter F 95) und Mario Kristo (ART Düsseldorf). ➔ „Man kann nur den Hut ziehen vor der Unkompliziertheit des ART und dem Rundum-Engagement von Mario Kristo“, freute sich Stefan Felix über die Gastfreundschaft. Die spannende Begegnung verfolgten insgesamt zehn Personen. Sie alle erhielten die von Fortuna Düsseldorf zur Verfügung gestellte Kommentatorenanlage, um sich das Spielgeschehen live übertragen zu lassen. Diesen Part übernahm der ehemalige Handballer Uwe Mies, der aktuell auch als ehrenamtlicher Blindenreporter bei Fortuna Düsseldorf aktiv ist. ➔ „Es war ein schöner Nachmittag mit einer super Reportage und mit einem für uns Düsseldorf gelungenen Ergebnis“, sagte Gisela Worpenberg nach dem Spiel. Jannis Witte, der zum zweiten Mal eine solche Aktion beim ART Düsseldorf



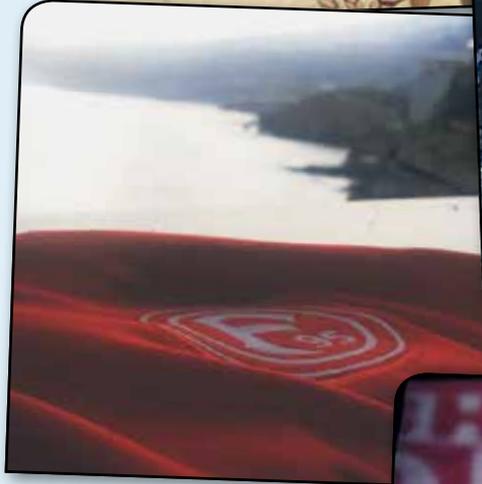
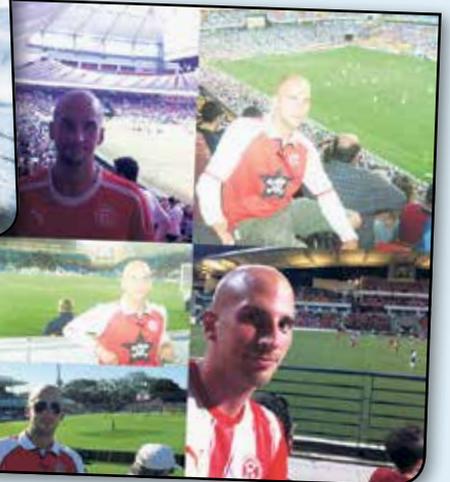
...was die Besucher sehr genossen.

wahrnahm, freute sich nach der Partie besonders: ➔ „Ich war zum zweiten Mal dabei und bin begeisterter Sportfan. Ich freue mich über die verschiedensten Möglichkeiten, die es durch Düsseldorf Vereine mit der Unterstützung meiner Fortuna und Stefan Felix in den letzten Jahren gibt.“ Eines ist klar: Die Aktion soll und wird definitiv wiederholt werden.



#f95fanpics

Schickt uns Eure rot-weißen Urlaubsgrüße! Postet sie auf Facebook an unsere Pinnwand oder bei Twitter & Instagram mit dem Hashtag #f95fanpics!!! Wir werden Euch immer wieder die besten Fotos präsentieren - viel Spaß!





1. FC Kaiserslautern 3:0 Fortuna Düsseldorf



(1:0)

Daten & Fakten

Fritz-Walter-Stadion 24.763 Robert Hartmann

Aufstellung



Müller, Zimmer (89. Heubach), Vucur, Mockenhaupt, Löwe, Karl, Halfar, Piossek (74. Görtler), Gaus (68. Jenssen), Colak, Przybylko. **Trainer:** Konrad Fünfstück



Reservebank: Unnerstall, Akpoguma, Holthaus, Bodzek, Erat, Sobottka
Trainer: Frank Kramer

70. Bebou für Fink Przybylko, Löwe / Ya Konan, van Duinen, Fink

Tore

1:0 Piossek (11.)
 2:0 Vucur (54.)
 3:0 Colak (90.)

Statistiken

| | | |
|------------|-------|-------|
| Fouls | 22 | 16 |
| Abseits | 3 | 0 |
| Ecken | 3 | 8 |
| Torschüsse | 12 | 10 |
| Zweikämpfe | 48.65 | 51.35 |
| Flanken | 6 | 13 |



SCHAFFRATH ist stolzer



fortunaPARTNER

EINFACH ERSTKLASSIG[E]
MÖBEL & KÜCHEN

ACHTUNG!
DIELE FÄLLT



SCHAFFRATH

Düsseldorf • Krefeld • M'Gladbach • Heinsberg • moebel-schaffrath.de

Sponsoren & Partner



hauptSPONSOR

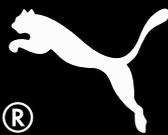
OTELLO



premiumPARTNER

Stadtwerke
Düsseldorf 

Henkel

PUMA 

 *Frankenheim*

kash
smart bezahlen

Tipbet.com

HITACHI
Inspire the Next

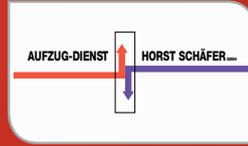


fortunaPARTNER

SPONSOREN & PARTNER



teamPARTNER



Tabelle

| Pl. Verein | Sp. | S | U | N | Tore | +/- | Pkt. |
|---------------------------|-----|---|---|---|-------|-----|------|
| 1. VfL Bochum 1848 | 10 | 6 | 3 | 1 | 19:7 | +12 | 21 |
| 2. Sport-Club Freiburg | 10 | 6 | 3 | 1 | 22:12 | +10 | 21 |
| 3. FC St. Pauli | 10 | 5 | 3 | 2 | 10:7 | +3 | 18 |
| 4. Eintr. Braunschweig | 10 | 5 | 2 | 3 | 19:7 | +12 | 17 |
| 5. RB Leipzig | 10 | 4 | 5 | 1 | 15:10 | +5 | 17 |
| 6. SpVgg Greuther Fürth | 10 | 5 | 2 | 3 | 16:17 | -1 | 17 |
| 7. 1. FC Heidenheim 1846 | 10 | 4 | 4 | 2 | 13:7 | +6 | 16 |
| 8. SV Sandhausen* | 10 | 5 | 3 | 2 | 20:13 | +7 | 15 |
| 9. 1. FC Kaiserslautern | 10 | 4 | 3 | 3 | 13:13 | 0 | 15 |
| 10. 1. FC Nürnberg | 10 | 4 | 2 | 4 | 21:20 | +1 | 14 |
| 11. FSV Frankfurt 1899 | 10 | 4 | 1 | 5 | 8:14 | -6 | 13 |
| 12. DSC Arminia Bielefeld | 10 | 1 | 8 | 1 | 10:11 | -1 | 11 |
| 13. 1. FC Union Berlin | 10 | 2 | 4 | 4 | 17:17 | 0 | 10 |
| 14. Karlsruher SC | 10 | 2 | 3 | 5 | 8:18 | -10 | 9 |
| 15. SC Paderborn 07 | 10 | 2 | 1 | 7 | 5:17 | -12 | 7 |
| 16. Fortuna Düsseldorf | 10 | 1 | 3 | 6 | 8:13 | -5 | 6 |
| 17. TSV 1860 München | 10 | 0 | 6 | 4 | 7:13 | -6 | 6 |
| 18. MSV Duisburg | 10 | 1 | 2 | 7 | 8:23 | -15 | 5 |

Die beiden ersten Mannschaften steigen direkt in die 1. Bundesliga auf. - Die Mannschaft auf Platz 3 kommt in die Relegation zur 1. Bundesliga. - Die Mannschaft auf Platz 16 kommt in die Relegation zur 3. Liga. - Die beiden letzten Mannschaften steigen in die 3. Liga ab.

Wussten Sie schon?



→ Bielefelds aktueller Chefcoach Norbert Meier war zwischen 2008 und 2013 Trainer der Fortuna. Mit den Düsseldorfern stieg der 57-Jährige von der dritten in die erste Liga auf. Mit der Fortuna holte Meier im Schnitt 1,60 Punkte pro Spiel – seine zweiterfolgreichste Station. Nur bei seinem aktuellen Club sind es, mit 1,71 Punkten pro Spiel, mehr.

Heimtabelle

| Pl. Verein | Sp. | S | U | N | Tore | +/- | Pkt. |
|---------------------------|-----|---|---|---|------|-----|------|
| 1. 1. FC Nürnberg | 5 | 3 | 2 | 0 | 10:6 | +4 | 11 |
| 2. 1. FC Heidenheim 1846 | 5 | 3 | 2 | 0 | 7:3 | +4 | 11 |
| 3. Sport-Club Freiburg | 5 | 3 | 1 | 1 | 15:9 | +6 | 10 |
| 4. VfL Bochum 1848 | 5 | 3 | 1 | 1 | 8:4 | +4 | 10 |
| 5. FC St. Pauli | 5 | 3 | 1 | 1 | 7:5 | +2 | 10 |
| 6. SpVgg Greuther Fürth | 5 | 3 | 0 | 2 | 7:9 | -2 | 9 |
| 7. RB Leipzig | 5 | 2 | 2 | 1 | 8:6 | +2 | 8 |
| 8. Eintr. Braunschweig | 6 | 2 | 1 | 3 | 9:7 | +2 | 7 |
| 9. 1. FC Kaiserslautern | 5 | 2 | 1 | 2 | 4:5 | -1 | 7 |
| 10. SV Sandhausen* | 4 | 1 | 3 | 0 | 6:5 | +1 | 6 |
| 11. 1. FC Union Berlin | 5 | 1 | 3 | 1 | 8:8 | 0 | 6 |
| 12. FSV Frankfurt 1899 | 6 | 2 | 0 | 4 | 5:12 | -7 | 6 |
| 13. Karlsruher SC | 5 | 1 | 2 | 2 | 5:7 | -2 | 5 |
| 14. MSV Duisburg | 6 | 1 | 2 | 3 | 6:13 | -7 | 5 |
| 15. DSC Arminia Bielefeld | 5 | 0 | 4 | 1 | 2:4 | -2 | 4 |
| 16. SC Paderborn 07 | 5 | 1 | 1 | 3 | 3:9 | -6 | 4 |
| 17. Fortuna Düsseldorf | 4 | 1 | 0 | 3 | 5:5 | 0 | 3 |
| 18. TSV 1860 München | 4 | 0 | 3 | 1 | 3:4 | -1 | 3 |

* SV Sandhausen: Drei Punkte Abzug wegen Verstößen gegen Vorschriften der Lizenzierungsordnung mit Blick auf Form und Inhalt relevanter Unterlagen.

Auswärtstabelle

| Pl. Verein | Sp. | S | U | N | Tore | +/- | Pkt. |
|---------------------------|-----|---|---|---|-------|-----|------|
| 1. SV Sandhausen* | 6 | 4 | 0 | 2 | 14:8 | +6 | 12 |
| 2. VfL Bochum 1848 | 5 | 3 | 2 | 0 | 11:3 | +8 | 11 |
| 3. Sport-Club Freiburg | 5 | 3 | 2 | 0 | 7:3 | +4 | 11 |
| 4. Eintr. Braunschweig | 4 | 3 | 1 | 0 | 10:0 | +10 | 10 |
| 5. RB Leipzig | 5 | 2 | 3 | 0 | 7:4 | +3 | 9 |
| 6. SpVgg Greuther Fürth | 5 | 2 | 2 | 1 | 9:8 | +1 | 8 |
| 7. 1. FC Kaiserslautern | 5 | 2 | 2 | 1 | 9:8 | +1 | 8 |
| 8. FC St. Pauli | 5 | 2 | 2 | 1 | 3:2 | +1 | 8 |
| 9. DSC Arminia Bielefeld | 5 | 1 | 4 | 0 | 8:7 | +1 | 7 |
| 10. FSV Frankfurt 1899 | 4 | 2 | 1 | 1 | 3:2 | +1 | 7 |
| 11. 1. FC Heidenheim 1846 | 5 | 1 | 2 | 2 | 6:4 | +2 | 5 |
| 12. 1. FC Union Berlin | 5 | 1 | 1 | 3 | 9:9 | 0 | 4 |
| 13. Karlsruher SC | 5 | 1 | 1 | 3 | 3:11 | -8 | 4 |
| 14. 1. FC Nürnberg | 5 | 1 | 0 | 4 | 11:14 | -3 | 3 |
| 15. TSV 1860 München | 6 | 0 | 3 | 3 | 4:9 | -5 | 3 |
| 16. Fortuna Düsseldorf | 6 | 0 | 3 | 3 | 3:8 | -5 | 3 |
| 17. SC Paderborn 07 | 5 | 1 | 0 | 4 | 2:8 | -6 | 3 |
| 18. MSV Duisburg | 4 | 0 | 0 | 4 | 2:10 | -8 | 0 |

Zuschauerstatistik

| Mannschaft | Summe | Spiele | Schnitt |
|-----------------------|------------------|-----------|---------------|
| RB Leipzig | 149.261 | 5 | 29.852 |
| FC St. Pauli | 146.213 | 5 | 29.243 |
| 1. FC Kaiserslautern | 139.895 | 5 | 27.979 |
| 1. FC Nürnberg | 135.313 | 5 | 27.063 |
| Fortuna Düsseldorf | 104.319 | 4 | 26.080 |
| SC Freiburg | 115.100 | 5 | 23.020 |
| VfL Bochum | 114.174 | 5 | 22.835 |
| TSV 1860 München | 89.200 | 4 | 22.300 |
| Eintr. Braunschweig | 128.407 | 6 | 21.401 |
| 1. FC Union Berlin | 99.750 | 5 | 19.950 |
| Karlsruher SC | 89.008 | 5 | 17.802 |
| Arminia Bielefeld | 84.888 | 5 | 16.978 |
| MSV Duisburg | 95.727 | 6 | 15.955 |
| 1. FC Heidenheim 1846 | 67.991 | 5 | 13.598 |
| SC Paderborn 07 | 58.234 | 5 | 11.647 |
| SpVgg Greuther Fürth | 57.460 | 5 | 11.492 |
| FSV Frankfurt | 37.939 | 6 | 6.323 |
| SV Sandhausen | 20.664 | 4 | 5.166 |
| GESAMT: | 1.733.543 | 90 | 19.262 |

Torjäger

| Spieler | Verein | S | T (11er) | QUO |
|-------------------|-----------------------|----|----------|------|
| Nils Petersen | SC Freiburg | 9 | 9 (3) | 1,00 |
| Simon Terodde | VfL Bochum 1848 | 10 | 8 (1) | 0,80 |
| Guido Burgstaller | 1. FC Nürnberg | 10 | 6 (0) | 0,60 |
| Andrew Wooten | SV Sandhausen | 10 | 6 (1) | 0,60 |
| Davie Selke | RB Leipzig | 9 | 6 (0) | 0,67 |
| Fabian Klos | DSC Arminia Bielefeld | 9 | 5 (0) | 0,56 |
| Jurgen Gjasula | SpVgg Greuther Fürth | 10 | 4 (2) | 0,40 |
| Ranisav Jovanovic | SV Sandhausen | 8 | 4 (0) | 0,50 |
| Sebastian Freis | SpVgg Greuther Fürth | 10 | 4 (0) | 0,40 |
| Ken Reichel | Eintr. Braunschweig | 9 | 4 (0) | 0,44 |
| Mirko Boland | Eintr. Braunschweig | 10 | 4 (0) | 0,40 |
| Aziz Bouhaddouz | SV Sandhausen | 4 | 4 (2) | 1,00 |
| Emil Forsberg | RB Leipzig | 9 | 4 (0) | 0,44 |
| Damir Kreilach | 1. FC Union Berlin | 10 | 4 (0) | 0,40 |
| Bobby Wood | 1. FC Union Berlin | 10 | 4 (0) | 0,40 |
| Emil Berggreen | Eintr. Braunschweig | 8 | 4 (0) | 0,50 |
| Erwin Hoffer | Karlsruher SC | 10 | 3 (0) | 0,30 |
| Sören Brandy | 1. FC Union Berlin | 9 | 3 (0) | 0,33 |
| Didier Ya Konan | Fortuna Düsseldorf | 10 | 3 (0) | 0,30 |

S=Spiele / T(11er)=Tore (Elfmeter) / QUO=Quote

Scorerliste

| Spieler | Verein | S | V | T | PKT |
|--------------------|-----------------------|----|---|---|-----|
| Nils Petersen | SC Freiburg | 9 | 2 | 9 | 11 |
| Jurgen Gjasula | SpVgg Greuther Fürth | 10 | 4 | 4 | 8 |
| Simon Terodde | VfL Bochum 1848 | 10 | 0 | 8 | 8 |
| Andrew Wooten | SV Sandhausen | 10 | 2 | 6 | 8 |
| Guido Burgstaller | 1. FC Nürnberg | 10 | 1 | 6 | 7 |
| Emil Berggreen | Eintr. Braunschweig | 8 | 3 | 4 | 7 |
| Maximilian Philipp | SC Freiburg | 9 | 5 | 2 | 7 |
| Sören Brandy | 1. FC Union Berlin | 9 | 3 | 3 | 6 |
| Mirko Boland | Eintr. Braunschweig | 10 | 2 | 4 | 6 |
| Aziz Bouhaddouz | SV Sandhausen | 4 | 2 | 4 | 6 |
| Fabian Klos | DSC Arminia Bielefeld | 9 | 1 | 5 | 6 |
| Bobby Wood | 1. FC Union Berlin | 10 | 2 | 4 | 6 |
| Kevin Mähwald | 1. FC Nürnberg | 8 | 5 | 1 | 6 |
| Damir Kreilach | RB Leipzig | 9 | 0 | 6 | 6 |
| Ranisav Jovanovic | SV Sandhausen | 8 | 1 | 4 | 5 |
| Sebastian Freis | SpVgg Greuther Fürth | 10 | 1 | 4 | 5 |
| Ken Reichel | Eintr. Braunschweig | 9 | 1 | 4 | 5 |
| Mike Frantz | SC Freiburg | 10 | 3 | 2 | 5 |
| Damir Kreilach | 1. FC Union Berlin | 10 | 1 | 4 | 5 |

S=Spiele / V=Vorlagen (1 Pkt.) / T=Tore (1 Pkt.) / PKT=Punkte

Kartenstatistik

| Spieler | Verein | GK | GR | RK | PKT |
|--------------------|-----------------------|----|----|----|-----|
| Joan Dumari | FSV Frankfurt 1899 | 4 | 0 | 1 | 9 |
| Mensur Mujdza | SC Freiburg | 5 | 1 | 0 | 8 |
| Benjamin Kessel | 1. FC Union Berlin | 3 | 0 | 1 | 8 |
| Saulo Decarli | Eintr. Braunschweig | 3 | 0 | 1 | 8 |
| Patrick Ziegler | 1. FC Kaiserslautern | 2 | 0 | 1 | 7 |
| Dave Bulthuis | 1. FC Nürnberg | 2 | 0 | 1 | 7 |
| Sören Brandy | 1. FC Union Berlin | 6 | 0 | 0 | 6 |
| James Holland | MSV Duisburg | 6 | 0 | 0 | 6 |
| Tim Albutat | MSV Duisburg | 1 | 0 | 1 | 6 |
| Manuel Konrad | FSV Frankfurt 1899 | 5 | 0 | 0 | 5 |
| Florian Hübner | SV Sandhausen | 5 | 0 | 0 | 5 |
| Milos Degenek | TSV München 1860 | 5 | 0 | 0 | 5 |
| Brian Behrendt | DSC Arminia Bielefeld | 2 | 1 | 0 | 5 |
| Marc Torrejón | SC Freiburg | 0 | 0 | 1 | 5 |
| Srdjan Ladic | SC Paderborn | 0 | 0 | 1 | 5 |
| Georg Margreitter | 1. FC Nürnberg | 0 | 0 | 1 | 5 |
| Alexander Bittroff | FSV Frankfurt 1899 | 0 | 0 | 1 | 5 |
| Nik Omladic | Eintr. Braunschweig | 0 | 0 | 1 | 5 |
| Stephan Schröck | SpVgg Greuther Fürth | 4 | 0 | 0 | 4 |

GK=Gelbe Karten (1 Pkt.) / GR=Gelb-Rote Karten (3 Pkt.) / RK=Rote Karten (6 Pkt.) / PKT=Punkte

Der letzte 10. Spieltag



Fr, 02.10.15, 17:30

1. FC Kaiserslautern - Fortuna Düsseldorf 3:0 (1:0)

| | | | | |
|---------------------|----------------------|---|--------------------|-----------|
| Fr, 02.10.15, 18:30 | FSV Frankfurt | : | 1. FC Heidenheim | 0:4 (0:3) |
| | Arminia Bielefeld | : | 1860 München | 1:1 (1:1) |
| Sa, 03.10.15, 13:00 | SpVgg Greuther Fürth | : | VfL Bochum | 0:5 (0:3) |
| | FC St. Pauli | : | SV Sandhausen | 1:3 (0:2) |
| So, 04.10.15, 13:30 | Karlsruher SC | : | SC Freiburg | 1:1 (0:0) |
| | RB Leipzig | : | 1. FC Nürnberg | 3:2 (3:0) |
| | Eintr. Braunschweig | : | 1. FC Union Berlin | 2:1 (1:1) |
| Mo, 05.10.15, 20:15 | MSV Duisburg | : | SC Paderborn 07 | 1:0 (0:0) |

Der aktuelle 11. Spieltag



Fr, 16.10.15, 18:30

Fortuna Düsseldorf - DSC Arminia Bielefeld

| | | | | |
|---------------------|--------------------|---|----------------------|---------|
| Fr, 16.10.15, 18:30 | SC Paderborn 07 | : | Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| | SV Sandhausen | : | 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| Sa, 17.10.15, 13:00 | 1. FC Nürnberg | : | FSV Frankfurt | -- (--) |
| | 1. FC Union Berlin | : | FC St. Pauli | -- (--) |
| So, 18.10.15, 13:30 | SC Freiburg | : | SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| | VfL Bochum | : | RB Leipzig | -- (--) |
| | 1. FC Heidenheim | : | MSV Duisburg | -- (--) |
| Mo, 19.10.15, 20:15 | 1860 München | : | Karlsruher SC | -- (--) |

Der nächste 12. Spieltag

Fr, 23.10.15, 18:30

Leipzig - Fortuna Düsseldorf

| | | | | |
|---------------------|----------------------|---|----------------------|---------|
| Fr, 23.10.15, 18:30 | SpVgg Greuther Fürth | : | 1860 München | -- (--) |
| | FSV Frankfurt | : | VfL Bochum | -- (--) |
| Sa, 24.10.15, 13:00 | Karlsruher SC | : | 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| | 1. FC Union Berlin | : | SC Paderborn 07 | -- (--) |
| | MSV Duisburg | : | 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| So, 25.10.15, 13:30 | Eintr. Braunschweig | : | 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| | FC St. Pauli | : | SC Freiburg | -- (--) |
| | Arminia Bielefeld | : | SV Sandhausen | -- (--) |

Freitag, 16. Oktober 2015, 18:30 Uhr
ESPRIT arena, Düsseldorf



FORTUNA DÜSSELDORF DSC ARMINIA BIELEFELD



| | | |
|------------|-------|-------|
| Tore: | : | Tore: |
| | (:) | |
| Zuschauer: | | |

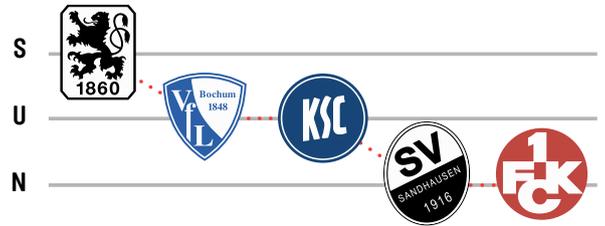
- ➔ Schiedsrichter: Christian Dietz
- ➔ Gespann: Michael Emmer / Lothar Ostheimer - Benjamin Bläser
- ➔ Moderator im Stadion: André Scheidt

Formcheck Fortuna Düsseldorf



Die letzten 5 Pflichtspiele

| | | |
|------------|----------------------------|-----------|
| 13.09.2015 | F95 : TSV 1860 München | 3:0 (2:0) |
| 18.09.2015 | VfL Bochum : F95 | 1:1 (1:0) |
| 22.09.2015 | Karlsruher SC : F95 | 1:1 (0:0) |
| 25.09.2015 | F95 : SV Sandhausen | 0:1 (0:0) |
| 02.10.2015 | 1. FC Kaiserslautern : F95 | 3:0 (1:0) |



Formcheck DSC Arminia Bielefeld



Die letzten 5 Pflichtspiele

| | | |
|------------|-----------------------------|-----------|
| 12.09.2015 | DSC : 1. FC Heidenheim 1846 | 0:0 (0:0) |
| 18.09.2015 | SC Freiburg : DSC | 2:2 (0:1) |
| 22.09.2015 | DSC : VfL Bochum | 1:1 (0:1) |
| 25.09.2015 | 1. FC Nürnberg : DSC | 2:2 (0:1) |
| 02.10.2015 | DSC : TSV 1860 München | 1:1 (1:1) |



Wussten Sie schon?



➔ 25 Mal trafen beide Teams aufeinander. Elf Spiele gewann die Fortuna, sieben Mal gab es einen Arminia-Sieg. Ebenfalls sieben Mal trennten sich beide Teams unentschieden.

➔ Arminias Torjäger Fabian Klos erzielte in jeder seiner letzten fünf Partien mindestens einen Treffer. Gegen den 1. FC Nürnberg traf er sogar doppelt.

➔ Erst einmal verlor Fortuna Düsseldorf zuhause gegen die Arminia. Am 2. Mai 1997 endete damals die Partie 1:2.

➔ Noch nie gewann Norbert Meier als Trainer gegen Fortuna Düsseldorf. Drei Mal stand er als gegnerischer Coach an der Seitenlinie. Seine Bilanz dabei: 0 Siege, 2 Unentschieden, 1 Niederlage.

➔ In zehn Ligapartien spielte die Arminia ganze acht Mal unentschieden. Dreimal reichte eine 2:0-Führung nicht zum Sieg.

90 MINUTEN NUR

PROT

SCHEINIS



FORTUNA DÜSSELDORF





Foto: Christof Wolff

MATHIS BOLLY

4. SPIELTAG SAISON 2015/16 | 22.08.15, 13:00 UHR

FORTUNA DÜSSELDORF : SC FREIBURG 1:2 (1:2)



=



16. OKTOBER 18.30 UHR
ESPRIT arena

BBDO

EINFACH NUR FUSSBALL

SPONSOR
OF THE DAY

Stadtwerke
Düsseldorf



OTELLO



BUNDESLIGA

Henkel

Tipbet.com

HITACHI
Inspire the Next

kash
smart bezahlen

Frankenwin

PUMA

**Wir liefern auch gerne in die Netze
von Bielefeld, Bochum und Duisburg.**



Wo Fortuna aufspielt, sind wir natürlich mit von der Partie. Als Premium Partner sagen wir Danke für ehrlichen Fußball und jedes Ding, das ihr nach Hause schaukelt!

Mitten im Leben.

**Stadtwerke
Düsseldorf**



FORTUNA DÜSSELDORF

1 TOR



Michael Rensing
→ 14.05.1984

👁️ : 10 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

19 TOR



Lars Unnerstall
→ 20.07.1990

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

38 TOR



Tim Wiesner
→ 21.11.1996

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

3 ABW



Karim Haggui
→ 20.01.1984

👁️ : 10 🟡 : 2
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 1

4 ABW



Julian Schauerte
→ 02.04.1988

👁️ : 9 🟡 : -
⚽ : 2 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

5 ABW



Christopher Avevor
→ 11.02.1992

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

6 ABW



Kevin Akpoguma
→ 19.04.1995

👁️ : 5 🟡 : 1
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 2 🔴 : -
⬅️ : 1

15 ABW



Lukas Schmitz
→ 13.10.1988

👁️ : 9 🟡 : 1
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

34 ABW



Christian Strohdiek
→ 22.01.1988

👁️ : 10 🟡 : 3
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

35 ABW



Fabian Holthaus
→ 17.01.1995

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

2 MIT



Julian Koch
→ 11.11.1990

👁️ : 10 🟡 : 3
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 3

7 MIT



Oliver Fink
→ 06.06.1982

👁️ : 3 🟡 : 1
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 2 🔴 : -
⬅️ : 1

8 MIT



Sergio da Silva Pinto
→ 16.10.1980

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

10 MIT



Kerem Demirbay
→ 03.07.1993

👁️ : 6 🟡 : 2
⚽ : 1 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : 1

11 MIT



Axel Bellinghausen
→ 17.05.1983

👁️ : 8 🟡 : 2
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 2 🔴 : -
⬅️ : 2

13 MIT



Adam Bodzek
→ 07.09.1985

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 2

14 MIT



Kaan Akca
→ 21.02.1994

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

21 MIT



Christian Gartner
→ 03.04.1994

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

22 MIT



Sercan Sararer
→ 27.11.1989

👁️ : 9 🟡 : 1
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : 2

25 MIT



Tugrul Erat
→ 17.06.1992

👁️ : - 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : - 🔴 : -
⬅️ : -

31 MIT



Marcel Sobotka
→ 25.04.1994

👁️ : 2 🟡 : -
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : 1

9 ANG



Mike van Duinen
→ 06.11.1991

👁️ : 10 🟡 : 1
⚽ : 1 🟠 : -
🟢 : 7 🔴 : -
⬅️ : -

18 ANG



Mathis Bolly
→ 14.11.1990

👁️ : 6 🟡 : 1
⚽ : 2 🟠 : -
🟢 : 1 🔴 : -
⬅️ : 5

20 ANG



Joel Pohjanpalo
→ 13.09.1994

👁️ : 9 🟡 : 1
⚽ : - 🟠 : -
🟢 : 5 🔴 : -
⬅️ : 2

33 ANG



Didier Ya Konan
→ 22.05.1984

👁️ : 10 🟡 : 3
⚽ : 3 🟠 : -
🟢 : 2 🔴 : -
⬅️ : 3

37 ANG



Ihlas Behou
→ 23.04.1994

👁️ : 7 🟡 : -
⚽ : 1 🟠 : -
🟢 : 3 🔴 : -
⬅️ : 4



👁️ Spiele | ⚽ Tore | 🟢 Einwechslungen | 🔴 Auswechslungen | 🟡 Gelbe Karten | 🟠 Gelb/Rote Karten | 🔴 Rote Karten



Zugänge / Abgänge

→ **Zugänge:** Kevin Akpoguma (TSG Hoffenheim, ausgeliehen), Kaan Akca (eigene U23), Tim Wiesner (eigene U19), Christian Strohdiek (SC Paderborn), Sercan Sararer (VfB Stuttgart), Julian Koch (FC St. Pauli), Fabian Holthaus (VfL Bochum), Karim Haggui (VfB Stuttgart), Didier Ya Konan (Hannover 96), Mike van Duinen (ADO Den Haag), Marcel Sobottka (FC Schalke 04), Kerem Demirbay (Hamburger SC, ausgeliehen).

→ **Abgänge:** Andreas Lambertz (Dynamo Dresden), Charlison Benschop (Hannover 96), Dustin Bomheuer (MSV Duisburg), Erwin Hoffer (Karlsruher SC), Robin Heller (Rot-Weiß Essen), Heinrich Schmidtgal (FSV Frankfurt), Ben Halloran (1.FC Heidenheim), Bruno Soares (Qairat Almaty), Jonathan Tah (Hamburger SV, war ausgeliehen), Michael Liendl (TSV 1860 München)

SALE AWAY, HOME & AUSWEICH



TRIKOT „HOME“ // „AWAY“ 14/15

| | | |
|------------|---------|-------------------|
| KIDS | 20,- €* | 54,95€ |
| ERWACHSENE | 25,- €* | 74,95€ |

AUSWEICHTRIKOT 14/15

| | | |
|------------|---------|-------------------|
| ERWACHSENE | 25,- €* | 74,95€ |
|------------|---------|-------------------|

* So lange der Vorrat reicht! Nur am Verkaufsstand vor Block 32!

DSC ARMINIA BIELEFELD

| | | | | | | |
|---|---|--|--|--|--|---|
|  <p>1 TOR</p> <p>Wolfgang Hesl → 13.01.1986</p> |  <p>33 TOR</p> <p>Nikolai Rehnen → 04.02.1997</p> |  <p>34 TOR</p> <p>Daniel Davari → 06.01.1988</p> |  <p>2 ABW</p> <p>Steffen Lang → 14.08.1993</p> |  <p>11 ABW</p> <p>Stephan Salger → 30.01.1990</p> |  <p>13 ABW</p> <p>Julian Börner → 21.01.1991</p> |  <p>14 ABW</p> <p>Manuel Hornig → 18.12.1982</p> |
|  <p>19 ABW</p> <p>Felix Burmeister → 09.03.1990</p> |  <p>23 ABW</p> <p>Florian Dick → 09.11.1984</p> |  <p>27 ABW</p> <p>Sebastian Schuppan → 18.07.1986</p> |  <p>38 ABW</p> <p>Jonas Strifler → 30.01.1990</p> |  <p>3 MIT</p> <p>Brian Behrendt → 24.10.1991</p> |  <p>5 MIT</p> <p>David Ulm → 30.06.1984</p> |  <p>6 MIT</p> <p>Tom Schütz → 20.01.1988</p> |
|  <p>7 MIT</p> <p>Michael Görnitz → 08.03.1987</p> |  <p>8 MIT</p> <p>Daniel Brinkmann → 29.01.1986</p> |  <p>16 MIT</p> <p>Dennis Mast → 15.02.1992</p> |  <p>20 MIT</p> <p>Manuel Junglas → 31.01.1989</p> |  <p>21 MIT</p> <p>Amin Affane → 21.01.1994</p> |  <p>24 MIT</p> <p>Peer Kluge → 22.11.1980</p> |  <p>25 MIT</p> <p>Björn Jopek → 24.08.1993</p> |
|  <p>29 MIT</p> <p>Samir Benamar → 23.08.1992</p> |  <p>36 MIT</p> <p>Marco Hober → 09.09.1995</p> |  <p>37 MIT</p> <p>Christian Müller 28.02.1984</p> |  <p>9 ANG</p> <p>Fabian Klos → 02.12.1987</p> |  <p>17 ANG</p> <p>Christoph Hemlein → 16.12.1990</p> |  <p>18 ANG</p> <p>Christopher Nöthe → 03.01.1988</p> |  <p>28 ANG</p> <p>Koen van der Biezen → 10.07.1985</p> |
|  <p>Cheftrainer</p> <p>Norbert Meier → 20.09.1958</p> |  <p>Co-Trainer</p> <p>Uwe Speidel → 27.03.1971</p> |  <p>Co-Trainer</p> <p>Efthimos Kompodietas → 03.02.1965</p> |  <p>Torwart-Trainer</p> <p>Manfred Gloger → 14.09.1962</p> |  <p>Zeugwart</p> <p>Rainer Schonz → 11.03.1970</p> |  <p>Betreuer & Busfahrer</p> <p>Dirk Westerhold → 15.07.1968</p> |  <p>MSc. Ost Physiotherapeut & Osteopath</p> <p>Michael Schweika → 09.02.1975</p> |
|  <p>Physiotherapeut</p> <p>Mario Bertling → 16.05.1987</p> |  <p>Masseur</p> <p>Samuel da Costa → 19.10.1979</p> |  <p>Mannschaftsarzt</p> <p>Dr. Günter Neundorff → 13.09.1947</p> |  <p>Mannschaftsarzt</p> <p>Dr. Andreas Elsner → 25.10.1975</p> |  <p>Team-Managerin</p> <p>Katrin Meyer → 30.04.1980</p> |  <p>Sportlicher Leiter</p> <p>Samir Arabi → 02.02.1979</p> | |

Der Kader



Tor

| | | | |
|---|----|----------------|------------|
| ➔ | 1 | Wolfgang Hesl | 13.01.1986 |
| ➔ | 33 | Nikolai Rehnen | 04.02.1997 |
| ➔ | 34 | Daniel Davari | 06.01.1988 |

Abwehr

| | | | |
|---|----|--------------------|------------|
| ➔ | 2 | Steffen Lang | 14.08.1993 |
| ➔ | 11 | Stephan Salger | 30.01.1990 |
| ➔ | 13 | Julian Börner | 21.01.1991 |
| ➔ | 14 | Manuel Hornig | 18.12.1982 |
| ➔ | 19 | Felix Burmeister | 09.03.1990 |
| ➔ | 23 | Florian Dick | 09.11.1984 |
| ➔ | 27 | Sebastian Schuppan | 18.07.1986 |
| ➔ | 38 | Jonas Striffler | 30.01.1990 |

Mittelfeld

| | | | |
|---|----|------------------|------------|
| ➔ | 3 | Brian Behrendt | 24.10.1991 |
| ➔ | 5 | David Ulm | 30.06.1984 |
| ➔ | 6 | Tom Schütz | 20.01.1988 |
| ➔ | 7 | Michael Görnitz | 08.03.1987 |
| ➔ | 8 | Daniel Brinkmann | 29.01.1986 |
| ➔ | 16 | Dennis Mast | 15.02.1992 |
| ➔ | 20 | Manuel Junglas | 31.01.1989 |
| ➔ | 21 | Amin Affane | 21.01.1994 |
| ➔ | 24 | Peer Kluge | 22.11.1980 |
| ➔ | 25 | Björn Jopek | 24.08.1993 |
| ➔ | 29 | Samir Benamar | 23.08.1992 |
| ➔ | 36 | Marco Hober | 09.09.1995 |
| ➔ | 37 | Christian Müller | 28.02.1984 |

Angriff

| | | | |
|---|----|---------------------|------------|
| ➔ | 9 | Fabian Klos | 02.12.1987 |
| ➔ | 17 | Christoph Hemlein | 16.12.1990 |
| ➔ | 18 | Christopher Nöthe | 03.01.1988 |
| ➔ | 28 | Koen van der Biezen | 10.07.1985 |

Trainer

| | | | |
|---|--|---------------|------------|
| ➔ | | Norbert Meier | 20.09.1958 |
|---|--|---------------|------------|

Zugänge / Abgänge

➔ **Zugänge:** Brian Behrendt (SK Rapid Wien), Steffen Lang (VfB Stuttgart II), Michael Görnitz (FC St. Pauli), Daniel Davari (Grasshopper Club Zürich), Björn Jopek (1. FC Union Berlin), Christopher Nöthe (FC St. Pauli), Samir Benamar (TuS Koblenz), Wolfgang Hesl (SpVgg Greuther Fürth), Dennis Mast (Karlsruher SC), Amin Affane (VfL Wolfsburg II), Nikolai Rehnen (Arminia Bielefeld U19).

➔ **Abgänge:** Pascal Testroet (Dynamo Dresden), Jerome Propheter (Alemannia Aachen), Jarno Peters (SV Rödinghausen), Marc Lorenz (SV Wehen Wiesbaden), Bashkim Renneke (SG Sonnenhof Großaspach), Michael Gurski (Karriereende), Sebastian Hille (Karriereende), Alexander Schwolow (SC Freiburg).

ROT-WEISSER HERBST



F95-WALKOUTJACKE

25,- €* ~~84,95€~~



HOODED „FORTUNA 1895“ WOMEN

15,- €* ~~54,95€~~



T-SHIRT „FORTUNA APPLIKATION“

12,- €* ~~24,95€~~

* So lange der Vorrat reicht! Nur am Verkaufstand vor Block 32!



Hintere Reihe von links: Felix Burmeister, Julian Börner, Koen van der Biezen, Daniel Brinkmann, Fabian Klos, Manuel Hornig, Brian Behrendt. | Zweite hintere Reihe von links: Samuel da Costa (Masseur), Mario Bertling (Physiotherapeut), Michael Schweika (M.Sc. Ost-Physiotherapeut & Osteopath), Rainer Schonz (Zeugwart), Dirk Westerhold (Betreuer & Busfahrer), Manfred Gloger (Torwart-Trainer), Efthimos Kompodietas (Co-Trainer), Uwe Speidel (Co-Trainer), Norbert Meier (Cheftrainer). | Dritte hintere Reihe von links: Samir Benamar, Björn Jopek, Christopher Nöthe, Dennis Mast, Manuel Junglas, Sebastian Schuppan, Florian Dick, Stephan Salger, Christian Müller, Peer Kluge. | Vordere Reihe von links: Michael Görnitz, David Ulm, Bashkim Renneke (jetzt Großaspach), Christoph Hemlein, Daniel Davari, Wolfgang Hesel, Nikolai Rehnen, Tom Schütz, Steffen Lang, Jonas Striffler, Marco Hober. | Es fehlt: Armin Affane.

Bereits acht Mal spielte Arminia Bielefeld in dieser Saison Unentschieden

Die Remis-Könige von der Alm

Nach dem souveränen Wiederaufstieg will sich Arminia Bielefeld in der zweiten Bundesliga etablieren. Dank einer geschlossenen Einheit scheint der Klassenerhalt realistisch, doch neben erst einer Niederlage stehen auch stolze acht Unentschieden auf der Habenseite. Mit dem 1:1 am vergangenen Spieltag stellte Bielefeld sogar den Remis-Rekord aus der Saison 1996/97 ein. Dem Team von Trainer Norbert Meier fehlt es an der letzten Konsequenz. Bereits drei Mal reichte eine 2:0-Führung nicht zum Sieg.

➔ Trainer und Umfeld

Der Trainer der Arminen ist aus Fortuna-Sicht ein alter Bekannter. Norbert Meier übernahm im Februar 2014 den damaligen Tabellen-Siebzehnten der zweiten Liga und führte die Ostwestfalen noch auf den Relegationsplatz. Das dramatische Scheitern dort gegen den heutigen Bundesligisten SV Darmstadt 98 verursachte jedoch im Verein keine größeren Risse. Vielmehr entstand unter Meier eine „Jetzt-erst-recht-Stimmung“, die Bielefeld half, sich in einer ausgeglichenen dritten Liga zu behaupten. Zusammen mit dem sportlichen Leiter Samir Arabi scheint in den Verein Ruhe eingekehrt zu sein. Kluge Einkäufe, wie die der Zweitliga-erfahrenen Manuel Junglas (kam im Winter vom VfR Aalen), Wolfgang Hesel (SpVgg Greuther Fürth) oder Christopher Nöthe (FC St. Pauli), unterstreichen die Erkenntnis, dass die Arminia verstanden hat, sich mit wenig Geld Qualität zu sichern.

➔ Die letzte Saison

Arminia Bielefeld hat eine echte Sahne-Saison hinter sich: Drittliga-Meister mit 74 Punkten, sowie das Erreichen des DFB-Pokal-Halbfinals. Zudem stellte das Meier-Team mit 75 Toren die beste Offensive der Liga - alleine Mittelstürmer Fabian Klos traf 23 Mal und konnte sich so über die Torjägerkanone freuen. Doch die märchenhafte Saison begann für die Ostwestfalen alles andere als optimal. Nach einem Last-Minute-Sieg am ersten Spieltag gegen die zweite Mannschaft von Mainz 05 setzte es gleich im ersten Heimspiel eine herbe 1:5-Niederlage gegen den Halle-schen FC. Die Durststrecke hielt auch in den kommenden Spielen in Chemnitz (0:0) sowie zuhause gegen den VfL Osnabrück (1:2) an, doch Bielefeld behielt die Ruhe und startete eine Erfolgsserie, die letztendlich zum souveränen Aufstieg führte. Auch im Pokal sorgte der DSC für Furore, nachdem man die Bundesligisten Hertha BSC (4:2 n.E.), Werder

Bremen (3:1) sowie Borussia Mönchengladbach (6:5 n.E.) besiegen konnte, war erst im Halbfinale gegen den VfL Wolfsburg Endstation (0:4) und der Traum von Berlin ausgeträumt.

➔ Die Form

Ganze acht Mal teilte sich Arminia Bielefeld in dieser Saison die Punkte und sorgte somit für eine Einstellung des Remis-Rekords der SpVgg Unterhaching aus der Saison 1996/97. Die Statistik wirkt aus Bielefelder Sicht bei der Betrachtung der einzelnen Spiele noch unglücklicher. So führten die Ostwestfalen auswärts in Duisburg, Freiburg sowie Nürnberg mit 2:0, ehe in der Schlussphase jeweils Anschluss- und Ausgleichstreffer fielen. Nichtsdestotrotz kann die Arminia mit elf Punkten auf einen positiven Saisonstart zurückblicken. Vor allem Goalgetter Fabian Klos macht den Bielefeldern für die kommenden Aufgaben Mut. Der Angreifer traf in jedem seiner letzten fünf Einsätze - in Nürnberg sogar doppelt.



➔ Daten zum Verein:

DSC Arminia Bielefeld
Melanchthonstraße 31a
33615 Bielefeld

Telefon: 0521 966110
Telefax: 0521 96611333

E-Mail: info@arminia-bielefeld.de
Internet: www.arminia-bielefeld.de

Gegründet: 1905

Vereinsfarben: Schwarz-Weiß-Blau

Sportlicher Leiter: Samir Arabi

Mitglieder: 11.850

➔ Stadion:

SchücoArena
Melanchthonstraße 31a
33615 Bielefeld
Zuschauerzahl: 26.137

Website:



➔ Mögliche Startelf

Hesel - Schuppan, Börner, Behrendt, Dick - Schütz, Burmeister, Hemlein, Affane - Nöthe, Klos.

| | | | | | | | |
|--------------------|-----------|--|----------|--|-----------------|--|---------------|
| ➔ Bilanz Heim: | 13 Spiele | | 9 Siege | | 3 Unentschieden | | 1 Niederlage |
| ➔ Bilanz Auswärts: | 12 Spiele | | 2 Siege | | 4 Unentschieden | | 6 Niederlagen |
| ➔ Bilanz Gesamt: | 25 Spiele | | 11 Siege | | 7 Unentschieden | | 7 Niederlagen |

ERLEBE DEINEN  VEREIN
JETZT NOCH NÄHER ALS...

FRANKENHEIM FORTUNA FAN



90 MINUTEN DIREKT IM GESCHEHEN

Näher am Spielfeld geht nicht. Auf der Fanbank erlebst Du packende Zweikämpfe hautnah und siehst Deine Fortuna aus ganz anderer Perspektive. Schicke uns Dein schönstes Fortuna-Selfie aus dem Stadion, der Kneipe oder wo Du sonst die Spiele der Fortuna verfolgst. Lade es auf www.frankenheim-fortuna-fan.de hoch. Mit etwas Glück gewinnst Du beide Plätze auf der Fanbank.



ALLE INFORMATIONEN ZU DEN GEWINNSPIELEN AUF
FRANKENHEIM-FORTUNA-FAN.DE



Fortunas Ex-Coach kehrt als Trainer von Arminia Bielefeld nach Düsseldorf zurück

Wiedersehen mit Norbert Meier

Es muss ein komischer Moment für Norbert Meier gewesen sein, als er am 28. Februar des vergangenen Jahres in die ESPRIT arena kam und die Gästekabine aufsuchte. Schließlich war er zuvor fünfzehn Jahre lang – in der Regel im Zwei-Wochen-Takt – wie selbstverständlich schnurstracks in die Umkleiden der Heimmannschaft marschiert. Am heutigen Freitag ist Meier als Cheftrainer von Arminia Bielefeld wieder dort zu Gast, wo er so lange Hausherr war.



Hatte bei der Fortuna eine tolle Zeit: Bielefelds Cheftrainer Norbert Meier.

Der 1. Januar 2008 war der erste Arbeitstag von Norbert Meier für Fortuna Düsseldorf. Zuvor hatte der heute 57-Jährige einen unrühmlichen Abschied beim MSV Duisburg, dessen Gründe in Fußball-Deutschland hinlänglich bekannt sind, und eine nicht besonders erfolgreiche Zeit bei Dynamo Dresden erlebt. Nun bekam Meier eine neue Chance – die Fortuna hatte sich von Uwe Weidemann getrennt und einige Wochen mit Wolf Werner als Interimstrainer hinter sich. Zu diesem Zeitpunkt konnte noch niemand ahnen, dass die Beziehung zwischen Meier und Fortuna sich zu einer ganz besonderen entwickeln sollte. Gleich in seinem ersten Halbjahr als Trainer des Traditionsvereins aus Flingern hatte die Fortuna noch am letzten Spieltag die theoretische Chance, in die 2. Bundesliga aufzusteigen. Doch

schließlich reichte ein 4:0-Auswärtssieg bei RW Erfurt nicht und man musste RW Oberhausen den Vortritt lassen. Die große Aufstiegsparty wurde aber nur um ein Jahr verschoben. Alle Fortuna-Anhänger werden sich an die legendäre, abgerutschte Flanke von Marco Christ im entscheidenden Spiel gegen die Zweitvertretung des SV Werder Bremen erinnern. Meier hatte es geschafft, die Fortuna in den Profifußball zurückzubringen. In der ersten Zweitliga-Saison nach der Rückkehr sorgten die Flingeraner direkt für Furore. Mit nicht einer einzigen Heimgeniederlage beendeten die Düsseldorf die Spielzeit sensationell auf dem vierten Rang. Der tolle Lauf sollte im Jahr darauf fortgesetzt werden, doch es kam ganz anders. Mit sieben Pflichtspielniederlagen starteten die Rot-Weißen in die Saison. Nach dem Ausscheiden in der ersten

Hauptrunde des DFB-Pokals bei der TuS Koblenz gingen auch die ersten sechs Liga-Spiele verloren. Trotz des schlechten Starts behielten die Verantwortlichen die Ruhe und gaben Meier weiterhin die Chance, um den Turnaround zu schaffen. Dieser gelang eindrucksvoll. Mit einer tollen Serie erreichte man noch einen beeindruckenden siebten Rang.

Was schon in der Spielzeit 2010/11 geplant war, klappte diesmal: Der Schwung vom Ende der Vorsaison wurde mitgenommen und das Team spielte eine grandiose Hinserie mit 41 Punkten, ohne dabei eine einzige Niederlage zu kassieren. Für eine Schlüsselszene sorgte dabei Meier selbst, als er beim späten Siegtreffer von Ranisav Jovanovic im Heimspiel gegen Dynamo Dresden über den halben Platz lief, um auf die Spielertraube zu springen. ➔ „Manchmal muss ich mich fragen, ob ich sie noch alle unterm Pony habe“, sagte Meier damals nach dem Spiel. ➔ „Ich war wie eine brunftige Hirschkuh und bin erst wieder zur Besinnung gekommen, als ich neben Aleks Spengler stand.“

Nach einer holprigen Rückrunde erkämpfte sich die Fortuna die Relegation – was sich in den beiden Partien gegen Hertha BSC Berlin abspielte, ist hinlänglich bekannt. Am Ende stand der Aufstieg in die Bundesliga fest und die lang ersehnte Rückkehr in die Beletage des deutschen Fußballs war perfekt. Und auch nach diesem erneuten Liga-Wechsel konnte die Fortuna wieder auf sich aufmerksam machen, als das Team um Torwart Fabian Giefer in den ersten 553 Pflichtspielminuten der Saison ohne Gegentreffer blieb.

Doch die tollen Festtage gegen den Hamburger SV (2:0) und Eintracht Frankfurt (4:0) gerieten

schnell in Vergessenheit, als die Mannschaft in der Rückrunde den Faden verlor und keines der letzten zwölf Partien für sich entscheiden konnte. Somit wurden am letzten Spieltag in Hannover viele Düsseldorf-Tränen aufgrund des direkten Wiederabstiegs vergossen und Meier verließ nach fünfzehn Jahren die Fortuna als Absteiger.



NORBERT MEIER

➔ Spielerinformationen:

Geburtsdag 20. September 1958
Geburtsort Reinbek
Größe 173 cm
Position Mittelfeldspieler

➔ Vereine als Aktiver:

1977–1980 ASV Bergedorf 85
1980–1989 SV Werder Bremen
1990–1992 Borussia M'gladbach

➔ Nationalmannschaft:

1981–1982 Deutschland B
1982–1985 Deutschland

➔ Stationen als Trainer:

1997–1998 Borussia M'gladbach
2003–2005 MSV Duisburg
2006–2007 Dynamo Dresden
2008–2013 Fortuna Düsseldorf
2014– Arminia Bielefeld



fortunaPARTNER

FÜR DIE WAHREN **FORTUNA-FANS**



DEINE STADIONBRATWURST FÜR ZUHAUSE



www.damhus.de

DAMHUS
Die Meistergriller

ERHÄLTlich IM GUT SORTIERTEN EINZELHANDEL ODER UNTER WWW.DAMHUS.DE



Fabian Klos

Bielefelds Mittelstürmer der alten Schule

Mit 23 Saisontoren hatte Angreifer Fabian Klos einen großen Anteil am souveränen Aufstieg der Bielefelder in Liga zwei und auch in den letzten Wochen trifft der 27-Jährige wieder nach Belieben. Bereits fünf Tore stehen für den Mittelstürmer zu Buche. Doch trotz seiner eindrucksvollen Trefferquote hält der 1,94-Meter-Hüne der Arminia die Treue. Der Kapitän gilt als Identifikationsfigur einer Mannschaft, die sich in der Liga etablieren will. Seinen Vertrag verlängerte er erst vor kurzem bis 2019.

→ Seine letzte Saison

3 5 Spiele – 23 Tore! Völlig verdient holte sich Fabian Klos in der abgelaufenen Spielzeit die Torjägerkanone der dritten Liga – zum zweiten Mal nach 2012/13. Seinen großen Stellenwert für die Aufstiegsmanufaktur der Arminia spiegelt diese Trophäe jedoch nicht komplett wieder. Klos galt als Anführer einer gefestigten Mannschaft, die über einige erfahrene Spieler verfügte. Hinzu kam sein Mut, in schwierigen Situationen Verantwortung zu übernehmen. In den DFB-Pokalspielen gegen die Bundesligisten Hertha BSC und Borussia Mönchengladbach verwandelte er im Elfmeterschießen jeweils den ersten Schuss vom Punkt und sorgte somit für das Bielefelder Pokalmärchen. Erst im Halbfinale war gegen den VfL Wolfsburg Schluss.

→ Seine Fortuna-Erfahrung

In der Saison 2013/14 kreuzten sich in zwei Spielen die Wege von Fabian

Klos und Fortuna Düsseldorf. Der Stürmer erlebte hierbei zwei komplett unterschiedliche Begegnungen. Im ersten Spiel am 6. Spieltag sorgte Klos noch mit einem Treffer nach Wiederanpfiff dafür, die Partie gegen Düsseldorf zu drehen. Die Arminia siegte 4:2, nachdem sie zuvor zwei Mal in Rückstand geraten war. In der Rückrunde folgte ein 2:0-Sieg der Fortuna. Klos blieb blass und musste am Ende der Saison den Gang in Liga drei antreten. Nun folgt das dritte Aufeinandertreffen zwischen Klos und Düsseldorf.

→ Seine Stärken

Der Kapitän der Arminen zieht durch seine Größe (1,94 Meter) und Statur regelmäßig die gegnerischen Verteidiger auf sich und schafft so Freiräume für seine Offensivpartner. Hinzu kommt seine Qualität, die Bälle durch seine Kopfballstärke als Zielspieler festzumachen und für die Kollegen abzulegen. Sein größter Trumpf ist

jedoch seine Torgefahr. Der Armine ist ein Mittelstürmer der alten Schule. Ob per Kopf oder Fuß, wenn Klos im Strafraum an den Ball kommt, wird es brandgefährlich. Der Hüne ist in seiner zweiten Zweitligasaison ein Topkandidat auf den Titel des Torschützenkönigs.

→ Seine Zukunft

Seit 2011 ist Klos nun bei Arminia Bielefeld für die „Abteilung Attacke“ verantwortlich. Sein Vertrag wurde nach dem Wiederaufstieg in die zweite Liga auch prompt bis 2019 verlängert. Interessant ist hierbei, dass das neue Arbeitspapier sowohl für die ersten beiden Spielklassen als auch für die dritte Liga gültig ist. Dass der Konkurrenz jedoch die Entwicklung des bulligen Mittelstürmers nicht unbemerkt bleibt, ist klar. Allerdings müssten mögliche Interessenten das Portmonee weit öffnen, denn eine Arminia ohne Fabian Klos ist momentan undenkbar.



FABIAN KLOS

- Rückennummer: 9
- Position: Mittelstürmer
- Geburtsdatum: 02.12.1987
- Geburtsort: Gifhorn
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 1,94m

Bisherige Karriere:

Jugend: SV Meinersen
 Profi: 2007–2009 MTV Gifhorn,
 2009–2011 VfL Wolfsburg II, seit
 2011 Arminia Bielefeld

- 2. Bundesliga Spiele/Tore: 40/14
- 3. Liga Spiele/Tore: 101/53
- Regionalliga Nord: 65/22
- Oberliga NDS-Ost: 31/26

MEDASTARK: GESCHIRRSPÜLER **GESCHENKT!**

Beim Kauf einer Küche.

Nur für
Fans!



meda-kuechen.de



Nach dem Spiel ist vor dem Küchenkauf: Auf in eine der 18 MEDA-Filialen in Ihrer Nähe, Eintrittskarte vorlegen und schon gibt's den Geschirrspüler gratis!

MEDA
Gute Küchen

*Medagroß. Medagut.
Medagünstig.*

IN DIESER WOCHE VOR...

5 Jahren

2. Bundesliga, Saison 2010/2011, 8. Spieltag, 15.10.2010

Fortuna Düsseldorf – FC Augsburg 1:0

Fortuna: Melka – Schwertfeger, Langeneke, Lukimya, van den Bergh, Zoundi, Fink, Christ (21. Beister), Lambert, Bröker (87. Costa), Jovanovic (70. Rösler).

Augsburg: Jentzsch – Verhaegh, Möhrle, Sankoh (46. de Roeck), Bellinghausen, Kwakman (75. Brinkmann), Baier, Ndjeng, de Jong (65. Traoré), Oehrl.

Schiedsrichter: Markus Wingenbach.

Tor: 1:0 Bröker (43.).

Zuschauer: 21.100.

10 Jahren

Regionalliga Nord 2005/2006, 13. Spieltag, 15.10.2005

Wuppertaler SV – Fortuna Düsseldorf 1:1

Wuppertal: Maly – Ortlieb, Mehnert, Wierink, Bayertz, Bork (62. Heinzmann), Stuckmann, Pflingsten-Reddig, Lejan (75. Tavaréz), Tokody (75. Gümüstas), Policella.

Fortuna: Deuß – Cakir, Böcker, Barth, Kruse, Wolf (71. Cebe), Scharpenberg, Canale (88. Marzok), Lambert (75. Kizilaslan), Podszus, Feinbier.

Schiedsrichter: Thorsten Kinhöfer.

Tore: 0:1 Feinbier (32. Foulelfmeter), 1:1 Bork (35.).

Zuschauer: 7.200.

20 Jahren

1. Bundesliga, Saison 1995/1996, 9. Spieltag, 14.10.1995

Fortuna Düsseldorf – SC Freiburg 0:0

Fortuna: Koch – Mehlhorn, Werner, Mill, Winkhold, Drazic, Cyron, Glavas (33. Istenic), Buncol (72. Minkwitz), Shala (68. Bach), Schwinkendorf.

Freiburg: Schmadtke – Vogel, Zeyer, Korell, Spanring, Heinrich, Wassmer (11. Brakli), Todt, Heidenreich (71. Rath), Kohl (87. Buric), Sundermann.

Schiedsrichter: Uwe Kemmling.

Zuschauer: 16.500.

40 Jahren

1. Bundesliga, Saison 1975/1976, 11. Spieltag, 25.10.1975

Fortuna Düsseldorf – 1. FC Köln 0:0

Fortuna: Büns – Hesse, Zimmermann, Kriegl, (46. Köhnen), Baltes, Seel, Brei, Herzog, Zewe, Degen (75. Allofs), Geye.

Köln: Topalovic – Konopka, Weber, Cullmann, Strack, Zimmermann, Simmet, Löhr, Neumann, Overath, Flohe (59. Glowacz).

Schiedsrichter: Ferdinand Bowersi.

Zuschauer: 22.000.

Yesterday

Daten und Fakten zu den bisherigen Duellen gegen den DSC Arminia Bielefeld

Die letzten beiden Begegnungen fanden in der vorletzten Saison statt. Danach verschwanden die Ostwestfalen für ein Jahr in der 3. Liga, um als Meister und DFB-Pokalhalbfinalist noch stärker und voller Selbstvertrauen in die 2. Liga zurückzukehren. In der Zweitliga-Spielzeit 2013/14 verlor die Fortuna im Hinspiel auf der „Bielefelder Alm“ am 6. Spieltag mit 2:4. Die Düssel-

dorfer Treffer erzielten Johannes Rahn (Eigenter) und Giannis Gianniotas. Im Rückspiel am 28. Februar 2014 in der ESPRIT arena siegten die Rot-Weißen vor 33.478 Zuschauern mit 2:0 (Tore: Charlison Benschop und Erwin Hoffer). Die letzten drei Duelle gewann jeweils der Gastgeber. Ohnehin konnte in über 50 Jahren in den 32 Duellen nur fünfmal die Gastmannschaft einen Sieg landen.

Die Premiere:

Regionalliga West, Saison 1963/64, 1. Dezember 1963: Arminia Bielefeld – F95 1:0

Die meisten Treffer in einem Spiel: 6

Regionalliga West, Saison 1964/65, 18. April 1965: F95 – Arminia Bielefeld 1:5
2. Bundesliga, Saison 2013/14, 30. August 2013: Arminia Bielefeld – F95 4:2

Die wenigsten Treffer in einem Spiel: 0

3x (1965 in der Regionalliga West, 1984 in der Bundesliga und 1988 in der 2. Liga) endete eine Begegnung zwischen beiden Vereinen torlos.

Die Bilanz gegen den DSC Arminia Bielefeld:

| | | | | | |
|--------------------|-----------|---------|-----------------|---------------|------------|
| Bundesliga: | 16 Spiele | 7 Siege | 4 Unentschieden | 5 Niederlagen | 26:21 Tore |
| 2. Bundesliga: | 10 Spiele | 5 Siege | 3 Unentschieden | 2 Niederlagen | 18:12 Tore |
| Regionalliga West: | 6 Spiele | 2 Siege | 1 Unentschieden | 3 Niederlage | 6:9 Tore |

Die letzten 20 Duelle im Überblick

- 22. August 1981: Arminia Bielefeld – F95 1:1 (Bundesliga)
- 30. Januar 1982: F95 – Arminia Bielefeld 4:1 (Bundesliga)
- 4. Dezember 1982: F95 – Arminia Bielefeld 2:0 (Bundesliga)
- 28. Mai 1983: Arminia Bielefeld – F95 2:1 (Bundesliga)
- 22. Oktober 1983: Arminia Bielefeld – F95 1:3 (Bundesliga)
- 6. April 1984: F95 – Arminia Bielefeld 0:0 (Bundesliga)
- 22. September 1984: Arminia Bielefeld – F95 1:1 (Bundesliga)
- 9. März 1985: F95 – Arminia Bielefeld 1:1 (Bundesliga)
- 15. August 1987: F95 – Arminia Bielefeld 4:1 (2. Bundesliga)
- 30. März 1988: Arminia Bielefeld – F95 0:0 (2. Bundesliga)
- 2. November 1986: Arminia Bielefeld – F95 1:0 (Bundesliga)
- 2. Mai 1997: F95 – Arminia Bielefeld 1:2 (Bundesliga)
- 2. Oktober 1998: F95 – Arminia Bielefeld 2:2 (2. Bundesliga)
- 16. April 1999: Arminia Bielefeld – F95 2:0 (2. Bundesliga)
- 4. Dezember 2009: F95 – Arminia Bielefeld 3:2 (2. Bundesliga)
- 25. April 2010: Arminia Bielefeld – F95 1:1 (2. Bundesliga)
- 26. November 2010: Arminia Bielefeld – F95 0:2 (2. Bundesliga)
- 24. April 2011: F95 – Arminia Bielefeld 2:0 (2. Bundesliga)
- 30. August 2013: Arminia Bielefeld – F95 4:2 (2. Bundesliga)
- 28. Februar 2014: F95 – Arminia Bielefeld 2:0 (2. Bundesliga)

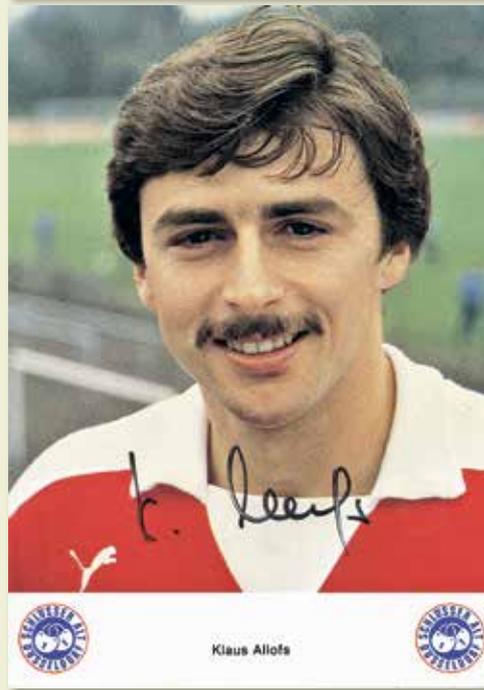
Nostalgie-Ecke

Frisur der Woche



Wolfgang Kleff (Saison 1982/83).

Schnäuzer der Woche



Klaus Allofs (Saison 1980/81).

CINQUE



MODEAUSSTATTER FORTUNA DÜSSELDORF



CINQUE STORE | Benrather Straße 12 | 40213 Düsseldorf | Mo–Sa 10–19 Uhr | cinque.de

**WIR SIND DA, WO GROSSE
EMOTIONEN SIND!**



Was wäre das Leben ohne Fußball? Und was wäre Düsseldorf ohne Fortuna? Hier in der ESPRIT arena, wo große Emotionen zuhause sind, ist auch unser Einsatzort. Mit Sicherheits- und Reinigungsdienstleistungen unterstützen wir tolle Fußballerevents und andere Veranstaltungen. Klüh Multiservices – immer im Einsatz für emotionale Momente und Adrenalin pur.

Catering | Cleaning | Security | Airport Service
Clinic Service | Facility Service | Personal Service

WWW.KLUEH.DE

klüh
MULTISERVICES



Fortuna Düsseldorf



vs.

DSC Arminia Bielefeld

➔ Und so wird im Tippspiel gewertet: Richtiges Ergebnis: **3 Punkte**, Richtige Tendenz: **1 Punkt**

- ➔ Preise:
1. Platz: Zwei Eintrittskarten zu einem Sportevent inkl. Übernachtung für zwei Personen
 2. Platz: Ein Abendessen mit einem Spieler oder Offiziellen von Fortuna
 3. Platz: Ein Original-Trikot von Fortuna mit den Unterschriften der Mannschaften



Manfred Abrahams
Stadtwerke Düsseldorf AG



Dr. Wulf Aengevelt
Aengevelt Immobilien



Björn Becker
Awista GmbH



Christina Begele
begele communications



Björn Borgending
Brandufaktur GmbH / Aufsichtsrat



Hans Brandenburg
BMW Hans Brandenburg



Georg W. Broich
Broich Premium Catering



Robert Cao
Düsseldorf China Center



Rainer Cox
Geschäftsführer Frankenheim



Michael Dahmen
MEDA KÜCHEN



C. De Luca
La Brisella



Christian Diedrich
ERGO Versicherungsgruppe



Werner Matthias Dornscheidt
Messe Düsseldorf GmbH



Kay Fremdling
Antenne Düsseldorf



Dirk Gatzen
Stadtsparkasse Düsseldorf



Thomas Geisel
Oberbürgermeister



Herbert Goll
Max Goll GmbH



Herbert Göritz
Göritz Clasquin



Uwe Gossmann
Küh Service Management GmbH



Michael Hanné
Flughafen Düsseldorf



Winfried Hanssmann
Deutsche Bank AG



Dr. Ralf Hausweiler
Vorstand StZ



Heinz Hesslering
Heinz Hesslering Lichttechnik



Josef Hinkel
Altstadtbäckerei



Joachim Hunold
Air Berlin



Heiner Kamps
Kamps BHVG



Dr. med. Ulrich Keil



Alexander Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Michael Keuter
Keuter Grundbesitzverwaltung



Klaus Klar
Rheinbahn AG



Carsten Knobel
Henkel-Vorstand und Aufsichtsrat Fortuna



Hubert Kohlenberg
Naturstein Kohlenberg



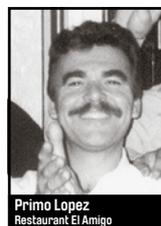
Andreas Krause
Hotel Zum Deutschen Eck



Rainer Kretschmann
Kretschmann Naturstein



Hans Kurz
KurzConsult GmbH



Primo Lopez
Restaurant El Amigo



Matthias Mauritz
A1C-Nationalspieler F95



Guido Melcher
MEDA KÜCHEN



Michael Müller
BRUNATA METRONA



Klaus-Peter Müller
Commerzbank AG

→ Die Tabellenspitze bleibt auch nach dem Sandhausen-Spiel unverändert. Stolze 68 Teilnehmer hatten vor dem letzten Heimspiel auf einen Fortuna-Sieg getippt und gingen damit leer aus. Der Mut von **Heinz Hessling** (Heinz Hessling Lichttechnik) sowie **Heiner Kamps** (Kamps BHVG), gegen die Fortuna zu wetten, machte sich hingegen leider bezahlt. Sie rücken mit zwei Punkten auf den vierten Platz vor. Weiterhin führt mit sechs Punkten **Uwe Gossmann** (Klüh Service Management) das Feld an. Die große Frage wird sein, ob dieses Tabellenbild auch nach dem heutigen Spiel Bestand haben wird. Für das Heimspiel gegen die Remis-Könige aus Bielefeld legen sich gleich 16 Teilnehmer auf ein Unentschieden fest. 52 Tipper glauben an einen Dreier gegen das Team von Ex-Trainer Norbert Meier. Eins steht jedoch jetzt schon fest: Es bleibt spannend beim Promi-Tipp...



| Pl. | Name | Tipp | Pkt. |
|-----|-----------------------------|------|------|
| 1. | Uwe Gossmann | 1:1 | 6 |
| 2. | Christina Begale | 1:0 | 4 |
| | Kay Fremdling | 2:2 | 4 |
| | Andreas Krause | 1:1 | 4 |
| | Hans-Norbert Nolte | 1:1 | 4 |
| | Mike Papageorgiou | 0:3 | 4 |
| | Nicola Stratmann | 2:1 | 4 |
| | Wolfgang Ungermann | 2:2 | 4 |
| 3. | Herbert Goll | 2:0 | 3 |
| | Herbert Göritz | 1:1 | 3 |
| | Ingolf Roger Rayermann | 0:1 | 3 |
| | Ralf Schneider | 1:0 | 3 |
| 4. | Heinz Hessling | 2:1 | 2 |
| | Heiner Kamps | 1:1 | 2 |
| | Dr. med. Ulrich Keil | 0:1 | 2 |
| | Rainer Kretschmann | 3:1 | 2 |
| | Klaus-Peter Müller | 2:1 | 2 |
| | Hans Noack | 0:0 | 2 |
| | Albrecht Woeste | 2:0 | 2 |
| 5. | Manfred Abrahams | 2:0 | 1 |
| | Dr. Wulff Aengevelt | 2:1 | 1 |
| | Björn Becker | 3:2 | 1 |
| | Hans Brandenburg | 1:1 | 1 |
| | Georg Broich | 2:1 | 1 |
| | Robert Cao | 2:1 | 1 |
| | Rainer Cox | 2:1 | 1 |
| | Michael Dahmen | 3:2 | 1 |
| | Christian Diedrich | 2:2 | 1 |
| | Werner Matthias Dornscheidt | 2:0 | 1 |
| | Dirk Gatzert | 4:1 | 1 |
| | Thomas Geisel | 2:0 | 1 |
| | Michael Hanné | 2:1 | 1 |
| | Winfrid Hanssmann | 2:0 | 1 |
| | Dr. Ralf Hausweiler | 2:1 | 1 |
| | Josef Hinkel | 3:0 | 1 |
| | Joachim Hunold | 3:1 | 1 |
| | Alexander Keuter | 2:1 | 1 |
| | Michael Keuter | 2:1 | 1 |
| | Klaus Klar | 2:0 | 1 |
| | Carsten Knobel | 1:0 | 1 |
| | Hubert Kohlenberg | 3:0 | 1 |
| | Hans Kurz | 2:1 | 1 |
| | Primo Lopez | 1:0 | 1 |
| | Matthias Mauritz | 2:1 | 1 |
| | Guido Melcher | 2:0 | 1 |
| | Michael Müller | 2:1 | 1 |
| | Dr. med. dent. Oliver Münks | 2:1 | 1 |
| | Ignacio Ordejón | 1:1 | 1 |
| | Sven Pallessen | 2:1 | 1 |
| | Rainer Pennekamp | 2:0 | 1 |
| | Christoph Peters | 2:1 | 1 |
| | Axel Pollheim | 2:2 | 1 |
| | Friedrich W. Rogge | 2:2 | 1 |
| | Wolfgang Rolshoven | 1:1 | 1 |
| | Gerd Röpke | 3:1 | 1 |
| | Giuseppe Saitta | 2:0 | 1 |
| | Michael Schnitzler | 2:1 | 1 |
| | Thomas Schommers | 2:1 | 1 |
| | Markus Tappert | 2:1 | 1 |
| | Hermann Tecklenburg | 1:1 | 1 |
| | Peter Terbuyken | 2:1 | 1 |
| | Thomas Timmermanns | 2:0 | 1 |
| | Frank Tölle | 2:0 | 1 |
| | Peter Verhülsdonk | 1:0 | 1 |
| | Dieter vom Dorff | 2:1 | 1 |
| | Thomas Wiesmann | 1:0 | 1 |
| | Detlef Witte | 3:1 | 1 |
| | Hans-Jörg Zech | 1:0 | 1 |
| 6. | Björn Borgerdig | 1:0 | 0 |
| | C. De Luca | 1:2 | 0 |
| | Erwin Schierle | 2:2 | 0 |
| | Andreas Vogt | 2:1 | 0 |

fortuna club95 

 Die Leasing Beratung
Vertrauen ist Erfolg

SCHEUFEN
Beschriftung | Digitaldruck | Signage

 ...Obst ins Büro!

GERKEN
VERMIETET ARBEITSBÜHNEN

MEIER & MEIER
Immobilien GmbH & Co. KG

G B S
Grundbesitz

fortuna club95 

 Sebastian Fuchs
Bad - Heizung

wiesmänn
die personalisten

Georg Eickholt
Elektro GmbH


trimet

 **SCHRÖDER FISCHER**
RECHTSANWALTSGESELLSCHAFT MBH

 **AUTOHAUS
TIMMERMANN'S**

 **Clean Angel**
OBJEKTSERVICE

 **WALTHER FLENDER**
DIE GRUPPE

Blumen
OCKENFELD
Garten- und Landschaftsbau
Friedhofsgärtnerei · Floristik


 **B&S**
Transport GmbH

**BRUNATA
METRONA**
Heiz- und Nebenkostenabrechnung
www.brunatametrona.de

INNOFACT AG

 **HANS WEBER**
HAUSMEISTERSERVICE

 **drei**
marketing

 Audi Service
 Service
Autohaus Herfurter GmbH & Co. KG

 **EWALD KUHN**
Heizung · Sanitär · Lüftung

W. TENCKHOFF KG
SCHREINEREI 

 **Kreissparkasse
Düsseldorf**

Bornheim und Partner
Rechtsanwälte

 **Coca-Cola
zero**
Schutzmarken · koffeinhaltig

**ROBERT SCHULTZE
NE-METALLE**

 **DirektVersicherung**
www.sparkassendirekt.de

P|P|R
& PARTNER
RECHTSANWÄLTE

 **Oehme**
BROT & KUCHEN

 **HARRY RIECK**
EDELSTAHL 

 **kuh**
MULTISERVICES

AUTOPROFI ERTNER
Stockhausstr. 1-3
40721 Hilden
Tel. 0 21 03 - 33 18 40
Fax 0 21 03 - 33 18 419
www.ertner.autoprofi.de

 **Hans Brandenburg GmbH**
Düsseldorf · Hilden · Mettmann · Dormagen
www.hans-brandenburg.de

WRG
WESTRECYCLING GMBH
Tel.: 0211 688142-0 / Fax: 0211 688142-22
www.westrecycling.de / info@westrecycling.de

 **EICKHOFF**
GÄRTEN MIT STIL
www.eickhoff-garten.de

FLEUTEC
FLEUTEC Computer GmbH, Marktstraße 24, 47918 Tönisvorst
www.fleotec.de info@fleotec.de Telefon: (02151) 7070-0

Audi Zentrum Düsseldorf
Gottfried Schultz GmbH & Co. KG 

 **Schübler GmbH**
Baunternehmung

 **KÜNNETH & KNÖCHEL**
Ihr Partner für Arbeitsschutz und Technik

COX
Sanitär · Heizung · Lüftung GmbH

SD
SIEBDRUCK +
DIGITALDRUCK
www.sud.de

fortuna
club95

fortuna
club95

Auto-Park Rath

**JAN WISCHERMANN
RETOUCHING**
BEAUTY - FASHION - COMMERCIAL

bertram

Hoppe
info@krankenpflege-hoppe.de

TMC
Trans Marine Consult GmbH

fortuna
club95

KÄLTE KLIMA PETERS
KÄLTETECHNIK
KLIMATECHNIK
LÜFTTECHNIK
UNSER SERVICE JETZT AUCH AUF MALLORCA
INFOS: WWW.KKPETERS.DE

HABACKERHOLDING
BUILD · LEASE · MANAGE

BROICH CATERING & LOCATIONS

YVEL DÜSSELDORF
LEVY-Gruppe

dotzilla
www.dotzilla.de

online-Forum
www.online-forum.net

PEITZ
BEST 4 FOOD
Partner der Lebensmittelindustrie
www.Best4Food.de

EKH
KAI HOFMANN
Elektro · Energie

FAGSI
MOBILE RÄUME

**nacht
residenz**
düsseldorf

DERBYSTAR
THE BALL

BBDO

SKODA

Škoda Centrum Düsseldorf

merTens
Wir beraten, planen,
gestalten und realisieren
Ihre Arbeitswelt.
www.mertens.ag

JÄGER
DRUCKLUFTECHNIK
www.jaeger-drucklufttechnik.de

NATURSTEIN
Kohlenberg GmbH

DST consulting

Scheuven's
BESTATTUNGEN
Tag- und Nachruf 21 1014
Ein Anruf erspart Ihnen alle
Wege! www.scheuven's.de

MEYER WALDECK
Gesellschaft für Kommunikation und Markenprofil mbH

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Birgels
Prima Kälte Klima

fortuna
club95

fortuna
club95

Dachdeckererei
SVEN TALLESEN
E-Mail: sven.pallessen@t-online.de
Tel.: 02102 - 963373

Hösel Ost
Tank- und Rastanlage, Motel

Schumacher Alt

AMANO

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF

fortuna
club95

NEURO STRATEGIES
TOP PERFORMANCE EXPERTS

BUSE HEBERER FROMM
RECHTSANWÄLTE · STEUERBERATER PARTG

fortuna
club95

DML
DÜSSELDORFER MOBILIEN LEASING

ERGO
Huckstorf Assekuranz
Subdirektion der
ERGO Versicherungsgruppe AG
www.oliver.huckstorf.ergo.de

| | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | |
| | | | | | | |
| <p>CONTAINER-DIENST MÜLLER GMBH Container von 5 – 30 cbm Bahnhofsallee 1 · 40721 Hilden Telefon 0 21 03 / 98 79 79 · Telefax 0 21 03 / 98 79 80</p> | | | | | | |
| <p>das leckere Droppke Düsseldorf-Altstadt</p> | | | | | | |
| | <p>Gut essen und trinken auf rheinische Art www.himmel-aehd.de</p> | | | | | |
| | <p>hollmann-duesseldorf.de</p> | <p>A.N.M. Baukonzept GmbH A.N.M. Betriebs- und Verwaltungs GmbH A.N.M. Consulting GmbH A.N.M. Grundbesitz GmbH A.N.M. Immobilien GmbH IMMOBILIEN & VERWALTUNG Düsseldorfer Straße 89 · 40667 Meerbusch · Tel. +49 2132 93 78 210</p> | | | | |
| <p>Produktionshaus für Audiovisuelles</p> | | <p>Jürgen Heuser Immobilien Wohnungen Häuser Gewerbeimmobilien</p> | | | | |
| | <p>www.vpt-drucklufttechnik.de</p> | | | | | |
| | <p>HAUSBAUWEISE SEIT 1860 · DÜSSELDORF-ALTSTADT</p> | | | | | |
| | | | | | | |

fortuna club95

AUTOHAUS
ULMEN
www.ulmen.com

fortuna club95

K|E|U|T|E|R
Grundbesitzverwaltung

CLASENI GmbH
ihr printmedienpartner in düsseldorf

SDZ 
Solidaritätsgemeinschaft Düsseldorfer Zahnärzte e.V.

HSM
IMMOBILIENSERVICE GMBH

LAN KOPF
MASCHINENBAU
SCHALTEN SIE UNS EIN.

fortuna club95

CSN
conference

Düsseldorfer
Anzeiger

mib
LIEBENBERG
BODENBELÄGE

MICHAEL GUETH
PHOTOGRAPHY

W.I.R.
PERSONAL-DIENSTLEISTUNGEN

S
SCHNIGGE

M5-Metall
PROFITECHNIK GMBH

fortuna club95

RI
Rheinische Immobilien-,
Versicherungs- und
Vertriebsgesellschaft mbH

MEISTERBETRIEB
SCHULTZ & TISCH
SANITÄRE INSTALLATION & HEIZUNGSBAU

HANSA-DRUCKEREI
& VERLAG


Trade World One GmbH

ADELTA.FINANZ AG

fortuna club95

fortuna club95

ekdgelenkrohr

Frisch und lecker
von Ihrem
Stadtbäcker
www.stadtbaecker.com

MAHO
Arbeitnehmerüberlassung
Personalvermittlung

stockkeim

HOCHKÖNIG
Der Gipfel der Gefühle

STORM GmbH
Rohre und Rohrzubehör

DAKO
WORLDWIDE TRANSPORT

fortuna club95

HIEGE
Heizung
Lüftung
Klima
Maler- und

SCHNEIDER
INTERCOM
Kommunikations- und
Sicherheitssysteme

KA KONRAD ADAMS
INDUSTRIEMONTAGEN
KABELVERLEGUNG

P
MATTHIAS PIPJORKE
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB
AUF DER HEIDE 100
40488 DÜSSELDORF
FON: 0211 47 23 70
FAX: 0211 47 23 20
INFO@PIPJORKE.COM
WWW.PIPJORKE.COM

fortuna Club95

MIETER
VEREIN
Düsseldorf
seit 1899

HINKEL

die+zahnärzte
Dr. med. dent. Oliver Minks
Zahnarztpraxis am KÖ-Center
Blumenstraße 11-15
40212 Düsseldorf
www.diepluszahnärzte.com/ko

fortuna Club95

W&G
Wirtschaftliche Services
GmbH

Die Fortuna reist in einer Woche in den Osten der Republik

Leipzig und der Traum vom Bundesliga-Fußball

Foto: GEPA pictures

Der ambitionierte Club aus Leipzig musste in der vergangenen Saison einen Dämpfer hinnehmen. Als Aufstiegs kandidat Nummer eins in die Spielzeit gestartet, musste der Verein mit dem teuersten Kader im Fußballunterhaus seine Pläne für einen Durchmarsch von Liga drei bis eins früh ad acta legen. Nachdem Alexander Zorniger und Achim Beierlorzer die Mannschaft nicht auf Kurs Richtung erste Liga bringen konnten, installierte sich Sportchef Ralf Rangnick vor der Saison selbst als Trainer, um den hohen Ambitionen der Clubführung gerecht zu werden. Trotz millionenschwerer Transfers im Sommer müssen die Sachsen aber erneut einsehen, dass der Aufstieg für sie kein Selbstläufer wird.

➔ Trainer und Umfeld

Das Ziel ist klar: Leipzig will in die Bundesliga und das am besten so schnell wie möglich. Traten die Sachsen noch 2012 in der Regionalliga Nord-Ost an, spielen sie nun ihre zweite Saison in der 2. Bundesliga. Auch in diesem Jahr zählen sie wieder zu den Favoriten für den Aufstieg in die erste Liga. Strippenzieher beim im Jahr 2009 gegründeten Club ist Ralf Rangnick, seines Zeichens Cheftrainer und Sportdirektor in Personalunion. Bislang werden die Leipziger ihren Ansprüchen auch in dieser Spielzeit noch nicht wirklich gerecht. Reichte es in 2014/15 „nur“ für Platz fünf, mussten sie bisher den Mannschaften aus Bochum, Freiburg und St. Pauli den Vortritt lassen. Die bisherige Bilanz aus vier Siegen, fünf Unentschieden und einer Niederlage wird Boss Rangnick sicherlich nicht wirklich zufriedenstellen.

➔ Die Form

Nichts wurde es mit dem erhofften Durchmarsch von der dritten in die erste

Liga. Angetreten mit einem der nominell stärksten Kader der 2. Bundesliga, bissen sich die Leipziger an den etablierten Vereinen in Liga zwei ein ums andere Mal die Zähne aus. Also investierte Sportchef Rangnick vor dieser Saison nochmal kräftig in die Mannschaft und legte allein für Davie Selke, Atinc Nukan, Marcel Halstenberg und Willi Orban geschätzte 18 Millionen Euro auf den Tisch. Nach zehn Spieltagen steht für die Sachsen bisher nur Platz fünf zu buche.

➔ Stadion

Die Sachsen tragen ihre Heimspiele in einer Arena aus, die rund 44.000 Personen Platz bietet. Sie wurde für die WM 2006 neu errichtet und ersetzte das altehrwürdige Leipziger Zentralstadion, das einmal mit einem Fassungsvermögen von 100.000 Menschen das größte Stadion Deutschlands war. Bei dem im Zentralstadion aufgestellten Zuschauerrekord waren sogar weitaus mehr Zuschauer

in der alten Arena: Die Europacup-Partie zwischen dem SC Wismut Karl-Marx-Stadt und dem 1. FC Kaiserslautern im Jahr 1958 sollen bis zu 125.000 Zuschauer verfolgt haben.

➔ Zu- und Abgänge

Zugänge: Davie Selke (Werder Bremen), Atinc Nukan (Besiktas), Marcel Halstenberg (FC St. Pauli), Willi Orban (1. FC Kaiserslautern), Peter Gulacsi, Nils Quaschner, Stefan Ilsanker, Marcel Sabitzer (alle RB Salzburg), Ken Gipson (VfB Stuttgart)

Abgänge: Joshua Kimmich (FC Bayern), Denis Thomalla (Lech Posen), Thomas Dähne (HJK Helsinki), Rodnei (1860 München), Fabian Franke (Wehen Wiesbaden), Omer Damari, Yordy Reyna (beide RB Salzburg), Ante Rebic (AC Florenz) Sebastian Heidinger, Daniel Frahn (beide 1. FC Heidenheim), Niklas Hoheneder (SC Paderborn), Clemens Fandrich (FC Luzern), Matthias Morys (VfR Aalen)

12. Spieltag Saison 2015/16

Freitag, 23.10.2015, 18:30 Uhr

➔ Daten zum Verein:

RasenBallSport Leipzig GmbH

Neumarkt 29-33
04109 Leipzig

Telefon: 0341 / 124797-777
Telefax: 0341 / 124797-100

E-Mail: service.rbleipzig@redbulls.com
Internet: www.DieRotenBullen.com

Gegründet: 19. Mai 2009

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Vorstand: Oliver Mintzlaff (Vors.)

Mitglieder: 14

➔ Stadion:

Arena Leipzig
Am Sportforum 3
04105 Leipzig

Zuschauerzahl: 44.345

Informationen rund um die Stadion der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.



➔ Mögliche Startelf

Coltorti – Klostermann, Orban, Compper, Halstenberg – Ilsanker, Demme – D. Kaiser, Sabitzer, Bruno – Selke

| | | | | |
|--------------------|----------|---------|-----------------|---------------|
| ➔ Bilanz Heim: | 1 Spiel | 0 Siege | 1 Unentschieden | 0 Niederlagen |
| ➔ Bilanz Auswärts: | 1 Spiel | 0 Siege | 0 Unentschieden | 1 Niederlagen |
| ➔ Bilanz Gesamt: | 2 Spiele | 0 Siege | 1 Unentschieden | 1 Niederlagen |

Der neue **OPEL ADAM**.

SO EINZIGARTIG WIE DU.

ADAM & YOU.

Wir leben Autos.

Jeder Mensch ist einzigartig. Mit dem neuen Opel ADAM kannst Du das zum Ausdruck bringen – mit über 30.000 Kombinationsmöglichkeiten allein beim Außendesign! Wähle aus

- zwölf Außenfarben sowie drei kontrastreichen Dachfarben,
- über 30 Radvarianten,
- fast 20 Innenraumdekoren

und vielem mehr, um Deinen persönlichen ADAM zu kreieren, den es so vielleicht nur einmal gibt!

Unser Barpreisangebot

für den Opel ADAM mit 1,2, 51 kW

11.950,- €
schon ab Inkl. 595,- € Frachtkosten

JETZT PROBEFAHRT SICHERN! >>>

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 7,1, außerorts: 4,2, kombiniert: 5,3; CO₂-Emissionen, kombiniert: 124 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse D

AUTOHAUS
ULMEN



Autohaus Ulmen GmbH & Co KG

Königsberger Str. 26 • 40231 Düsseldorf • Tel.: 02 11/31 000-0
Brunnenstr. 50-52 • 40223 Düsseldorf • Tel.: 02 11/31 000-100
Prof.-Dehler-Str. 3 • 40589 Düsseldorf • Tel. 02 11/77 92 72-30
Sandstr. 47 • 40878 Ratingen • Tel. 02102/9407-33

www.ulmen.com

**Fortuna ist Herzenssache –
Organspende auch!**

Hand aufs Herz: Organspende geht jeden an.

Auch Sie können dabei helfen, Leben zu retten: entscheiden Sie sich einfach für einen Organspendeausweis.

Den Ausweis und weitere Informationen finden Sie im Gesundheitsportal der AOK Rheinland/Hamburg unter **www.aok.de/organspende**.

Informieren können Sie sich auch unter 0800 9040-400.



Fortuna zu Gast beim Club

Neuanfang im Frankenland

Foto: www.fcn.de

Nach elf Jahren beim 1. FC Nürnberg war Ende September Schluss für Sportvorstand Martin Bader. Sein Nachfolger Andreas Bornemann setzt beim Club auf Kontinuität und Miteinander. Ein Weiterkommen im DFB-Pokal würde der „Mission Neuanfang“ natürlich Rückenwind geben. Der Pokalsieger von 2007 will nach dem Erstrunden-Erfolg im Elfmeterschießen gegen den VfR Aalen nun auch die Hürde Fortuna Düsseldorf nehmen.

➔ Trainer und Umfeld

Es waren turbulente Wochen beim Club. Martin Bader verließ nach über einem Jahrzehnt den Club in Richtung Hannover und auch Wolfgang Wolf musste als Direktor Profifußball seinen Hut nehmen. Die sportlichen Geschicke leitet seitdem Andreas Bornemann, der durch seine Führungsart Ruhe im Club erzeugen will. Dass dieses Unterfangen jedoch eng mit dem sportlichen Erfolg verläuft, ist beim fränkischen Traditionsclub jedem bewusst. Doch beim ehemaligen Bundesligisten ist trotz des zehnten Tabellenplatzes der Optimismus groß. Mit Trainer René Weiler will man auf lange Sicht wieder oben angreifen. Wie lange der Trainer jedoch auch vom neuen Sportvorstand die nötige Rückendeckung bekommt, bleibt abzuwarten.

➔ Die Form

Die diesjährige Club-Saison glich oftmals einer Achterbahnfahrt. Gute Auftritte und Siege wechselten sich mit enttäuschenden Vorstel-

lungen ab. Auch in der ersten DFB-Pokalrunde hing das Weiterkommen am seidenen Faden. Erst im Elfmeterschießen konnte man den VfR Aalen besiegen und das, obwohl man nur zwei Mal (!) vom Punkt traf. Doch Nürnberg scheint auf dem richtigen Weg. In den letzten vier Liga-Spielen verlor die Weiler-Elf lediglich eine Partie (2:3-Niederlage in Leipzig) und konnte zudem spielerisch mit Fortschritten aufweisen. Vor allem der letzte Auftritt in der Liga zeugte von einer intakten Moral des Teams, als man früh in Leipzig 0:3 in Rückstand geriet und in Unterzahl dennoch fast noch einen Punkt errang. Die nächsten Spiele werden für Nürnberg die Richtung vorgeben. Neustart oder Fehlstart?

➔ Stadion

Das Grundig Stadion ist der Fortuna aus dieser Saison bereits bestens bekannt. Am fünften Spieltag trafen damals beide Teams in der Liga aufeinander. Mit einer Kapazität von 50.000 Plätzen ist das Stadion der Franken, nach dem des TSV 1860 Münchens sowie der Fortuna, die drittgrößte Spielstätt-

te der zweiten Bundesliga. Stolze 27.062 Zuschauer besuchten durchschnittlich die fünf Heimspiele der Nürnberger in dieser Saison.

➔ Zu- und Abgänge

Zugänge: Cedric Teuchert (eigene Jugend), Tim Leibold (VfB Stuttgart), Kevin Möhwald (Rot-Weiß Erfurt), Philipp Hercher (eigene Jugend), Mariusz Stepinski (Wisla Krakau), Hanno Behrens (SV Darmstadt 98), Stefan Kutschke (SC Paderborn 07), Rurik Gislason (FC Kopenhagen), Benjamin Uphoff (VfB Stuttgart II), Laszlo Sepsi (ASA Targu-Mures), Thorsten Kirschbaum (VfB Stuttgart), Miso Brecko (1.FC Köln), Georg Margreitter (Wolverhampton Wanderers).

Abgänge: Manuel Bühr, Markus Mendler, Tobias Pachonik (alle Stuttgarter Kickers), Ondrej Celustka (Antalyaspor), Javier Pinola (Rosario Central), Samuel Radlinger (Hannover 96), Adrian Nikci (Union Berlin), Mariusz Stepinski (Ruch Chorzow), Peniel Mlapa (VfL Bochum), Niklas Stark (Hertha BSC).

DFB-Pokal Saison 2015/16
Dienstag, 27.10.2015, 19:00 Uhr



➔ Daten zum Verein:

1. FC Nürnberg
Valznerweiherstraße 200
90480 Nürnberg
Telefon: 0911 - 940790
Telefax: 0911 - 940797
E-Mail: www.fcn.de
Internet: info@fcn.de

Gegründet: 1900
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Vorstand: Martin Bader (Sport)
Mitglieder: 15.000

➔ Stadion:

Grundig Stadion
Max-Morlock-Platz 1
90480 Nürnberg
Zuschauerzahl: 50.000

Informationen rund um die Stadien der Gegner. Was ist erlaubt, was ist verboten, wo liegt das Stadion und alles weitere Wichtige.



➔ Mögliche Startelf

Kirschbaum – Sepsi, Hovland, Margreitter, Becko – Behrens, Leibold, Möhwald, Burgstaller, Schöpf – Blum

| | | | |
|--------------------|----------------------|-----------------|----------------|
| ➔ Bilanz Heim: | 20 Spiele 9 Siege | 7 Unentschieden | 4 Niederlagen |
| ➔ Bilanz Auswärts: | 20 Spiele 3 Siege | 1 Unentschieden | 16 Niederlagen |
| ➔ Bilanz Gesamt: | 40 Spiele 12 Siege | 8 Unentschieden | 20 Niederlagen |

AUTOZENTRUM
Josten

Ihr Partner in Düsseldorf,
Monheim, Remscheid,
Kaarst, Witten und
Heiligenhaus



Größter SEAT Händler Deutschlands

WELCHEN NEHME ICH BLOSS?

Ständig über 850 Autos auf Lager!



Herzogstraße 75- 77, 40215 Düsseldorf | Ronsdorfer Str. 4-8, 40233 Düsseldorf

www.auto-josten.de | 0211-5502190



YOKOHAMA

YOKOHAMA verschenkt Glücksmomente ...

und kuschelige Nächte für 2 Personen im holiday plus Hotel Ihrer Wahl!



Jetzt auf YOKOHAMA Reifen ab in den Traumurlaub! Beim Kauf eines Satzes YOKOHAMA Winterreifen bis zu 2 Nächte im Wunschhotel* buchen!

* Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie auf www.yokohama.de

| | |
|--|--|
| OAMTC TEST WINTERREIFEN 2015 | |
| SEHR EMPFEHLENSWERT | |
| 205/55 R16 91H | |
| Yokohama W.drive V905 | |
| auto touring 10/2015 | |
| www.oemtc.at | |

YOKOHAMA Reifen – Ihre sichere Wahl für den Winter



YOKOHAMA –
offizieller Fußballsponsor



W.drive V905

| | |
|--|--|
| | Yokohama W.drive V905 205/55 R16 91H |
| sehr empfehlenswert | |
| Winterreifentest | |
| www.test.tcs.ch 09/2015 | |
| ★★★★☆ | |



NLZ-BILD DER WOCHE



Schnappschüsse unserer Jungs



LASS DICH ANALYSIEREN WIE EIN PROFI

Sanitätshaus Quarg GmbH
Schloßstr. 78 · 40477 Düsseldorf
Tel.: +49 211 56660600 · www.quarg.net



ErgoPad®
run & walk



GenuTrain®



MalleoTrain®



**Compression Sock
TRAINING**



AUS LEIDENSCHAFT ZUM SPORT

*Bewegung erleben und den Körper schützen:
mit Hightech-Produkten von Bauerfeind.*

Beeindruckende Siegesserie von Fortunas B-Junioren – seit 490 Minuten ohne Gegentor

Höhenflug der U16 reicht zur Tabellenführung

In den letzten Wochen war Fortunas U16 das Team der Stunde im rot-weißen Nachwuchsleistungszentrum. Der jüngere B-Junioren-Jahrgang hat eine imposante Siegesserie hingelegt, die die Flingeraner bis an die Tabellenspitze katapultiert hat. Besonders beeindruckend dabei: Die Defensive der Fortunen scheint derzeit nicht zu knacken zu sein.



Die U16 befindet sich derzeit in einer herausragenden Verfassung.

Der 30. August war kein besonders schöner Tag für die U16 der Flingeraner. Zur Pause lagen sie beim MSV Duisburg mit 0:2 zurück, nach 70 Minuten fiel gar das 0:3,

das die erste Saisonniederlage der Fortunen in der Spielzeit 2015/16 besiegelte.

Ebendieses 0:3 ist allerdings das letzte Gegentor, das die U16 seitdem kassiert hat! Im

September startete der jüngere B-Jugend-Jahrgang eine starke Siegesserie und hält seit nunmehr anderthalb Monaten und 490 (!) Spielminuten die Null. Am 6. September begann der Siegeszug mit dem 2:0-Heimsieg gegen den 1. FC Kleve, danach gab es ein 1:0 bei Borussia Mönchengladbach. Die nächsten Resultate der Flingeraner: 2:0 gegen den SC Velbert und Bayer Uerdingen, 3:0 gegen den SC Kapellen-Erft und ETB Schwarz-Weiß Essen. Durch ihre furiose Siegesserie sind die Fortunen als Tabellenführer in die Herbstferien gegangen – mit satten vier Punkten Vorsprung vor dem Tabellenzweiten 1. FC Mönchengladbach. Als U16-Team tritt F95 in der B-Junioren-Niederrheinliga zum Großteil gegen

Teams an, die allesamt ein Jahr älter sind – lediglich die Mannschaften von Borussia Mönchengladbach, dem MSV Duisburg und Rot-Weiss Essen bestehen ebenfalls aus Jungjahrgängen. Dabei fungiert die rot-weiße U16 als Unterbau zur U17, die in der B-Junioren-Bundesliga um Punkte spielt. Bei F95 wird es wohlwollend aufgenommen, dass die Mannschaft von Trainer Benjamin Skalnik so gute Resultate gegen jahrgangsaltere Teams einfährt: ➔ „Auch wenn die Tabelle nicht das Entscheidende in der U16 ist, spricht vieles dafür, dass dort Jungs sind, die im nächsten Jahr junioren-bundesligatauglich sind. Der Schritt zur Konstanz scheint gemacht“, freut sich NLZ-Leiter Markus Hirte.

U19-Mittelfeldspieler vertritt Fortuna im südamerikanischen Chile

Josh Laws für die U17-Weltmeisterschaft nominiert

Große Ehre für U19-Mittelfeldspieler Joshua Laws: Der Australier steht im Kader für die U17-Weltmeisterschaft im südamerikanischen Chile, die in den nächsten Wochen ausgetragen wird. Dabei trifft der 17-Jährige unter anderem auf Deutschland. Bei einem ersten Testspiel für die „Socceroos“ stand Laws bereits über die gesamte Spielzeit auf dem Feld und zeigte eine gute Leistung.



Für sein junges Alter hat Joshua Laws bereits viel erlebt. Der Mittelfeldspieler hat bereits vier Junioren-Länderspiele für Schottland auf dem Konto. Sein letzter Verein vor dem Wechsel zur Fortuna waren die Blackburn Rovers. Im Sommer begann ein neues Kapitel für den 17-Jährigen: Er wurde erstmals für einen Trainingslehrgang der australischen U17-Nationalmannschaft berufen, für den er nach Canberra reiste. Dort überzeugte er und schaffte ein zweites Mal den Sprung in einen Lehrgangskader: Im Herbst ging

es mit den „Socceroos“ auf Europa-Tour. Und auch dort machte Laws auf sich aufmerksam – und das brachte ihm dann den erhofften Lohn ein.

Laws steht im Kader der australischen U17 für die Weltmeisterschaft im südamerikanischen Chile. Am Dienstag, 6. Oktober, flog der Mittelfeldspieler nach Südamerika. Dort trifft er in der Gruppenphase auf drei attraktive Gegner: Die Australier messen sich mit Deutschland, Mexiko und Argentinien. Gegen das DFB-Team starten die „Socceroos“ bereits am Sonntag, 18.

Oktober, in das Turnier, jeweils drei Tage später kommt es zu den anderen Gruppenspielen. Das Finale der U17-WM steigt am Sonntag, 8. November.

Bei einem ersten Testspiel in Chile zeigte Laws bereits eine gute Leistung und darf somit auf weitere Einsatzzeiten hoffen: Die Australier testeten vor der Weltmeisterschaft gegen Costa Rica und holten ein 1:1-Remis, bei dem sie in der zweiten Halbzeit die Führung der Mittelamerikaner ausglich. Laws stand bei der Partie die vollen 80 Minuten auf dem Platz.



WIR MACHEN DICH FIT!

F95 - FANTARIF

JETZT ANMELDEN
UND 160€ SPAREN

49,90€
statt 59,90€

HealthCity Düsseldorf Gerresheim
HealthCity Düsseldorf Oberkassel
HealthCity Neuss
HealthCity Kaarst

fitness&mehr / healthcity.de

 Find us on Facebook



 HealthCity



Egal was passiert –
mit AXA bleiben Sie mobil.

Die Kfz-Versicherungen von AXA mit **Mobilitätsgarantie** leisten mehr. Sie bieten starke Leistungen und Services – und das bei einem hervorragenden Preis-/Leistungsverhältnis. Profitieren Sie mit dem Baustein Mobilitätsgarantie von **vielen Vorteilen** – egal ob Diebstahl, Panne oder Unfall. Wechseln Sie bis 30.11. zu AXA und sichern Sie sich Mobilitätsgarantie kostenlos.

Sichern Sie sich 10 % Willkommensbonus!

Sprechen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne!



Maßstäbe / neu definiert



AXA Geschäftsstelle **Markus van Susteren**
Franz-Rennefeld-Weg 5, 40472 Düsseldorf
Tel.: 0211 98922440, Fax: 0211 989224411
markus.vansusteren@axa.de, www.vansusteren.de



Eindrücke einer Fahrt nach Krakau und zur Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau

F95-Fans auf einer ergreifenden Bildungsreise

Am Donnerstagmorgen, 8. Oktober, wusste jeder der 43 Mitfahrer, dass eine weite Reise bis nach Krakau bevorstehen würde. Ursprünglich ist die Idee für eine derartige Reise und den Besuch des Massenvernichtungslagers in Auschwitz durch die Fanbeauftragten von Fortuna Düsseldorf und den Mitarbeitern im Fanprojekt Düsseldorf entstanden. Hierbei wurde sich die Frage gestellt, inwiefern ein Interesse für eine derartige Reise vorhanden ist. Parallel laufen die sogenannten FARE-Wochen (Football Against Racism in Europe) und hierbei war es den Organisatoren wichtig, gerade bei den aktuellen Ereignissen wie „Dügida“ oder den Anschlägen auf Flüchtlingsunterkünfte Fortunas Fanszene über die deutsche Vergangenheit und den Nationalsozialismus zu sensibilisieren und Aufklärung zu verschaffen.



Die gesamte Gruppe zeigte sich sowohl bei den beiden Vorbereitungstreffen und während der Reise als sehr interessiert und insbesondere bei dem Besuch der Gedenkstätte mit einer enormen Ergriffenheit. Neben Mitgliedern von Ultras Düsseldorf und dem Bündnis „Antirazzista“

waren Teilnehmer der Antidiskriminierungs-AG, sowie zahlreiche interessierte Personen aus der Fanlandschaft dabei. Innerhalb der fünftägigen Reise sollte die Gruppe viele neue Eindrücke mit nach Hause nehmen.

Zunächst gab es eine Führung durch das ehemalige Ghetto „Podgorze“. Zudem wurde im Museum der ehemaligen Schindler-Fabrik vor Augen geführt, dass es sehr wohl auch Widerständler und mutige Persönlichkeiten gab, die sich gegen das nationalsozialistische System zur Wehr gesetzt haben. Außerdem erfuhren die Teilnehmer einiges über das jüdische Viertel „Kazimierz“, was sich mittlerweile zum Studentenviertel entwickelt hat. Dort durfte die Gruppe freitagabends auch traditionell jüdisches Essen verköstigen. Als Abschluss des Abends genossen die F95-Anhänger ein instrumentales begleitetes Klezmer-Konzert.

Am Samstag ging es mit einem multimedialen Gefühl zur Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau. Vor Ort war man zunächst sprachlos über die Dimension und Größe des Konzentrationslagers. Es gab zwei Führungen - im Stammlager I und Stammlager

II. Bilder der KZ-Häftlinge spiegelten die blanke Angst der Deportierten wieder. Die meisten Leute verstarben auf Grund der menschenverachtenden Zustände nach nur wenigen Tagen. Die Rampe, die Krematorien und die Schlafbaracken waren entsetzlich anzusehen. Selbst im Nachhinein fällt es einem schwer, diese Eindrücke in Worte zu fassen. Auschwitz bleibt ein mahndes Beispiel dafür, wozu Menschen fähig sind und ein Appell an alle nachfolgenden Generationen, dass sich Auschwitz niemals wiederholen darf. Den Sonntag ließ die Gruppe mit einer Altstadtführung und etwas freier Zeit ausklingen, bevor es abends wieder in Richtung Düsseldorf ging.

➔ Das Programm der FARE-Wochen 2015

➔ Vortrag „Fortuna neben dem Hakenkreuz 1933-1945“ (15. Oktober, 19:00 Uhr, Haus der Jugend)

➔ Einladung von Flüchtlingen (Trainingsgruppen STAY, 16. Oktober, ESPRIT arena)

➔ Becherspenden für Flüchtlingseinrichtungen (16. Oktober, ESPRIT arena)

➔ Sachspenden für Flüchtlingseinrichtungen „Gib dein letztes Hemd“ (16. Oktober, ESPRIT arena)

➔ „Widerstand und Verfolgung in Düsseldorf während des Dritten Reiches“ (GPS-Educache-Tour, 17. Oktober, 13:00 Uhr, Heinrich-Heine Platz 1)

➔ Mitgliederaktion Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf (17. November, 18:00 Uhr, Mühlenstraße 299 – Achtung: nur für ausgeloste Mitglieder)

Jeep
DAS ORIGINAL

**Der Jeep® Wrangler
Unlimited 2.8 CRD mit
Dual Top + Allrad**
bei uns ab **35.890 €**
oder **375 €/MTL***



Abb. zeigt Modellbeispiel.

**NUR
1,99%
EFF.
JAHRESZINS****

Ein Symbol für Freiheit: Das ist der Jeep® Wrangler. Durch seinen Allradantrieb bringt der Klassiker Sie auch auf unebenen Wegen immer sicher ans Ziel. Damit ist er der perfekte Begleiter für alle, die ihren eigenen Weg gehen. Erleben Sie den Jeep® Wrangler jetzt bei uns.

****PRIVATKUNDENANGEBOT GÜLTIG FÜR DEN JEEP® WRANGLER UNLIMITED 2.8 CRD MIT ALLRADANTRIEB - 2.8 L DIESEL MIT 147 KW (200 PS)**

Finanzierungsbeispiel auf Basis des Aktionspreises inkl. Sonderzubehör, inkl. 780 € Überführungskosten: Kaufpreis 35.890 €; Anzahlung 7.190 €; Nettodarlehensbetrag 30.179 €; Gesamtbetrag 31.943 €; 47 mtl. Raten à 375 €; Schlussrate 14.356 €; Bearbeitungsgebühr 0,00 €; Effekt. Jahreszins 1,99 %; RSV in Euro² 1.479 €; Gebund. Sollzinsatz p. a. in % 1,972. Tageszulassung (09/14)

*In den monatlichen Finanzierungsraten sind folgende Bestandteile enthalten: Restschuldversicherung. Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gem. §6a Abs. 3 PAngV dar. Ein unverbindl., freibl. Finanzierungsbeispiel der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Aktionsangebot für Privatkunden. Gültig bis zum 31.10.2015 für ausgewählte Fahrzeuge. Nur so lange der Vorrat reicht. Abb. Modellbeispiel. Fahrzeuge sofort ab Lager verfügbar. Jeep® ist eine eingetragene Marke der FCA US LLC.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: innero.: 10,0 außero. 7,3, kombiniert 8,3. CO₂-Emission (g/km): kombin.: 217.

Ihr Jeep® Partner.

AUTOSALON AM PARK
www.asap-cars.de **GmbH**

Krefelder Str. 240 • 41066 M'Gladbach
Tel.: 02161/65900-0 • Fax: DW -32

Schleidener Str. 18 • 40549 Düsseldorf
Tel.: 0211/565 333-0 • Fax: DW -10

E-Mail: verkauf@asap-cars.de

Autorisierter Jeep® Verkauf und Service. Autorisierter Chrysler & Dodge Service.

Für alle Angebote gilt: Änderungen Irrtümer & Zwischenverkauf vorbehalten. Angebot gültig, solange der Vorrat reicht.



Köln



Hamburg



Frankfurt

LINDNER
HOTELS & RESORTS

NICHT NUR BESSER. ANDERS.

FASZINIEREND VIELFÄLTIG!

Vielfalt ist nur eine unserer Stärken. Sportlich rasant, total entspannt oder herrlich aufregend sind die Freizeitmöglichkeiten in den Lindner Hotels & Resorts. Ob traumhafte Golfplätze, zauberhafte Schneegebiete, charmante Sonnenstrände, extravagante Wellnessbereiche oder aufregende Innenstädte - wir machen Ihre Freizeit zum Genuss!

Lindner Hotels & Resorts freut sich als Düsseldorf Unternehmen die Fortuna als teamPARTNER zu unterstützen!



Offizielle Fanclubs vorgestellt: „Block R36“

Club-Gründung via Facebook

Seit diesem Jahr haben Fanclubs des Traditionsvereins aus Flingern die Möglichkeit, den Status „Offizieller Fanclub von Fortuna Düsseldorf“ (OF95) zu erlangen. Fan-Gruppierungen können dadurch von einigen Privilegien profitieren, unter anderem werden die OF95 auf der Homepage eingetragen und dürfen das Logo der Fortuna für diverse Zwecke benutzen. Ab dieser Saison haben Fanclubs auch die Möglichkeit, in der Fortuna Aktuell vorgestellt zu werden. Nachdem letzte Woche der „Fan-Club East End“ unter die Lupe genommen wurde, geht 's diesmal um den Fanclub „Block R36“.



Der Name des Fanclubs wurde in Anlehnung an den einstigen Kultblock des Rheinstadions gewählt.

Wie es sich für das moderne Zeitalter gehört, liegt der Ursprung des Fanclubs „Block R36“ im Internet. Im Mai 2012

hatten Jürgen „Joschy“ Radtke und Tommy Kalla die Idee, eine Fortuna-Facebook-Gruppe zu gründen. Der Name „Fortuna Düsseldorf Block R36“ sollte

hierbei eine Anlehnung an den Kultblock des alten Rheinstadions sein. Schnell wuchs die Gruppe auf knapp 100 Mitglieder und es wurden gemeinsam Spiele besucht. Am Abend des 14. Januars 2014 stellte Gründer „Joschy“ dann in der Facebook-Gruppe die entscheidende Frage, wer Lust hätte bei einem Fanclub „Block R36“ mitzumachen. Es war die Gründungsstunde des Fanclubs. Kurz darauf entstanden ein Club-Logo sowie ein großer Banner, der beim Heimspiel gegen Union Berlin (14. Februar 2014) zum ersten Mal im Stadion hing. Der OF95 arbeitete daraufhin immer mehr mit anderen Fanclubs zusammen. Zum Beispiel trat man

in den Dachverband „Arbeitskreis Fanarbeit“ ein und half unter anderem bei dem Anfertigen von Choreographien. Doch auch sozial engagiert sich der OF95. Zur Vorweihnachtszeit 2014 wurden im Jugendzentrum V24, zusammen mit Julian Schauerte, Adventskalender und Fußbälle verteilt. Zudem konnte der Club einigen Kindern der Einrichtung eine Stadionführung sowie ein Fortuna-Spiel ermöglichen. Wer die Mitglieder des Fanclubs „Block R36“ gerne näher kennen lernen möchte, kann dies vor und nach jedem Heimspiel, auf dem Arena-Plateau vor den Eingängen der Blöcke 33-36 tun oder im Internet Kontakt aufnehmen unter www.block-r36.de.

Auf dem "Gipfel der Gefühle"

DIE "HOCHKÖNIG-FANBANK"



Vor dem Spiel gegen den SV Sandhausen war es für diese drei Fortuna-Fans auf der „Hochkönig-Fanbank“ direkt am Spielfeldrand noch entspannt.

Wie kann man gewinnen?

Fortuna Düsseldorf und sein Partner Hochkönig verlosen auch zum ersten Heimspiel der neuen Saison wieder 2 x 2 Plätze auf der „Hochkönig-Fanbank“. Diese steht bei den Heimspielen der Rot-Weißen in der ESPRIT arena unweit der Seitenlinie. Man ist also noch näher am Spielgeschehen, als man dies auf den Tribünen schon ist. Das Einzige, was zu tun ist, um auch mal mit einer Begleitperson direkt am Spielfeldrand Platz zu nehmen, ist die richtige Antwort auf eine Gewinnspielfrage auf www.hochkoenig.at/fanbank zu geben und mit ein bisschen Glück ausgelost zu werden.

Viel Erfolg dabei!

In Zusammenarbeit mit:

ANTENNE
UKW 104,2
DÜSSELDORF

1.000 Euro für die ELFMETERstiftung

AK-Talk mit Langeneke, Strohdiek und Sobottka



Einen Scheck über 1.000 Euro durfte Langeneke als Botschafter der ELFMETERstiftung entgegennehmen.



Jens Langeneke mit dem AK-Vorsitzenden Harald Schmidt sowie den Fortuna-Spielern Christian Strohdiek und Marcel Sobottka.

Mit großer Begeisterung wurde Jens Langeneke, der heute bei der Fortuna den Posten des „Individualtrainers für

Talententwicklung“ bekleidet, beim AK-Talk im September empfangen. Der Ex-Spieler stellte sich neben Christian Strohdiek und Youngster Mar-

cel Sobottka den Fragen der anwesenden Fortuna Fanclubs. Nebenbei durfte Langeneke in seiner Funktion als Botschafter der ELFMETERstiftung aktiv

werden und einen Scheck über 1.000 Euro entgegennehmen. Die Stiftung unterstützt Kinder und Jugendliche mit Rückenmarksverletzung/-erkrankung.

Die CineStarCARD Punkte, Prämien, großes Kino!

NEU!



**JETZT ANMELDEN UND
250 PUNKTE SICHERN!**

**CineStarCARD-Kunden
genießen exklusive Vorteile:**

- Pro 1€ Umsatz 10 Punkte sammeln und bereits ab 10 Besuchen* oder 1.250 Punkten Freitickets oder Prämien einlösen.
- Mit wechselnden Preisvorteilen sparen und bei tollen Gewinnspielen mitmachen.
- Exklusive Einladungen zu Sondervorführungen und Filmevents erhalten.
- Und das Beste: Die CineStarCARD ist völlig kostenlos.

Jetzt an der Kinokasse, per App oder unter cinestar.de/card anmelden.

*Durchschnittsumsatz bei zehn gekauften Tickets inkl. Snacks im Gesamtwert von 125€.

CineStar
So macht Kino Spaß.

日本人社会からも多くの子供が参加。

フォルトウナサッカースクールは毎回大好評に。

フォルトウナユースアカデミーが休暇期間に提供するサッカースクールは、年々参加者が増え、毎回大好評となっている。技術レベルや国籍、性別などに関わらず、サッカー好きの子供たちが参加することが出来ることが最大の魅力。クラブは少しでも多くの子供たちに、フォルトウナを通じてサッカーを楽しんでもらいたいと、この普及活動にもしっかりと力を入れている。



そしてこのサッカースクールに毎回多くの日本人の子供たちの姿があることは、もはや周知の事実。オーバーカッセルにある日本人学校に通う彼らは、残念ながらドイツ語はほとんど理解することが出来ないが、それでも自分のお気に入りのクラブを問われれば、大きな声で「フォルトウナ！」と答えるのだ。またサッカースクールを担当するコーチたちも、日本人の子供たちの扱いは慣れたもの。大抵最初は意思表示が出来ないシャイなジャパニーズキッズ

たちだが、一度トレーニングが始まってしまえば、あっという間にその心配はなくなってしまう。誰よりも真剣にコーチの指導に目を向け、誰よりも一生懸命にボールを追いかける。それを知っているから、コーチたちからの評判も良い。10月13日、14日に行なわれたサッカースクールにも、何人もの日本人の姿があったが、彼らも例外なく、目をキラキラ輝かせながらフォルトウナのトレーニングウェアを身を纏って元気に走りまわっていた。

Auch viele Kids aus der japanischen Gemeinde dabei

Ferien-Fußballcamp ein voller Erfolg

Auch in diesem Jahr fand in den Herbstferien an Fortunas NLZ wieder ein Ferien-Fußballcamp für Kinder statt. Von Jahr zu Jahr nehmen immer mehr Kids das Angebot der Rot-Weißen wahr und die Resonanz ist durchweg positiv.

Egal ob Junge oder Mädchen, talentiert oder untalentiert, Deutsche oder Ausländer – der Fußball verbindet und jeder, der Spaß am Kicken hat, kann teilnehmen. Bei den letzten Camps waren immer wieder Kinder aus Japan, die in Oberkassel wohnen und dort die japanische Schule besuchen, mit von der Partie. Zwar sprechen sie noch nicht so gut Deutsch, ihr Herz schlägt allerdings eindeutig für Düsseldorf am Rhein und die Fortuna. Für gewöhnlich sind sie anfangs noch etwas zurückhaltend, beim Training sind sie jedoch sehr fleißig. Auch beim diesjährigen Camp waren am 14. und 15. Oktober wieder einige japanische Kicker dabei und haben intensiv mittrainiert – natürlich im Fortuna Trikot!



Fortuna



QUIZ

WIE VIEL FORTUNA SIND SIE?

In diesem Quiz hat man die Möglichkeit, sich selbst zu testen, was man über die Fortuna und den heutigen Gegner alles weiß. In zehn Fragen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden wird das Wissen auf die Probe gestellt.

Frage 1: Wie oft stand Bielefelds Trainer Norbert Meier in Pflichtspielen als Fortuna-Coach an der Seitenlinie?

H: 105
J: 205
I: 305



Frage 2: Wie endete die letzte Begegnung beider Teams am 28.02.2014 in der ESPRIT arena?

U: 2:0 | O: 1:1 | A: 0:1

Frage 3: Erst ein Spieler wechselte in der Fortuna-Historie von Arminia Bielefeld zu Düsseldorf. Wie lautet der Name dieses Spielers?



G: Dieter Brei | K: Kati Edvaldsson | T: Holger Fach

Frage 4: Von welchem Verein ist Fortunas Mittelfeldspieler Kerem Demirbay ausgeliehen?

I: SV Werder Bremen
U: Bayer 04 Leverkusen
E: Hamburger SV

Frage 5: Für welchen portugiesischen Club kickte Fortunas Sérgio da Silva Pinto in seiner Jugend?

M: FC Porto
N: Sporting Lissabon
W: Benfica Lissabon

Frage 6: Wie heißt der nächste Heimgegner nach der Partie gegen Bielefeld?

D: SpVgg Greuther Fürth
B: MSV Duisburg
P: FC St. Pauli



Frage 7: Bisher trafen beide Teams 25 Mal aufeinander. Wie oft war die Fortuna siegreich?

L: 7
T: 11
P: 22

Frage 8: Für welches Nationalteam absolvierte Düsseldorfs Tugrul Erat drei A-Länderspiele?

I: Marokko
A: Türkei
E: Aserbaidschan

Frage 9: Wie viele Zuschauer passen in die SchücoArena von Arminia Bielefeld?



A: 26.137 | U: 17.583 | E: 34.333

Frage 10: Welche Fortuna-Legende feierte am 10. Oktober seinen 80. Geburtstag?

M: Karl „Kalli“ Hoffmann
N: Gerd Zimmermann
G: Gerd Zewe

Antwort Frage 1: Insgesamt 205 Mal coachte Norbert Meier in Pflichtspielen die Fortuna. Mit Düsseldorf stieg der 57-Jährige von der dritten Liga in die erste Liga auf. Das heutige Spiel gegen seinen Ex-Club wird für Meier das 74. Pflichtspiel als Arminen-Trainer.

Antwort Frage 2: Das letzte Aufeinandertreffen beider Teams endete mit einem 2:0-Sieg für die Fortuna. Torstützen waren damals Chariston Benschop und Erwin „Limmy“ Höffer vor 33.478 Zuschauern. Die Arminia beendete die Saison 2013/14 abschließend auf Platz 16 und scheiterte in der Relegation an dem heutigen Bundesligisten SV Darmstadt.

Antwort Frage 3: Der einzige Neuzugang in der Fortuna-Geschichte von Arminia Bielefeld ist Dieter Brei. Der heute 65-Jährige kam sogar als gebürtiger Bielefelder zur Fortuna und blieb bis zu seinem Karriereende den Flügellern treu. Brei absolvierte von 1973 bis 1981 insgesamt 237 Spiele für die Rot-Weißen.

Antwort Frage 4: Bis 2017 steht Kerem Demirbay noch beim Hamburger SV unter Vertrag, für den er insgesamt drei Mal in der Bundesliga zum Einsatz kam. Letzte Saison war der 22-Jährige bereits in der zweiten Liga an den 1. FC Kaiserslautern verliehen, ehe er in dieser Spielzeit nach Düsseldorf verschickte.

Antwort Frage 5: Fortunas Nummer Acht trug von 1989 bis 1993 das Trikot des FC Porto. Sein erster Club in Deutschland war der TUS Haterm, ehe es zum FC Schalke 04 und Almania Aachen ging. Nach sechs Jahren Hannover und der Auslandsstation bei UD Levante steht der Portugiese seit 2014 bei den Flügellern unter Vertrag.

Antwort Frage 6: Nach dem Heimspiel gegen Arminia Bielefeld gastet die SpVgg Greuther Fürth in der ESPRIT arena (Freitag, 30.10.2015, 18:30 Uhr). Gegen St. Pauli muss die Fortuna eine Woche später an einem Montag auswärts ran, ehe es am 15. Spieltag vor heimischem Publikum zum Duell mit dem MSV kommt.

Antwort Frage 7: Elf Mal siegte Fortuna Düsseldorf, sieben Mal gab es eine Punkteteilung und fünf Mal war der Gast aus Ostwestfalen erfolgreich. In den 25 Aufeinandertrffen zeigten sich beide Teams jeweils torhungrig. Durchschnittlich fielen 2,92 Tore pro Partie. Lediglich zwei Mal gab es ein torloses Remis.

Antwort Frage 8: Am 05.03.2014 kam Erat unter dem damaligen Coach Bert Vogts zu seinem ersten Einsatz für die Nationalmannschaft von Aserbaidschan. Erat durfte 45 Minuten in der Partie gegen die Philippinen ran. In der EM-Qualifikation absolvierte er nun sein zweites und drittes Länderspiel. Gegen Italien und Bulgarien wurde der Düsseldorf-er beide Male eingewechselt.

Antwort Frage 9: 26.137 Zuschauer passen in die SchücoArena von Arminia Bielefeld. Unter Fußballfans ist das Stadion wohl eher unter dem Namen „Bielefelder Alm“ bekannt, obwohl der Bauzulieferer bereits seit 2004 den Namen der Arena sponsert.

Antwort Frage 10: „Kalli“ Hoffmann spielte elf Jahre lang (1955-66) für die 98er und stand während dieser Zeit gleich dreimal (1957, 1968, 1962) im DFB-Pokalendspiel. 1966 gehörte Hoffmann zur Aufstiegsmannschaft der Fortuna und beendete ein Jahr später seine Karriere. Nun sein 80. Geburtstag. Alles Gute, „Kalli“!

Antworten:

Die Lösung lautet:

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

➔ 1. Spieltag, 24.07.2015 – 27.07.2015

| | | | |
|-------|---------------------------|-----------------------------|------------------|
| 20:30 | MSV Duisburg | : 1. FC Kaiserslautern | 1:3 (0:3) |
| 13:00 | SpVgg Greuther Fürth | : Karlsruher SC | 1:0 (0:0) |
| 15:30 | FC St. Pauli | : Arminia Bielefeld | 0:0 (0:0) |
| | FSV Frankfurt | : RB Leipzig | 0:1 (0:0) |
| 13:30 | SC Paderborn 07 | : VfL Bochum | 0:1 (0:0) |
| 15:30 | Eintr. Braunschweig | : SV Sandhausen | 1:3 (1:2) |
| | 1. FC Union Berlin | : Fortuna Düsseldorf | 1:1 (1:0) |
| | 1. FC Heidenheim | : 1860 München | 1:0 (0:0) |
| 20:15 | SC Freiburg | : 1. FC Nürnberg | 6:3 (4:1) |

➔ 10. Spieltag, 02.10.2015 – 05.10.2015

| | | | |
|-------|-----------------------------|-----------------------------|------------------|
| 18:30 | 1. FC Kaiserslautern | : Fortuna Düsseldorf | 3:0 (1:0) |
| | FSV Frankfurt | : 1. FC Heidenheim | 0:4 (0:3) |
| | Arminia Bielefeld | : 1860 München | 1:1 (1:1) |
| 13:00 | SpVgg Greuther Fürth | : VfL Bochum | 0:5 (0:3) |
| | FC St. Pauli | : SV Sandhausen | 1:3 (0:2) |
| 13:30 | Karlsruher SC | : SC Freiburg | 1:1 (0:0) |
| | RB Leipzig | : 1. FC Nürnberg | 3:2 (3:0) |
| | Eintr. Braunschweig | : 1. FC Union Berlin | 2:1 (1:1) |
| 20:15 | MSV Duisburg | : SC Paderborn 07 | 1:0 (0:0) |

➔ 18. Spieltag, 11.12.2015 – 14.12.2015*

| | | |
|---------------------------|-----------------------------|----------------|
| Karlsruher SC | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : MSV Duisburg | -- (--) |
| RB Leipzig | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| 1. FC Nürnberg | : SC Freiburg | -- (--) |
| Fortuna Düsseldorf | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| VfL Bochum | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| 1860 München | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| SV Sandhausen | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : FC St. Pauli | -- (--) |

➔ 26. Spieltag, 11.03.2016 – 14.03.2016*

| | | |
|----------------------|-----------------------------|----------------|
| Karlsruher SC | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : VfL Bochum | -- (--) |
| RB Leipzig | : 1860 München | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| FC St. Pauli | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| SV Sandhausen | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| FSV Frankfurt | : SC Freiburg | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| MSV Duisburg | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |

➔ 2. Spieltag, 31.07.2015 – 03.08.2015

| | | | |
|-------|---------------------------|--------------------------|------------------|
| 15:30 | 1. FC Nürnberg | : 1. FC Heidenheim | 3:2 (2:1) |
| | Arminia Bielefeld | : FSV Frankfurt | 0:0 (0:0) |
| 20:30 | 1. FC Kaiserslautern | : Eintr. Braunschweig | 0:0 (0:0) |
| 13:00 | VfL Bochum | : MSV Duisburg | 3:0 (0:0) |
| 15:30 | 1860 München | : SC Freiburg | 0:1 (0:0) |
| 13:30 | Fortuna Düsseldorf | : SC Paderborn 07 | 1:2 (1:0) |
| 15:30 | Karlsruher SC | : FC St. Pauli | 1:2 (1:2) |
| | SV Sandhausen | : 1. FC Union Berlin | 4:3 (1:1) |
| 20:15 | RB Leipzig | : SpVgg Greuther Fürth | 2:2 (1:2) |

➔ 11. Spieltag, 16.10.2015 – 19.10.2015

| | | | |
|-------|---------------------------|----------------------------|----------------|
| 18:30 | SC Paderborn 07 | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| | Fortuna Düsseldorf | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| | SV Sandhausen | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| 13:00 | 1. FC Nürnberg | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| | 1. FC Union Berlin | : FC St. Pauli | -- (--) |
| 13:30 | SC Freiburg | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| | VfL Bochum | : RB Leipzig | -- (--) |
| | 1. FC Heidenheim | : MSV Duisburg | -- (--) |
| 20:15 | 1860 München | : Karlsruher SC | -- (--) |

➔ 19. Spieltag, 18.12.2015 – 21.12.2015*

| | | |
|------------------------|-----------------------------|----------------|
| SC Freiburg | : 1860 München | -- (--) |
| SC Paderborn 07 | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| Eintr. Braunschweig | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| 1. FC Union Berlin | : SV Sandhausen | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : RB Leipzig | -- (--) |
| FC St. Pauli | : Karlsruher SC | -- (--) |
| 1. FC Heidenheim | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| FSV Frankfurt | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| MSV Duisburg | : VfL Bochum | -- (--) |

➔ 27. Spieltag, 18.03.2016 – 21.03.2016*

| | | |
|---------------------------|-------------------------------|----------------|
| SC Freiburg | : Karlsruher SC | -- (--) |
| SC Paderborn 07 | : MSV Duisburg | -- (--) |
| 1. FC Nürnberg | : RB Leipzig | -- (--) |
| Fortuna Düsseldorf | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| 1. FC Union Berlin | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| VfL Bochum | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| 1860 München | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| 1. FC Heidenheim | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| SV Sandhausen | : FC St. Pauli | -- (--) |

➔ 3. Spieltag, 14.08.2015 – 17.08.2015

| | | | |
|-------|-------------------------|-----------------------------|------------------|
| 15:30 | SC Paderborn 07 | : SV Sandhausen | 0:6 (0:3) |
| | 1. FC Heidenheim | : Fortuna Düsseldorf | 1:0 (0:0) |
| | FSV Frankfurt | : Karlsruher SC | 1:2 (1:1) |
| 13:00 | SC Freiburg | : VfL Bochum | 1:3 (0:0) |
| | Eintr. Braunschweig | : RB Leipzig | 0:2 (0:0) |
| 13:30 | 1. FC Union Berlin | : 1. FC Kaiserslautern | 2:2 (0:1) |
| | FC St. Pauli | : SpVgg Greuther Fürth | 3:2 (2:1) |
| | MSV Duisburg | : Arminia Bielefeld | 2:2 (0:2) |
| 20:15 | 1. FC Nürnberg | : 1860 München | 2:2 (0:1) |

➔ 12. Spieltag, 23.10.2015 – 26.10.2015

| | | | |
|-------|----------------------|-----------------------------|----------------|
| 18:30 | RB Leipzig | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| | SpVgg Greuther Fürth | : 1860 München | -- (--) |
| | FSV Frankfurt | : VfL Bochum | -- (--) |
| 13:00 | Karlsruher SC | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| | 1. FC Union Berlin | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| 13:30 | SC Freiburg | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| | VfL Bochum | : RB Leipzig | -- (--) |
| | 1. FC Heidenheim | : MSV Duisburg | -- (--) |
| 20:15 | 1860 München | : Karlsruher SC | -- (--) |

➔ 20. Spieltag, 05.02.2016 – 08.02.2016*

| | | |
|---------------------------|---------------------------|----------------|
| Karlsruher SC | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| RB Leipzig | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| Fortuna Düsseldorf | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| VfL Bochum | : SC Freiburg | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : FC St. Pauli | -- (--) |
| 1860 München | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| SV Sandhausen | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : MSV Duisburg | -- (--) |

➔ 28. Spieltag, 01.04.2016 – 04.04.2016*

| | | |
|--------------------------|-----------------------------|----------------|
| Karlsruher SC | : 1860 München | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : SV Sandhausen | -- (--) |
| 1. FC Nürnberg | : VfL Bochum | -- (--) |
| Eintr. Braunschweig | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : SC Freiburg | -- (--) |
| 1. FC Union Berlin | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| FSV Frankfurt | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| MSV Duisburg | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |

➔ 4. Spieltag, 21.08.2015 – 25.08.2015

| | | | |
|-------|---------------------------|-----------------------|------------------|
| 18:30 | Arminia Bielefeld | : Eintr. Braunschweig | 0:2 (0:0) |
| | SV Sandhausen | : 1. FC Heidenheim | 0:0 (0:0) |
| | SpVgg Greuther Fürth | : FSV Frankfurt | 0:2 (0:1) |
| 13:00 | Karlsruher SC | : MSV Duisburg | 2:0 (1:0) |
| | Fortuna Düsseldorf | : SC Freiburg | 1:2 (1:2) |
| 13:30 | 1860 München | : 1. FC Union Berlin | 1:0 (0:0) |
| | VfL Bochum | : 1. FC Nürnberg | 2:1 (1:1) |
| | RB Leipzig | : FC St. Pauli | 0:1 (0:1) |
| 20:15 | 1. FC Kaiserslautern | : SC Paderborn 07 | 1:0 (1:0) |

➔ 13. Spieltag, 30.10.2015 – 02.11.2015*

| | | | |
|-------|---------------------------|-------------------------------|----------------|
| 18:30 | 1. FC Kaiserslautern | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| | Fortuna Düsseldorf | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| | VfL Bochum | : FC St. Pauli | -- (--) |
| 13:00 | SC Paderborn 07 | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| | 1. FC Heidenheim | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| 13:30 | SC Freiburg | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| | 1860 München | : MSV Duisburg | -- (--) |
| | SV Sandhausen | : RB Leipzig | -- (--) |
| 20:15 | 1. FC Nürnberg | : Karlsruher SC | -- (--) |

➔ 21. Spieltag, 12.02.2016 – 15.02.2016*

| | | |
|---------------------|-----------------------------|----------------|
| SC Freiburg | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| SC Paderborn 07 | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| Eintr. Braunschweig | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| 1. FC Nürnberg | : VfL Bochum | -- (--) |
| 1. FC Union Berlin | : 1860 München | -- (--) |
| FC St. Pauli | : RB Leipzig | -- (--) |
| 1. FC Heidenheim | : SV Sandhausen | -- (--) |
| FSV Frankfurt | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| MSV Duisburg | : Karlsruher SC | -- (--) |

➔ 29. Spieltag, 08.04.2016 – 11.04.2016*

| | | |
|---------------------------|------------------------|----------------|
| SC Freiburg | : FC St. Pauli | -- (--) |
| SC Paderborn 07 | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : Karlsruher SC | -- (--) |
| 1. FC Nürnberg | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| Fortuna Düsseldorf | : RB Leipzig | -- (--) |
| VfL Bochum | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| 1860 München | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| 1. FC Heidenheim | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| SV Sandhausen | : Arminia Bielefeld | -- (--) |

➔ 5. Spieltag, 28.08.2015 – 31.08.2015

| | | | |
|-------|-----------------------|-----------------------------|------------------|
| 18:30 | SC Freiburg | : SV Sandhausen | 4:1 (3:0) |
| | 1. FC Union Berlin | : RB Leipzig | 1:1 (0:1) |
| | 1. FC Heidenheim | : 1. FC Kaiserslautern | 3:1 (0:1) |
| 13:00 | SC Paderborn 07 | : Arminia Bielefeld | 1:2 (1:0) |
| | MSV Duisburg | : SpVgg Greuther Fürth | 2:2 (1:0) |
| 13:30 | Eintr. Braunschweig | : Karlsruher SC | 6:0 (2:0) |
| | 1. FC Nürnberg | : Fortuna Düsseldorf | 1:0 (0:0) |
| | FSV Frankfurt | : FC St. Pauli | 1:0 (0:0) |
| 20:15 | VfL Bochum | : 1860 München | 1:0 (0:0) |

➔ 14. Spieltag, 06.11.2015 – 09.11.2015

| | | | |
|-------|----------------------|-----------------------------|----------------|
| 18:30 | Karlsruher SC | : VfL Bochum | -- (--) |
| | SpVgg Greuther Fürth | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| | FSV Frankfurt | : SV Sandhausen | -- (--) |
| 13:00 | 1. FC Union Berlin | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| | MSV Duisburg | : SC Freiburg | -- (--) |
| 13:30 | SC Paderborn 07 | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| | RB Leipzig | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| | Eintr. Braunschweig | : 1860 München | -- (--) |
| 20:15 | FC St. Pauli | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |

➔ 22. Spieltag, 19.02.2016 – 22.02.2016*

| | | |
|---------------------------|-------------------------|----------------|
| Karlsruher SC | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| RB Leipzig | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| Fortuna Düsseldorf | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : MSV Duisburg | -- (--) |
| FC St. Pauli | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| 1860 München | : VfL Bochum | -- (--) |
| SV Sandhausen | : SC Freiburg | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : SC Paderborn 07 | -- (--) |

➔ 30. Spieltag, 15.04.2016 – 18.04.2016*

| | | |
|-----------------------------|-----------------------------|----------------|
| Karlsruher SC | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| RB Leipzig | : SV Sandhausen | -- (--) |
| Eintr. Braunschweig | : SC Freiburg | -- (--) |
| 1. FC Union Berlin | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| FC St. Pauli | : VfL Bochum | -- (--) |
| FSV Frankfurt | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| MSV Duisburg | : 1860 München | -- (--) |

➔ 6. Spieltag, 11.09.2015 – 14.09.2015

| | | | |
|-------|---------------------------|-----------------------|------------------|
| 18:30 | 1. FC Kaiserslautern | : SC Freiburg | 0:2 (0:0) |
| | RB Leipzig | : SC Paderborn 07 | 2:0 (2:0) |
| | SV Sandhausen | : VfL Bochum | 1:1 (1:1) |
| 13:00 | Karlsruher SC | : 1. FC Union Berlin | 0:3 (0:1) |
| | Arminia Bielefeld | : 1. FC Heidenheim | 0:0 (0:0) |
| 13:30 | Fortuna Düsseldorf | : 1860 München | 3:0 (2:0) |
| | SpVgg Greuther Fürth | : 1. FC Nürnberg | 3:2 (1:1) |
| | FSV Frankfurt | : Eintr. Braunschweig | 0:3 (0:1) |
| 20:15 | FC St. Pauli | : MSV Duisburg | 2:0 (0:0) |

➔ 15. Spieltag, 20.11.2015 – 23.11.2015

| | | | |
|-------|---------------------------|------------------------|----------------|
| 18:30 | Fortuna Düsseldorf | : MSV Duisburg | -- (--) |
| | VfL Bochum | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| | SV Sandhausen | : Karlsruher SC | -- (--) |
| 13:00 | 1860 München | : FC St. Pauli | -- (--) |
| | Arminia Bielefeld | : RB Leipzig | -- (--) |
| 13:30 | SC Freiburg | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| | 1. FC Kaiserslautern | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| | 1. FC Heidenheim | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| 20:15 | 1. FC Nürnberg | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |

➔ 23. Spieltag, 26.02.2016 – 28.02.2016*

| | | |
|---------------------|-----------------------------|----------------|
| SC Freiburg | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| SC Paderborn 07 | : RB Leipzig | -- (--) |
| Eintr. Braunschweig | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| 1. FC Nürnberg | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |
| 1. FC Union Berlin | : Karlsruher SC | -- (--) |
| VfL Bochum | : SV Sandhausen | -- (--) |
| 1860 München | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| 1. FC Heidenheim | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| MSV Duisburg | : FC St. Pauli | -- (--) |

➔ 31. Spieltag, 22.04.2016 – 25.04.2016*

| | | |
|---------------------------|------------------------|----------------|
| SC Freiburg | : MSV Duisburg | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : RB Leipzig | -- (--) |
| 1. FC Nürnberg | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| Fortuna Düsseldorf | : FC St. Pauli | -- (--) |
| VfL Bochum | : Karlsruher SC | -- (--) |
| 1860 München | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| 1. FC Heidenheim | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| SV Sandhausen | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : SpVgg Greuther Fürth | -- (--) |

➔ 7. Spieltag, 18.09.2015 – 20.09.2015

| | | | |
|-------|---------------------|-----------------------------|------------------|
| 18:30 | SC Freiburg | : Arminia Bielefeld | 2:2 (0:1) |
| | VfL Bochum | : Fortuna Düsseldorf | 1:1 (1:0) |
| | 1. FC Heidenheim | : RB Leipzig | 1:1 (0:1) |
| 13:00 | SC Paderborn 07 | : Karlsruher SC | 2:0 (0:0) |
| | 1. FC Nürnberg | : SV Sandhausen | 2:0 (1:0) |
| | 1860 München | : 1. FC Kaiserslautern | 1:1 (1:0) |
| 13:30 | Eintr. Braunschweig | : FC St. Pauli | 0:0 (0:0) |
| | 1. FC Union Berlin | : SpVgg Greuther Fürth | 1:2 (1:0) |
| | MSV Duisburg | : FSV Frankfurt | 0:1 (0:1) |

➔ 16. Spieltag, 27.11.2015 – 30.11.2015

| | | | |
|-------|----------------------|-----------------------------|----------------|
| 18:30 | Eintr. Braunschweig | : VfL Bochum | -- (--) |
| | SpVgg Greuther Fürth | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| | 1. FC Heidenheim | : SC Freiburg | -- (--) |
| 13:00 | SC Paderborn 07 | : 1860 München | -- (--) |
| | 1. FC Union Berlin | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| 13:30 | FC St. Pauli | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| | FSV Frankfurt | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |
| | MSV Duisburg | : SV Sandhausen | -- (--) |
| 20:15 | Karlsruher SC | : RB Leipzig | -- (--) |

➔ 24. Spieltag, 01.03.2016 – 02.03.2016*

| | | |
|---------------------------|-----------------------|----------------|
| Karlsruher SC | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| 1. FC Kaiserslautern | : 1860 München | -- (--) |
| RB Leipzig | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| Fortuna Düsseldorf | : VfL Bochum | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : 1. FC Union Berlin | -- (--) |
| FC St. Pauli | : Eintr. Braunschweig | -- (--) |
| SV Sandhausen | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| FSV Frankfurt | : MSV Duisburg | -- (--) |
| Arminia Bielefeld | : SC Freiburg | -- (--) |

➔ 32. Spieltag, 29.04.2016 – 02.05.2016*

| | | |
|----------------------|-----------------------------|----------------|
| SC Paderborn 07 | : SC Freiburg | -- (--) |
| Karlsruher SC | : SV Sandhausen | -- (--) |
| RB Leipzig | : Arminia Bielefeld | -- (--) |
| Eintr. Braunschweig | : 1. FC Nürnberg | -- (--) |
| 1. FC Union Berlin | : VfL Bochum | -- (--) |
| SpVgg Greuther Fürth | : 1. FC Heidenheim | -- (--) |
| FC St. Pauli | : 1860 München | -- (--) |
| FSV Frankfurt | : 1. FC Kaiserslautern | -- (--) |
| MSV Duisburg | : Fortuna Düsseldorf | -- (--) |

➔ 8. Spieltag, 22.09.2015 – 24.09.2015

| | | | |
|-------|----------------------|-----------------------------|------------------|
| 17:30 | Karlsruher SC | : Fortuna Düsseldorf | 1:1 (0:0) |
| | 1. FC Kaiserslautern | : 1. FC Nürnberg | 0:3 (0:1) |
| | SV Sandhausen | : 1860 München | 1:1 (1:1) |
| | Arminia Bielefeld | : VfL Bochum | 1:1 (0:1) |
| 17:30 | SpVgg Greuther Fürth | : SC Paderborn 07 | 3:0 (1:0) |
| | FC St. Pauli | : 1. FC Heidenheim | 1:0 (0:1) |
| | FSV Frankfurt | : 1. FC Union Berlin | 3:2 (0:1) |
| | MSV Duisburg | : Eintr. Braunschweig | 0:5 (0:1) |
| 20:15 | RB Leipzig | : SC Freiburg | n.Red. |

➔ 17. Spieltag, 04.12.2015 – 07.12.2015

| | | | |
|-------|----------------|------------------------|---------|
| 18:30 | 1. FC Nürnberg | : SC Paderborn 07 | -- (--) |
| | 1860 München | : FSV Frankfurt | -- (--) |
| | SV Sandhausen | : SpVgg Greuther Fürth | |

WELTMEISTERSCHAFT IM SCHWERGEWICHT

KOLLISIONSKURS



KLITSCHKO VS. FURY

SAMSTAG, 28. NOVEMBER

DÜSSELDORF, ESPRIT ARENA

HOTLINE 01806-121314* / TICKETS UNTER [EVENTIM.DE](https://www.eventim.de)



© 2015 ESPRIT ARENA

FOREVERFASTER PUMA 



~~LANGeweile~~
ROCK 'N' ROLL

Oliver Fink, Axel Bellinghausen & Sergio Pinto



HOME SHIRT 2015/16